

# zucht.info

Nr. 1/2019



Österreichische Post AG · Info-Mail Entgelt bezahlt





Qualität • Herkunft • Kontrolle

# GENUSS MIT QUALITÄT

Unsere Bauern sorgen für Rindfleischgenuss der Extraklasse, denn Rindfleisch ist nicht gleich Rindfleisch! Parameter wie Rasse, Geschlecht und Herkunft, aber vor allem Alter und Fütterung der Tiere machen einen gehörigen Unterschied. Das gilt auch für die streng kontrollierten Qualitätsprogramme, ausgezeichnet mit dem AMA-Gütesiegel.



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Nachhaltigkeit und  
Tourismus

**LE 14-20**  
Entwicklung für eine lebensfähige Region

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums.  
Hier investieren Europa in  
die ländlichen Gebiete





## Inhalt



### Impressum

Herausgeber:  
Rinderzuchtverband Salzburg, Erzeugergemeinschaft für Zucht- und Nutztier, Mayerhoferstraße 12, 5751 Maishofen, T +43 6542 68229-0, F +43 6542 68229-81, office@rinderzuchtverband.at, www.rinderzucht-salzburg.at

Für den Inhalt verantwortlich:  
Geschäftsführer Ing. Thomas Edenhäuser sowie die Autoren der jeweiligen Artikel.

Autoren:  
· Rinderzuchtverband Salzburg:  
DHV (Deutscher Holstein Verband), Ing. Thomas Edenhäuser, Dr. Reiner Emmerling, Dr. Christian Fürst, Maria Gumpold, Florian Hirschbichler, Eva Maria Hörll, Ing. Michael Kirchner, Gabi Löcker, Franz Loitfellner, Dr. Hermann Schwarzenbacher, Christina Sendthofer, Ing. Thomas Sendthofer, SLK (Infoblatt Gentechnik-freiheit).

· Erzeugergemeinschaft Salzburger Rind GmbH:  
Christoph Faistauer, Spar, Ing. Franz Zehentner.  
· Besamung Klessheim:  
Dipl.-Ing. Dr. Lina Grill, Sophie Lankmayer, Dipl.-Ing. Irmgard Mitterwallner BEd.  
· Landeskontrollverband Salzburg:  
Andreas Gimpl, Dipl.-Ing. Gerhard Lindner.

Titelbild:  
Impression von der legendären Verbandsschau 2019 in Maishofen.

Fotos:  
Archiv, ARGE Pinzgauer, BBK, Berger, Verena Bernsteiner, HAKA, Stephan Hauser, Besamung Klessheim, Ing. Thomas Edenhäuser, Christoph Faistauer, Eva Maria Hörll, KeLeKi, LKV Salzburg, Gabi Löcker, Sarah Macheiner, Maschinenring Pinzgau, Klaus Nill, Theresia Pirchner, Privat, Prodinger, Restelli, Jakob Schlick, Ing. Thomas Sendthofer, Spar, Thermen- & Vulkanland Steiermark/Eisenberger.

Satz & Repro: Jutta Burgstaller, Typostudio Maringer, 5723 Uttendorf  
Druck: Druckerei Samson Ges.m.b.H., 5581 St. Margarethen im Lungau

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

### 4 Aus der Verbandsorganisation

- 4 Vorwort
- 5 Wichtige Termine 2019/2020
- 6 10. Bundesfleischrinderschau im Rahmen der Rieder Messe
- 7 Verbandsalmwanderung
- 8 PI-Jungzüchter-Almwanderung · PI-Almwandertag
- 9 Neue Mitarbeiterin bei der Rinderzucht Salzburg · Fleckvieh-Züchterlehrfahrt in die Steiermark
- 10 Wichtige Informationen zur neuen Datenschutzverordnung
- 11 Ehrungen der Landarbeiterkammer · Pinzgauer-Kalbin zu Gast bei „Guten Morgen Österreich“
- 12 Rinderzucht Salzburg blickt auf ein positives Jahr zurück
- 13 Jahresabschluss Fleischrinder · Historische Weichenstellung bei Fleischrinder Austria
- 14 Die besten Herdenmanager in Salzburg
- 15 Unser Rinderzucht Salzburg-Shop

### 16 Vermarktung

- 16 Zuchtviehvermarktung 1. Halbjahr 2019
- 20 GVO-freie Vermarktung – was ist zu beachten

### 22 Erzeugergemeinschaft Salzburger Rind GmbH

- 22 Jahresrückblick 2018 · Snow & Beef 2019
- 23 Ihre Ansprechpartner vor Ort
- 24 Beste Qualität für die moderne Rindfleischküche
- 25 Salzburger Genuss-Handwerk

### 27 Zucht · Wissenschaftliches

- 27 Neue 100.000-Liter-Kühe
- 30 Neue Gesundheitszuchtwerte bei der Rasse Holstein
- 31 NEU: Rasse Braunvieh bei der Rinderzucht Salzburg
- 32 Wie gut passen die genomischen Zuchtwerte?

### 34 Schauwesen · Messen · Lehfahrten

- 34 Großes Züchterfest in Maishofen
- 45 Salzburgs Züchter in Kärnten erfolgreich · Interessantes zum Thema Exterieur beim Holstein-Fachtag in Neukirchen
- 46 Fulminantes Pinzgauer-Jungkuhfest in Maishofen
- 47 Jubiläumsschau der Kössener Zuchtvereine
- 48 Ein Hoch auf die Züchter im Großarlal
- 52 Fachausschuss Fleckvieh – Ausflug nach Bayern · Messe „Tier & Technik“ in St. Gallen

### 53 Aktuelles von den Jungzüchtern

- 53 Jungzüchterprofi-Aufbauseminar in Maishofen · Erster „I-Kuh“-Workshop im Bundesland Salzburg
- 54 Bundesjungzüchterchampionat im Herzen der NÖ-Genetik
- 55 Die Lungauer Jungzüchter starten wieder durch

### 56 Aktuelles aus der Besamung Klessheim

- 56 Laufendes Besamungsjahr 2018/2019
- 57 Zeichenerklärung für Fleckvieh, Pinzgauer und Braunvieh
- 58 Ausgabe Fleckvieh
- 62 Aktuelle Montbéliard-Stiere
- 63 Artikel für Besamung, Klauenpflege und Fruchtbarkeit
- 64 Ausgabe Pinzgauer
- 65 Zeichenerklärung für Holstein und Red Holstein
- 66 Ausgabe Red Holstein
- 68 Ausgabe Holstein
- 70 Ausgabe Braunvieh · Aktuelles Angebot an Jersey-Stieren

### 71 Aus dem Landeskontrollverband Salzburg

- 71 Personelles · Zertifikatslehrgang „Milchkontrollassistent“ · LKV-Herdenmanager – Neuerungen
- 72 LKV-Handy-App – Neuerungen
- 73 Elf Milchleistungsprüfungen pro Jahr · Wichtige Fruchtbarkeitskennzahlen im LKV-Herdenmanager
- 74 Private Trinkwasserversorgungsanlage – was ist zu tun?

## Vorwort

Geschätzte  
Züchterfamilien!

Der Sommer zieht ins Land und eine intensive Vermarktungssaison geht vorbei. In der Vollversammlung, in den einzelnen Bezirksversammlungen und den zahlreichen Vereinsversammlungen wurden die Mitglieder über die Zahlen und Tätigkeiten des Verbandes informiert. Die Vorzeichen für die Vermarktung standen nicht gut. Durch die Trockenheit in weiten Teilen Europas und durch die damit verbundene Futterknappheit hat man befürchtet, dass der Absatz im Zuchtrinderbereich sehr schwierig wird. Trotz aller Schwierigkeiten hat sich die Vermarktung sehr positiv entwickelt. Die Nachfrage im Frühjahr 2019 war recht rege und die Durchschnittspreise waren durchwegs zufriedenstellend.

### Verbandsrinderschau

Der Höhepunkt im heurigen Frühjahr war sicherlich unsere Verbandsrinderschau am Samstag, den 6. April. Die gezeigte Qualität bei allen Rassen war extrem hoch und von allen Seiten gab es Gratulation und Anerkennung für unsere hervorragenden Schautiere. Mit diesem großartigen Züchterfest konnte sich unser Vermarktungsstandort wieder bestens präsentieren und es war eine herausragende Werbung für bestes Zuchtvieh aus Maishofen. Wir möchten uns bei allen Ausstellern nochmals recht herzlich für das Dabeisein bedanken und wollen Ihnen allen für die gezeigten Zuchttiere gratulieren. Wir bedanken uns bei allen Helfern, bei allen Mitarbeitern, bei allen ausstellenden Züchtern und bei den Jungzüchtern, die diese Veranstaltung zu einem großen Züchterfest



für die Rinderzucht beim 70-Jahr-Jubiläum. Es ist nicht nur bekannt als Tal der Almen sondern auch weitem bekannt für seine hervorragenden Zuchttiere und präsentierten diese in eindrucksvoller Art und Weise.

Unsere kleine aber feine Gruppe an Fleischrinderzüchtern beteiligt sich auch immer wieder sehr aktiv an Schauen und so konnten sie heuer einen großartigen Erfolg auf der Kärntner Fleischrindermesse feiern.

Unsere Jungzüchter sind ebenfalls sehr aktiv. Unter anderem beteiligte sich unsere Züchterjugend sehr erfolgreich beim Bundesjungzüchterchampionat in Bergland (Niederösterreich).

Immer wieder ein besonderes Highlight ist das Pinzgauer-Jungkuhchampionat, das von den Pinzgauer-Jungzüchtern bestens organisiert wird und den Zuchtfortschritt eindrucksvoll unter Beweis stellt. Den ganzen Veranstalter möchten wir für ihre Arbeit und Einsatz danken und gratulieren allen Ausstellern.

### Tiertransporte

In den letzten Monaten wurde viel über Tier- bzw. Kälbertransporte berichtet und versucht diese ins schlechte Licht zu rücken. Das

gemacht haben. Ein großes Dankeschön gehört auch allen Sponsoren, denn ohne finanzielle Unterstützung wären solche Schauen nicht möglich.

### Schauwesen

Neben der Verbandsrinderschau gab es auch einige weitere Schauhöhepunkte. Ein ganz besonderes Fest

Wohl unserer Tiere ist uns extrem wichtig und mit dem neuen Sortierstall in Bergheim wurden die Voraussetzungen für eine gute Abwicklung in einem hohen Maß geschaffen. Es sind einige in Kritik gestanden, sei es die Sammelstelle in Bozen oder auch die Transporte an sich. Wir kennen diese Sammelstelle sehr gut und wissen, dass dort sehr gut im Sinne des Tierwohls gearbeitet wird. Bei den Tiertransporten wird sehr gewissenhaft vorgegangen und gesetzliche Vorgaben werden strengstens eingehalten.

Salzburg ist eine Grünlandregion, in der die Milchproduktion im Vordergrund steht und die wirtschaftliche Grundlage für sehr viele landwirtschaftliche Betriebe bildet. Man ist gemeinsam mit der Interessensvertretung und der Politik bemüht, Projekte und Rahmenbedingungen zu schaffen, dass möglichst mehr Kälber im eigenen Land bleiben können. Es ist aber auch nicht realistisch, dass wir in Zukunft ohne Kälberexporte auskommen werden.

### Worte des Dankes

Ein ganz besonderer Dank gilt allen Mitgliedern, Partnern und Kunden für die gute Zusammenarbeit und ihren Einsatz. Wir laden alle Mitglieder zu einem gemeinsamen Weg in Zucht, Vermarktung und Service ein. Nur der Zusammenhalt aller Betriebe ermöglicht es, eine zukunftsfähige Struktur aufrecht zu erhalten. Wir bedanken uns ganz besonders bei unseren Mitarbeitern für ihren großen und unermüdlichen Einsatz zum Wohle unserer Züchter.

Wir wünschen euch eine gute Ernte, einen guten Almsommer, viel Glück im Stall und Gesundheit und Zufriedenheit in euren Familien.

Franz Loitfellner, Obmann  
 Thomas Edenhauer, Geschäftsführer



## Wichtige Termine 2019/2020



**RINDERZUCHT SALZBURG**  
fachkundig | wertbringend | kundenorientiert | nachhaltig

**Die Rinderzucht Salzburg macht Betriebsurlaub!**  
**Montag, 8. Juli bis Freitag, 19. Juli**  
**Das Büro der EZG ist besetzt!**

## Maishofen Österreichs größter Milchkuhmarkt!

### Versteigerungstermine 2. Halbjahr 2019



Im Herbst stehen am Besamungskalender falsche Versteigerungstermine – hier sind die richtigen Termine!

| Nr.  | Tag        | Datum         | Auftrieb                             |
|------|------------|---------------|--------------------------------------|
| 946. | Donnerstag | 22. August    | weibliche Tiere                      |
| 947. | Donnerstag | 26. September | weibliche Tiere                      |
| 948. | Donnerstag | 17. Oktober   | weibliche Tiere                      |
| 949. | Donnerstag | 7. November   | FL-Stiere, weibliche Tiere           |
| 950. | Donnerstag | 28. November  | PI-Herbststiermarkt, weibliche Tiere |
| 951. | Donnerstag | 19. Dezember  | weibliche Tiere                      |

- Alle Tiere sind BVD-unverdächtig und stammen aus staatlich anerkannten tbc-, bang-, leukose- und IBR/IPV-freien Beständen
- Eutergesundheitskontrolle
- Fast alle Großrinder sind geweidet und gealpt
- Versteigerungsbeginn:  
9.15 Uhr Zuchtkälberversteigerung – ca. 10.00 Uhr Großrinderversteigerung
- Versteigerungsreihenfolge:  
Alle PI (inkl. trächtige Tiere) – alle FL (inkl. trächtige Tiere) – alle HF (inkl. trächtige Tiere). Kategorie Nutztvieh (Zuchtstiere werden immer vor den weiblichen PI-Tieren versteigert) – Zucht- und Nutztier werden ständig ab Hof vermittelt.

## 2019

### Sonntag, 30. Juni

Pinzgauer-Jungzüchter-  
Almwanderung  
zur Hubalm, Großarlal

### Sonntag, 7. Juli

Pinzgauer-Almwanderung  
zur Judenalm, Sattental

### Sonntag, 14. Juli

Verbandsalmwanderung  
Hoislalm, Riedingtal, Lungau

### Samstag, 24. August

Holstein-Ausflug  
nach Oberösterreich

### Samstag, 7. September

### Sonntag, 8. September

10. Bundesfleischrinder-  
schau in Ried

### Freitag, 18. Oktober

### bis Sonntag, 20. Oktober

Fleckvieh-Ausflug  
in die Steiermark

### Freitag, 25. Oktober

Genostar-Schau in Traboch

### Sonntag, 27. Oktober

Pinzgauer-Jungzüchtertag  
im Tennengau

### Samstag, 9. November

„KUHler“ Tag  
in der LFS Bruck

### Samstag, 23. November

3. Salzburger Jungzüchter-Cup  
in Maishofen

## 2020

### Samstag, 14. März

4. Nacht der Jungkuh  
in Maishofen

### Samstag, 21. März

### Sonntag, 22. März

Dairy Grand Prix in Dornbirn

### Samstag, 5. September

### Sonntag, 6. September

Bundesfleckviehschau  
in Freistadt



## 10. Bundesfleischrinderschau im Rahmen der Rieder Messe

Am Samstag, den 7. und Sonntag, den 8. September 2019 findet im Rahmen der Rieder Messe die 10. Bundesfleischrinderschau statt. Mit 18 ausgestellten Rinderrassen wird das Schaubild so vielfältig wie nie davor sein.

Am Samstag, dem Tag der Gruppenentscheidungen, messen sich alle 230 ausgestellten Tiere um die Stockerplätze in ihren Gruppen. Von Kälbern über Jungrinder bis zu imposanten, ausgewachsenen Stieren ist die ganze Bandbreite der Fleischrinderzucht zu sehen. Die Experten Anne Menrath aus Deutschland und Mathias Gerber aus der Schweiz werden die Bewertung der Tiere durchführen.

Den Finaltag eröffnet die Züchterjugend: Im Jungzüchterwettbewerb zeigt der Nachwuchs, wie man die Rinder optimal präsentiert. Preisrichterin Carolin Nagel aus Deutschland wird aus ca. 30 Teilnehmern die besten Vorführer küren. Am Nachmittag werden aus den besten Tieren vom Samstag die Bundessieger gekürt.

Die Bundesfleischrinderschau im Rahmen der Rieder Messe ist die ideale Gelegenheit, sich einen aktuellen Überblick über die Fleischrinderzucht zu machen. Für Groß und Klein, für Fachpublikum und Personen, die gerne mehr über die Landwirtschaft erfahren möchten, wird am ersten Septemberwochenende bei der Rieder Messe in der Tierhalle viel geboten.

Folgende Rassen werden voraussichtlich ausgestellt:

Angus, Aubrac, Blonde d'Aquitaine, Charolais, Dexter, Ennstaler Bergschecken, Fleckvieh, Galloway, Limousin, Murbodner, Original Braunvieh, Pinzgauer, Pustertaler Sprinzen, Salers, Schottisches Hochlandrind, Tiroler Grauvieh, Tux-Zillertaler, Weiß-Blau-Belgier.



**Wir sind  
auch auf Facebook –  
schau mal vorbei!**

Wir freuen uns immer  
über aktuelle Fotos von euren Betrieben  
bzw. euren Tieren.

Bitte einfach schicken,  
wir stellen diese  
gerne auf unsere Facebook-Seite!

P.S.: Die Beiträge dürfen  
auch gerne geteilt werden!

office@rinderzuchtverband.at



# Verbandsalmwanderung

Lungauer Riedingtal **HOISLALM** 1556 m



## ANREISE

Aus Richtung Salzburg Tauernautobahn A10: Abfahrt Zederhaus – dann links abbiegen – weiter Richtung Naturpark Riedingtal.

## PARKEN

- P** beim Tauerntunnel-Südportal
- P** beim Parkplatz Naturpark Schliereralm



## GEHZEIT

- Über alten Riedingweg ca. 90 Min. zur Hoislalm.
- Über die gebührenpflichtige Mautstraße (9 Euro pro PKW) bis Parkplatz Schliereralm – ca. 45 Min. zur Hoislalm.
- Kostenlose Benützung des Tälerbusses ab Schliereralm bis Hoislalm (Fahrzeit ca. 5 Min.), es besteht auch die Möglichkeit mit dem Tälerbus weiter hinein

zu fahren und zur Hoislalm heraus zu wandern.

## PROGRAMM

- 11.30 Uhr Treffpunkt Hoislalm
- Gemeinsame Andacht mit musikalischer Gestaltung, Almvorstellung und Vorstellung des Riedingtales durch Besitzer Jakob Schlick.

*Für beste  
Verpflegung  
ist gesorgt!*

Wir freuen uns auf euer Kommen!



**RINDERZUCHT SALZBURG**

fachkundig | wertbringend | kundenorientiert | nachhaltig

Rinderzucht Salzburg  
Mayerhoferstraße 12 · 5751 Maishofen  
T +43 6542 68229-0

[www.rinderzucht-salzburg.at](http://www.rinderzucht-salzburg.at)

# Sonntag, 14. Juli 2019





## Pinzgauer-Jungzüchter-Almwanderung Sonntag, 30. Juni 2019 · Hubalm · Großarlal



Eine wunderschöne Alm als Ziel der heurigen Wanderung – die **Hubalm der Familie Gruber, Reiterbauer im Großarlal**.

### PROGRAMM

**Bis 10.00 Uhr:** Treffpunkt am Parkplatz in Hüttschlag (im Ortszentrum von Hüttschlag, ca. 300 m nach der Kirche)  
**10.00 Uhr:** ca. einstündige, gemeinsame Wanderung zur Hubalm  
**11.30 Uhr:** Andacht mit Diakon Josef Gfrerer

**12.00 Uhr:** Offizielle Begrüßung Vorstellung der Alm  
**14.00 Uhr:** Tierbeurteilungswettbewerb

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit einer geführten „**Hochalmwanderung**“ mit Transport bis zur Reitalm (Familie Hettegger, Unterharbach) und anschließendem Fußmarsch zu den Kalbinnen auf die Hochalm, weiter zur Hochalmhütte und dann retour zur Hubalm.

Ankunft zur Andacht um 11.30 Uhr.

Gehzeit ca. 3 Stunden – **Treffpunkt: 7.00 Uhr Parkplatz Hüttschlag.**

Aus organisatorischen Gründen ist für diese Wanderung eine Anmeldung notwendig. Bitte bis spätestens Freitag, 28. Juni bei Christina Sendlhofer, Telefon +43 664 8132660 anmelden.



Anschließend gemütliches Beisammensein bei einer köstlichen „Hubalmjause“, stimmigen Klängen und inmitten einer herrlichen Almlandschaft!

Familie Gruber und die Pinzgauer-Jungzüchter erwarten eine große Wanderschar und freuen sich auf einen besonders stimmungsvollen Almtag!

## Pinzgauer-Almwandertag

Die 128 Hektar große Judenalm in den Schladminger Tauern ist im Besitz von Familie Herwig und Gisela Hutegger, Windbacher in Rohrmoos/Schladming, und dient der rund 20-köpfigen Pinzgauer-Mutterkuhherde des Windbachers als schönes Sommerquartier. Den Almsommer genießen auf der Judenalm nicht nur die Rinder, sondern auch die 30-köpfige Tauernschecken-Herde der Familie Hutegger, 20 „geliebte“ Blobe-Ziegen sowie 30 Bergschafe des Windbachers. Das 2017 neu errichtete, schmucke Almgebäude steht auf 1750 m Seehöhe und ist Ziel des heurigen Pinzgauer-Almwandertages.

### PROGRAMM

**9.30 Uhr: Treffpunkt Parkplatz Sattental, Pruggern**

Gemeinsame Wanderung (ca. 1 bis 1,5 Stunden Gehzeit) zur Judenalm, für „gehschwache“ Personen gibt es die Möglichkeit eines Transports.

Im Sattental sehen wir eine stattliche Anzahl an Pferden und Rindern, darunter die schöne Pinzgauer-Mutterkuhherde von Hans Wieser, Faibl in Mitterberg (Hans Wieser ist uns als Geschäftsführer des Pferdezuchtverbandes bekannt).



## Sonntag, 7. Juli 2019 Judenalm, Sattental, Schladming

**11.30 Uhr: Almmesse** mit Pfarrer Mag. Gerhard Krömer, evangelischer Pfarrer von Schladming.

**12.30 Uhr: Almvorstellung und gemütliches Beisammensein**

Für beste Verpflegung und stimmige Unterhaltung durch die Roßfeld-Musi ist gesorgt! Familie Hutegger, Windbacher, und die ARGE Pinzgauer freuen sich auf viele interessierte Almgeher.



Bei Bedarf wird vom Pinzgau ausgehend eine Busfahrt organisiert. Interessierte melden sich bitte bei Christina Sendlhofer, +43 664 8132660.

Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung!



## Neue Mitarbeiterin bei der Rinderzucht Salzburg



### Maria Gumpold – Zuchtberaterin

Mein Name ist Maria Gumpold (geborene Reitstätter) und ich bin 38 Jahre alt. Ich habe drei Kinder, einen Sohn mit 19 Jahren und zwei Mädels im Alter von 18 und 17 Jahren. Groß geworden auf einem Milchviehbetrieb im Tiroler Unterland prägte mich die Landwirtschaft von klein auf.

Nach meiner Ausbildung zur Facharbeiterin in der Hauswirtschaftsschule zog es mich nach Bayern, wo ich etwa 20 Jahre auf einem Holstein-Milchviehbetrieb meine Tätigkeit als Bäuerin ausgeübt habe.

Von Jänner 2018 bis Juli 2019 war ich beim Bayerischen Holstein-Zuchtverband im Außendienst tätig.

Ab 1. August 2019 werde ich als Zuchtberaterin für die Rinderzucht Salzburg eine neue Tätigkeit ausüben.

Ich freue mich auf viele neue Gesichter und eine gute Zusammenarbeit mit den Bäuerinnen und Bauern.

Ich bedanke mich bei der Rinderzucht Salzburg für das entgegengebrachte Vertrauen.

## Freitag, 18. bis Sonntag, 20. Oktober 2019 Fleckvieh-Züchterlehrfahrt in die Steiermark

Liebe Züchterinnen  
und Züchter!

Die diesjährige Züchterlehrfahrt führt uns von Maishofen in die Steiermark und nach Kärnten.

Die Kosten für die dreitägige Reise betragen 250 Euro pro Person. Einzelzimmerzuschlag 20 Euro.

Im Preis enthalten sind:

- Reisekosten
- Übernachtungen
- Mittagessen
- Betriebsbesichtigungen
- Abendessen

Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!

Buchung:

Rinderzucht Salzburg

Eva Maria Hörl

Telefon +43 6542 68229-11

Auf einen netten Ausflug

freut sich der Fachausschussobmann

Hubert Rettensteiner

### Programm

#### Freitag, 18. Oktober

- 8.00 Uhr Abfahrt in Maishofen
- 13.30 Uhr Besichtigung der Forschungsanstalt an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein
- 18.30 Uhr Ankunft im Quartier im Vulkanland
- 19.30 Uhr Besuch einer Buschenschank

#### Samstag, 19. Oktober

- 7.30 Uhr Frühstück
- 8.30 Uhr Besichtigung vom Betrieb Helmut Buchgraber  
Vorstellung des Vulkanlandes
- 12.00 Uhr Mittagessen bei der Heurigenschenke Sterngucker in Auersbach
- 13.30 Uhr Besichtigung Vulkanschinken-Betrieb Franz Habel in Auersbach
- 15.30 Uhr Besichtigung Zotter Schokoladen Manufaktur in Riegersburg
- 19.00 Uhr Backhendlessen in Feldbach

#### Sonntag, 20. Oktober

- 7.00 Uhr Frühstück
- 8.30 Uhr Abfahrt in Richtung Piber
- 10.00 Uhr Führung im Lipizzaner-Gestüt in Piber
- 12.30 Uhr Mittagessen im Lipizzaner-Gestüt
- 16.00 Uhr Besichtigung der Schaukäserei „Kaslab'n“ Kerschbaumer in Radenthein
- 17.30 Uhr Heimfahrt
- 19.30 Uhr Ankunft in Maishofen



## Wichtige Informationen zur neuen Datenschutzverordnung



Liebe Mitglieder!

Ihre Privatsphäre ist uns wichtig, daher haben wir unseren Datenschutz aktualisiert und folgen damit den strengen Datenschutzbestimmungen, die in der EU-Datenschutz-Grundverordnung festgelegt sind und zum 25. Mai 2018 in Kraft getreten sind.

Was ist mit Daten, die wir an Organisationen oder Partner weitergeben?

- Es werden Daten weitergegeben, die für das aktuelle Zuchtgeschehen nötig sind.

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

- Wir verarbeiten personenbezogene Daten von unseren Mitgliedern, Kunden, Lieferanten und Partnern.
- Dies passiert in unterschiedlichen Bereichen, wie zum Beispiel für das aktuelle Zuchtgeschehen, zur Abwicklung diverser Verkäufe und Käufe, Eintragung ins Zuchtbuch, Daten für den LKV usw.

Was bedeutet die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der DSGVO?

- „Verarbeitung“ = jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung und das Löschen.

Sie haben uns Daten aufgrund Ihrer Mitgliedschaft zur Verfügung gestellt und wir verarbeiten diese Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung zu folgenden Zwecken:

- Betreuung als Mitglied.
- Zusendung sämtlicher Korrespondenzen im Rahmen bereits bestehender Geschäftsbeziehungen (Angebote, Auftragsbestätigungen, Lieferscheine, Abrechnungen, Rechnungen, Überweisungen, Mahnungen).
- Geschäftsanbahnung.
- E-Mail-Kommunikation.
- Login – [www.rinderzucht-salzburg.at](http://www.rinderzucht-salzburg.at)
- Datentransfer.

Bei unseren Versteigerungen und diversen Veranstaltungen werden Fotos gemacht, die auf unserer Homepage, diversen Social-Media-Kanälen und in verschiedenen Zeitungen sichtbar sind. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, bitten wir um Information.

Sie haben ein Recht auf Auskunft über Ihre von uns gespeicherten personenbezogenen Daten sowie ein Recht auf Berichtigung, Datenübertragung, Widerspruch, Einschränkung der Bearbeitung sowie Sperrung oder Löschung unrichtiger bzw. unzulässig verarbeiteter Daten.

Sie können diese Einwilligung unter [office@rinderzuchtverband.at](mailto:office@rinderzuchtverband.at) jederzeit widerrufen!

Gerne möchten wir Sie darüber informieren, dass Ihre Daten bei uns selbstverständlich nach der neuen Datenschutzgrundverordnung unter Vorgabe der gesetzlichen Anforderungen für die Speicherung, Löschung und Sperrung von Daten verarbeitet und alle geforderten technisch-organisatorischen Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten umgesetzt werden.

Sie haben ein Recht auf Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Soweit die über Sie gespeicherten Daten falsch sein sollten, haben Sie einen Anspruch auf Berichtigung oder Löschung. Kann nicht sofort festgestellt werden, ob die Daten falsch oder richtig sind, haben Sie bis zur Klärung einen Anspruch auf Sperrung der Daten. Sind Ihre Daten unvollständig, so haben Sie einen Anspruch auf Vervollständigung der Daten.

Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zu einem etwaigen Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer Daten nicht berührt.

### PP-MEGA-Rohr oder Drän

ÖNORM EN 13476-3 geprüft (als DN100 150 mm)  
DN100 100 - 1200 mm



PP-MEGA-Rohr 8

Wendelrinne  
ÖNORM EN 13476-3



PP-MEGA-Rohr 12

verstärkte Innenwand  
3 mm

**SN12**

**Innerwandstärkenvergleich**

| Rohrgröße DN100 in mm | Standard (ÖNORM EN 13476-3) | PP-MEGA-Rohr 12 |
|-----------------------|-----------------------------|-----------------|
| 100                   | 1.5                         | 3.0             |
| 150                   | 2.0                         | 3.0             |
| 200                   | 2.5                         | 3.0             |
| 250                   | 3.0                         | 3.0             |
| 300                   | 3.5                         | 3.0             |
| 350                   | 4.0                         | 3.0             |
| 400                   | 4.5                         | 3.0             |

**Vorteile der verstärkten Innenwand bei SN12**

- höhere Lebensdauer durch die dickere Verschleißschicht - hält starken Belastungen länger stand (Geröll, Schotter, Sand, ...)
- höhere Stabilität auch bei geringerer Überschüttungshöhe

### PP-MEGA-Schacht

DN 400

Anschlüsse  
Zulauf: 2 x DN100  
Ablauf: 1 x DN100 150



### MEGA-Rinnen

Entwässerungsrinne  
100, 150 und 200 mm

DN100 DN150



### PE-Druckrohr

1/2 - 4 Zoll in 10 und 16 Bar  
ÖNORM EN 12201-2 geprüft



### Kabelschutzschlauch

DN100 50 - 200 mm

mit Drahtgeflecht



**PVC-Rohr | Laufschienen | Stahlwaren**

**www.bauernfeind.at 07277/2598**

### DIE REVOLUTION BEI LIEGEBOX RAHMEN!

Der neue SPANG Comfort Liegeboxrahmen - ein fortschrittlicher Liegeboxrahmen der sich optimal an das Tier anpasst. Diese Neuheit ist bereits mit dem extremen schützenden Tierschutzkarton ausgestattet und wird schnell und einfach montiert. Mehr dazu in unserem neuen Rinderstall-Projekt!



**Beratung, Planung und Montage für anspruchsvolle Tierhalter!**  
Herz Meisner  
0076 / 041 900 887

**Bräuer STALLTECHNIK**

MAA1 Behamberg, T: +43 7252 / 71853  
[office@braeuer.cc](mailto:office@braeuer.cc), [www.braeuer.cc](http://www.braeuer.cc)



## Ehrungen der Landarbeiterkammer

Im Dezember 2018 fanden die Ehrungen der Landarbeiterkammer statt!

**Peter Lechner** wurde für 45 Jahre Arbeit in der Landwirtschaft geehrt. Davon war Peter über 40 Jahre beim Rinderzuchtverband Salzburg tätig.

Auch **Josef Riedlsperger** wurde für 45 Jahre Arbeit in der Landwirtschaft geehrt. Auch Josef war über 40 Jahre beim Rinderzuchtverband Salzburg tätig.

**Rupert Heigl** wurde für 60 Jahre Arbeit in der Landwirtschaft geehrt. Rupert ist seit 50 Jahren als Zuchtwart tätig, dafür wurde er seitens des Landeskontrollverbandes mit einer Dankesurkunde geehrt.

Die Rinderzucht Salzburg gratuliert den Geehrten zu diesen Auszeichnungen!



Peter Lechner und Josef Riedlsperger wurden von der Landarbeiterkammer geehrt.

## Pinzgauer-Kalbin zu Gast bei „Guten Morgen Österreich“

Am Montag, den 11. März war Maishofen Schauplatz der beliebten ORF-Fernsehsendung „Guten Morgen Österreich“.

Da die Rinderzucht eng mit Maishofen verbunden ist, durfte die Präsentation einer Pinzgauer-Kalbin natürlich nicht fehlen. Ausgewählt wurde „Muster“, eine Pinzgauer-Kalbin vom Betrieb Hannes Gensbichler, Oberhaus aus Maishofen. „Muster“ präsentierte sich hervorragend im Rampenlicht. Die Moderatoren waren begeistert von ihrer gutmütigen Art. Romy Seidl und Lukas Schweighofer erfuhren im Interview mit Hannes Hofer einiges über die Rasse Pinzgauer, über die Rinderzucht und über die Versteigerungen in Maishofen.

Wir bedanken uns bei Hannes Gensbichler und Hannes Hofer für ihren super Einsatz!

Mit dabei war auch die bekannte Musikgruppe „Hollerstauden“ aus dem Oberpinzgau, auch diese drei Damen genossen den gemeinsamen Auftritt mit der Pinzgauer-Kalbin „Muster“. Ein perfekter Start in den Tag.



Auch die „Hollerstauden“ waren zu Gast.



Hannes Hofer im Interview mit Romy Seidl.

# 10 Jahre



## GENOSTAR®

### Zuchtprogrammschau

25. Oktober 2019 | Traboch



#### GS VOLLSTARK

(GS VOLL GUT / HUTERA)

 Fitness ++
 Euter +++



#### GS MYSTERIUM Pp

(MANOLO Pp / WATT)

 Fitness +++
 Linienalternative



#### GS GRIZZLY

(GYMNAST / ICONE)

 Milch +++
 Euter +++

[www.genostar.at](http://www.genostar.at)


### GENOSTAR®

RINDERZUCHTSANSTALT GRIEN

## Rinderzucht Salzburg blickt auf ein positives Jahr zurück



Am Donnerstag, den 2. Mai 2019 fand die alljährliche Vollversammlung im Gasthof Post in Maishofen statt.

Vorstandsvorsitzender Franz Loitfellner begrüßte die zahlreichen Mitglieder und Ehrengäste. Ein besonderer Gruß galt Rupert Quehenberger, LWK-Präsident, Nationalratsabgeordnetem Franz Eßl, Bundesrat Silvester Gfrerer, ZAR-Obmann Stefan Lindner und dem Bezirksbauernkammerobmann Klaus Vitzthum.

Begonnen wurde die Versammlung mit einem Kurzvideo der Verbandsschau 2019, wo die Emotionen der Aussteller und Besucher deutlich spürbar waren. Ein sehr schöner Einstieg in die heurige Versammlung! Anschließend berichtete Franz Loitfellner über ein bewegtes Jahr aufgrund der Trockenheit und der schwierigen Verkaufssituation im Herbst. Seit der letzten Versammlung dürfen wir auch auf einige erfolgreiche Schauen in unserem Verbandsgebiet zurückblicken. Beginnend mit der Pinzgauer-Länderschau bzw. dem Pinzgauer-Weltkongress 2018, der Tierpräsentation Gasteinertal 2018, Jungkuh-Championat, Verbandsschau 2019 und die Jubiläumsschau 70 Jahre Rinderzucht Großarl-Hüttschlag. Auf diese Veranstaltungen können wir sehr stolz sein und die hervorragenden Tiere, die bei den Schauen präsentiert wurden, sprechen für sich.



Rupert Wenger, Schönhof aus Maishofen, wurde für seine züchterischen Leistungen geehrt.

Auch die Berichte der Geschäftsführer Thomas Edenhauer und Franz Zehentner hatten die volle Aufmerksamkeit der Zuhörer. Der erfreuliche Jahresbericht des Rinderzuchtverbandes Salzburg wurde auch vom Vorsitzenden des Finanzkontrollausschusses sehr gelobt. Die Stückzahlen der vermarkteten Tiere der Rinderzucht Salzburg konnte auch 2018 wieder erhöht werden. Es konnten 42.188 Zucht-, Nutz- und Schlachtrinder (+2.165 Stück) vermarktet werden. Die Stückzahlen der Versteigerungen sind leicht rückläufig, die Zahlen im Ab-Hof-Verkauf und im NutZRinderbereich deutlich steigend.

Unsere langjährige Mitarbeiterin in der Buchhaltung, Christl Auernigg, wurde für ihre Dienste bei der Rinderzucht Salzburg geehrt. Christl Auernigg ist seit 20 Jahren im Betrieb und begibt sich nun in den wohlverdienten Ruhestand.

Weiters durfte Rupert Wenger, Schönhof aus Maishofen, für seine Erfolge beim Dairy Grand Prix 2018 geehrt werden. Von Seiten der ZAR erhielt Rupert Wenger die goldene ZAR-Medaille und vom Bundesministerium für Tourismus und Nachhaltigkeit den Staatspreis in Gold.

Kammerpräsident Rupert Quehenberger stellte die berechtigte Frage in den Raum „Wie wird Landwirtschaft von außen gesehen?“ Wir müssen unsere Betriebe herzeigen bzw. auch gezielt unsere Arbeit und Produkte anpreisen. Da die Weidesaison vor der Tür steht, berichtete Quehenberger über die rechtliche Situation für die Almbewirtschafter.

Dank gilt an dieser Stelle den Mitarbeitern der Rinderzucht Salzburg für ihren Einsatz und für ihre Motivation. Ebenso gebührt allen Mitgliedern und Partnern der Rinderzucht Salzburg ein herzliches Dankeschön.



Christl Auernigg wurde nach 20 Jahren im Dienst der Rinderzucht Salzburg in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.





## Jahresabschluss Fleischrinder

Das Bild in der Fleischrinderzucht ist ein sehr buntes, nicht nur in der Farbe und im Aussehen, sondern auch in ihrer Intensität. Von intensiven Fleischrinderrassen, über heimische Doppelnutzungsrasen bis hin zu extensiven Rassen ist alles dabei. Wichtig ist, dass sie an den Standort angepasst sind. Im Jahr 2018 waren insgesamt 347 Betriebe mit 3.027 Herdebuchkühe bei unserem Verband organisiert. Insgesamt wurden 4.852 Wiegenungen durch den Landeskontrollverband erhoben. Die Ergebnisse sind teilweise sehr unterschiedlich, je nach Nutzungsintensität.

| Rasse                      | Herden | +/- zu 2017 | HB-Kühe | +/- zu 2017 |
|----------------------------|--------|-------------|---------|-------------|
| Pinzgauer                  | 265    | -2          | 1.690   | +3          |
| Fleckvieh                  | 85     | -8          | 650     | -42         |
| Schottische Hochlandrinder | 25     | +3          | 138     | ±0          |
| Limousin                   | 14     | -2          | 137     | +3          |
| Charolais                  | 9      | ±0          | 58      | +6          |
| Wagyu                      | 4      | +1          | 11      | +1          |
| Aubrac                     | 2      | ±0          | 34      | +7          |
| Galloway                   | 2      | ±0          | 32      | +3          |
| Angus                      | 2      | ±0          | 4       | +4          |
| Weiß-blaue Belgier         | 2      | -1          | 4       | ±0          |

### Lebensleistungskühe der Fleischrinderzucht 2018

| Betrieb                                         | Ohrmarke       | Name    | Rasse     | Alter | Abkalbungen | EKA  | ZKZ   |
|-------------------------------------------------|----------------|---------|-----------|-------|-------------|------|-------|
| Scharler Christoph, Felbermeilingen, Mittersill | AT 019.165.872 | LERCH   | Pinzgauer | 16,1  | 14          | 35,2 | 365,8 |
| Hörl Alois, Örgenbauer, Saalfelden              | AT 269.175.172 | BRAUNAU | Pinzgauer | 16,1  | 13          | 26,5 | 380,7 |
| Gschossmann Fritz, Holzmeister, Kaprun          | AT 494.969.545 | GRAZ    | Pinzgauer | 16,7  | 14          | 32,4 | 370,6 |
| Neumayer Alois, Kammerer, Maishofen             | AT 708.455.845 | TAXAU   | Pinzgauer | 16,0  | 15          | 28,1 | 354,9 |
| Hirschbichler Hans-Georg, Wallegg, Saalbach     | AT 783.031.547 | LIESA   | Pinzgauer | 16,2  | 12          | 34,4 | 381,0 |
| Neumayr Alois, Stefflbauer, Maishofen           | AT 880.947.947 | WALDIN  | Pinzgauer | 16,2  | 14          | 34,4 | 366,4 |
| Obwaller Bartholomä, Mühlau, St. Jakob i. H.    | AT 885.853.747 | MONIKA  | Pinzgauer | 16,2  | 13          | 23,1 | 390,3 |

## Historische Weichenstellung bei Fleischrinder Austria

Anfang März traf sich die Fleischrinder Austria zur diesjährigen Generalversammlung. Nach längerer Vorbereitungszeit wurde dort die Umsetzung eines wichtigen Projektes beschlossen: Der operative Geschäftsbereich von Fleischrinder Austria wird in die Rinderzucht Austria (ZAR) eingliedert.

Obmann Walter Steinberger konnte Vertreter der ZAR, der Landwirtschaftskammer Salzburg sowie der Rassearbeitsgemeinschaften als Ehrengäste begrüßen.

Mit 25.500 Herdebuchkühen zählt Fleischrinder Austria auf den ersten Blick zu den kleinen Rassearbeitsgemeinschaften. Die Sparte bildet aber ein wichtiges Fundament für die österreichische Rinderwirtschaft: Egal ob Mutterkuh- oder Milchviehhaltung, in beiden Produktionsrichtungen wird oft auf Genetik aus der Fleischrinderzucht zurückgegriffen, wie die Zahl der jährlich bewerteten Stiere (1.000 Stück) und der Samenabsatz deutlich zeigen. Auch die Zahl der Herdebuchkühe ist 2018 um mehr als 1.000 Stück angestiegen. Während die Zahl der Kühe in der Fleischrinderzucht steigt, geht die Zahl der Mutterkuhbetriebe stetig zurück. Eine bessere Unterstützung dieses Produktionszweiges wird von vielen Seiten gefordert.

Um die Interessen der Fleischrinderzucht und der Mutterkuhhaltung in Zukunft noch besser vertreten zu können, hat der Vorstand einstimmig die Eingliederung des operativen



Franz Pirker (4. von links) übergibt die Geschäftsführung nach 16 Jahren an Anna Koiner (2. von rechts).

Bereiches in die Rinderzucht Austria ab Mitte des Jahres 2019 beschlossen. Von der ZAR haben Obmann Stefan Lindner und Geschäftsführer Martin Stegellner diesen Umstrukturierungsprozess begleitet. Sie hoben beide die Vorteile für die Fleischrinderzucht hervor. Durch die Nutzung von Synergien werden Kapazitäten für wichtige Projekte frei. So soll unter dem Dach der ZAR die Bewerbung der Fleischrinderzucht weiter forciert werden und den Mitgliedsbetrieben Fortbildungsveranstaltungen geboten wer-

den. Erstes großes gemeinsames Projekt wird die Bundesfleischrinderschau am Samstag, 7. und Sonntag, 8. September 2019 im Rahmen der Rieder Messe sein.

Nach 16 Jahren als Geschäftsführer trat Franz Pirker von diesem Amt zurück. Künftig wird Anna Koiner, die bisher bereits für die Bereiche Organisation und Öffentlichkeitsarbeit zuständig war, mit der Geschäftsführung des Vereins und der Betreuung der Fleischrinderzucht in der Rinderzucht Austria betraut.

# Die besten Herdenmanager in Salzburg

Bäuerinnen und Bauern für herausragende Leistungen ausgezeichnet



Am Donnerstag, den 24. Jänner 2019 wurden in Pfarrwerfen die besten Betriebe zum Salzburger Managementprofi 2018 gekürt.

Im bis auf den letzten Platz gefüllten Festsaal konnte LKV-Geschäftsführer Dipl.-Ing. Gerhard Lindner neben den besten Herdenmanagern auch Rupert Quehenberger, Präsident der Landwirtschaftskammer Salzburg, begrüßen. Er fand lobende Worte für die herausragenden Leistungen der Salzburger Bäuerinnen und Bauern. Im Vortrag von Christian Schoibl zum Thema Herdenmanagement wurde die Bedeutung der Arbeitsorganisation auch auf Familienbetrieben betont. Unter Zuhilfenahme der LKV-Daten können betriebliche Ziele entwickelt und Handlungsanleitungen erstellt werden.

Um das Augenmerk auf das Herdenmanagement zu lenken, wurden im Rahmen dieser Veranstaltung die besten fünf Betriebe in fünf Kategorien vor den Vorhang geholt und mit einer Stalltafel ausgezeichnet. Auch die folgenden Betriebe jeder Kategorie erhielten für ihre außerordentliche Leistung zur Anerkennung eine Stalltafel. In einer Podiumsdiskussion stellten sich fünf der Topbetriebe vor. Dabei konnten ihnen einige ihrer Geheimrezepte in der täglichen Arbeit entlockt werden – hohe Grundfutterqualität, Zusammenarbeit innerhalb der Familie, Konsequenz, Nutzung der LKV-Daten und die Mitgliedschaft beim Arbeitskreis Milch sind nur einige davon.

Der LKV Salzburg, die Rinderzucht Salzburg, der VFS sowie der AK Milch gratulieren den ausgezeichneten Bäuerinnen und Bauern zu ihren hervorragenden Leistungen und wünschen ihnen für 2019 viel Glück und Gesundheit für Haus und Hof.

## Die Preisträger

### Kategorie „Fleckvieh“

- Bernhofer Josef Stephan, Egger, Eugendorf • Blaickner Hubert, Doetscher, Neukirchen • Nill Klaus, Schießl, Uttendorf • Perner Stefan, Hackl, Mariapfarr • Seber Elisabeth und Hans Peter, Hettlgrub, Bramberg

### Kategorie „Pinzgauer“

- Horner Katharina, Burnstein, Flachau • Rieder Andrea und Martin, Leiten, Hollersbach • Riepler Andreas, Jandl, Wagrain • Rohrmoser Stefan, Oberpircher, Zell am See • Unterkirchner Josef, Dürrnbach, Goldegg

### Kategorie „Holstein, Braunvieh, Jersey“

- Gruber Johann, Zirtlberg, Großarl • Lercher Heidi, Mitteruralsberg, Goldegg • Macheiner Manuel, Weber, Unternberg • Schmiderer Maria, Vorderkasbichl, Saalfelden • Schuster Annemarie und Alois, Lindlgut, Saalfelden

### Kategorie „Betriebe mit über 50 Kühen“

- Kühleitner Jakob, Prossing, Seekirchen • Moser Sieglinde und Rupert, Halmhofer, Schleedorf • Neumayr Gisela, Anzinger, Köstendorf • Posch Anton, Kainzgut, St. Veit • Reichl Sabine und Norbert, Gallnbauer, Obertrum

### Kategorie „Fleischrinderbetriebe“

- Edenhauser Christian, Kröll, Maria Alm • Gruber Sylvia, Unterlanz, St. Koloman • Hauserl Landwirtschaft GesbR, Hauserl, Zederhaus • Rainer Reinhard, Bergmannsegg, Leogang • Steiner Johann, Hochegg, Bruck



Die Preisträger der Kategorie „Fleckvieh“.



Die Preisträger der Kategorie „Pinzgauer“.



Die Preisträger der Kategorie „Holstein, Braunvieh, Jersey“.



Die Preisträger der Kategorie „Betriebe mit über 50 Kühen“.



Die Preisträger der Kategorie „Fleischrinderbetriebe“.



## Unser Rinderzucht Salzburg-Shop

Es gibt neue Fanartikel der Rinderzucht Salzburg. Bei Interesse einfach anrufen oder vorbei kommen.



**Schildkappe**

Farbe Grau

Euro 10,-



**Haube**

Modell 1 · Farbe Anthrazit

Euro 10,-



**Haube**

Modell 2 · Farbe Anthrazit

Euro 10,-



**Softshell-Jacke für Damen & Herren**

Farbe Marine

Da. S-XL · Hr. S-XXL

Euro 50,-



**T-Shirt Kinder**

Farbe Azur oder Cream Heather Pink • Größen: 3-4, 5-6, 7-8, 9-11, 12-14

Euro 10,-



**Weste ärmellos für Damen & Herren**

Farbe Schwarz/Grau

Da. 38-44 · Hr. S-XXL

Euro 40,-



**T-Shirt Damen & Herren**

Farbe Mid Heather Blue • Da. S-XL · Hr. S-XXL

Euro 15,-



**Hoftafel – PI, FL oder HF**

80 x 60 cm quer (weitere Größen auf Anfrage), auch mit eigenem Kuhfoto ab Euro 125,-  
Pinzgauer-Hoftafeln sind über die ARGE Pinzgauer erhältlich.



**Transporttafel für Viehanhänger**

30 x 23 cm quer  
4 Bohrungen

Euro 10,-

## Zuchtviehvermarktung 1. Halbjahr 2019

Insgesamt wurden auf den sechs Versteigerungen im Frühjahr **1.611 Zuchtrinder** vermarktet. Damit sind die vermarkteten Stückzahlen in etwa auf Vorjahresniveau (-4 Stück) stabil geblieben. Die **1.381 Großrinder (+15 Stück)** konnten einen **Durchschnittspreis von 1.879 Euro** und die **230 Zuchtkälber (-19 Stück)** von **507 Euro** erzielen. Dies ist eine **Steigerung von 82 Euro bei den Großrindern und 36 Euro bei den Zuchtkälbern**.

Trotz der knappen Futtersituation haben sich die Durchschnittspreise auf den Versteigerungen sehr positiv entwickelt. Die Prognosen für die Zuchtviehvermarktung waren im Herbst nicht besonders gut. Trotz allem war die Nachfrage nach Kühen in Mitteleuropa weit gut. Im Herbst wurden in vielen Regionen die Bestände reduziert und im Frühjahr wurden sie teilweise wieder aufgestockt. Auch in Deutschland waren die Preise auf den Versteigerungen großteils überaus gut. Dieses höhere Preisniveau hat uns im Export Richtung Italien geholfen.

Das vielfältige und große Angebot lockt Käufer aus den verschiedensten Regionen an. Maishofen hat einen sehr guten Ruf für die gute Qualität der aufgetriebenen Milchkühe, für das vielfältige Angebot an verschiedenen Rassen und Produktionsformen und das große Angebot an Bio-Tieren.

Die Rinderzucht Salzburg bedankt sich bei allen Verkäufern, Käufern und den Viehhandelsfirmen für die gute Zusammenarbeit.

### Ab Hof

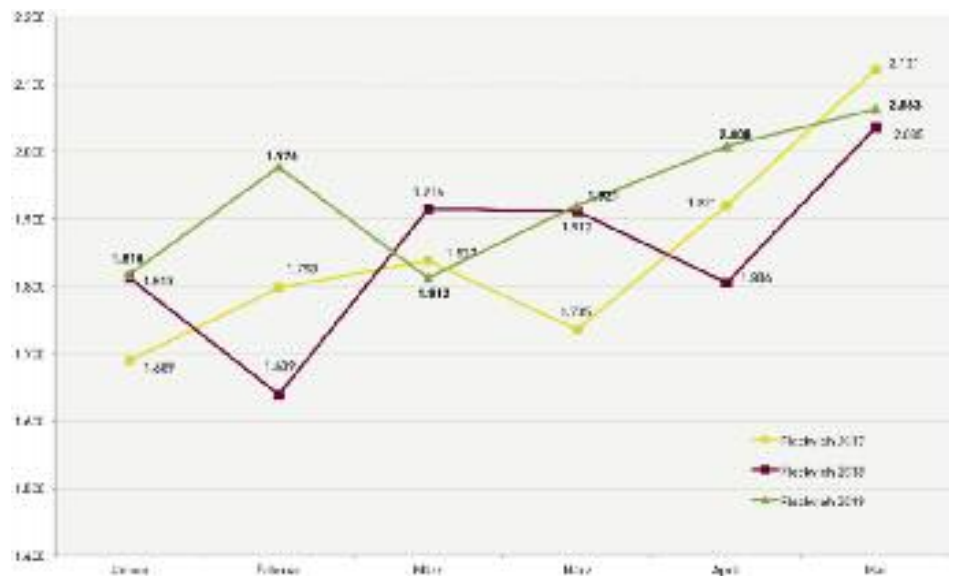
Im Ab-Hof-Bereich wurden bis Ende Mai 493 Stück Zuchtvieh vermarktet. Dies ist eine Steigerung von ca. 80 Stück gegenüber dem Vorjahr. Ein sehr wichtiges Absatzland im heurigen Frühjahr war wiederum die Schweiz. Auch eine größere Anzahl an Milchkühen wurde vermittelt.

**In den Sommermonaten werden wieder Ab-Hof-Ankäufe von der Rinderzucht Salzburg durchgeführt. Verkäufliche Tiere bitte im Verbandsbüro entsprechend melden.**

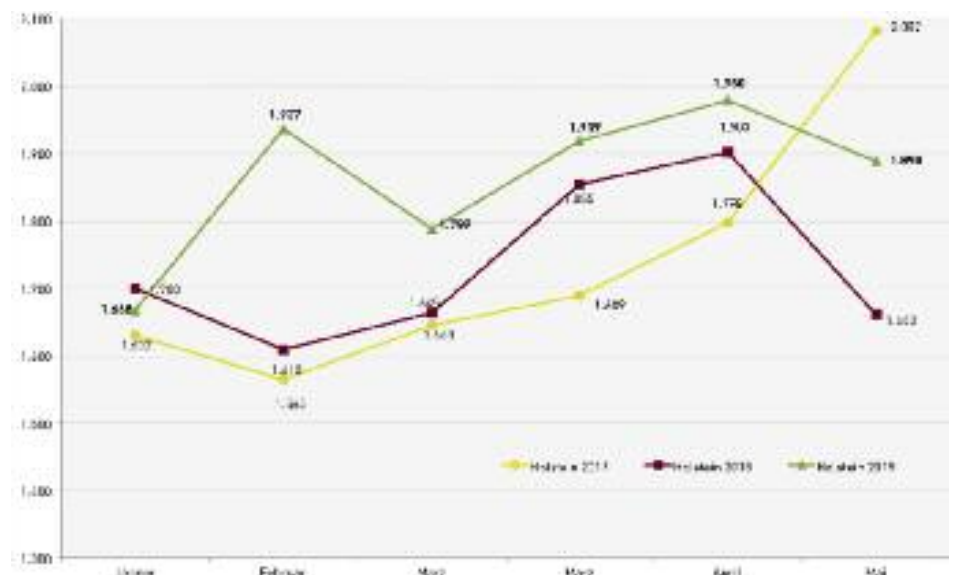


Euter der Jungkuh Starlight (V: Ladd Red)  
 Verkäufer: Silvia und Paul Hettegger,  
 Unterharbach, Großarl

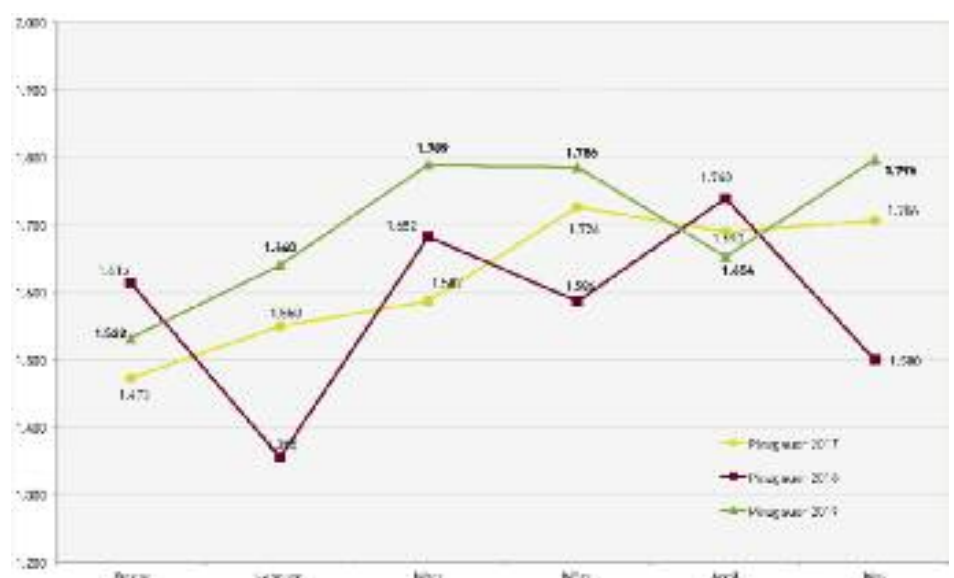
### Durchschnittspreise Fleckvieh – 2017 bis 2019



### Durchschnittspreise Holstein – 2017 bis 2019



### Durchschnittspreise Pinzgauer – 2017 bis 2019







Zweitkalbskuh Königin (V: Waldbrand) mit 41 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 3.040 Euro  
Verkäufer: Irmgard und Josef Griebner, Gollehen, St. Johann im Pongau



Jungkuh Elli (V: Hummer) mit 34 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 2.920 Euro  
Verkäufer: Anton Ganitzer, Anex, Großarl



Jungkuh Starlight (V: Ladd Red) mit 35 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 3.340 Euro  
Verkäufer: Silvia und Paul Hettegger, Unterharbach, Großarl



Zweitkalbskuh Heidi (V: Symposium) mit 40 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 3.140 Euro  
Verkäufer: Monika und Josef Scheiblbrandner, Stubner, Bad Hofgastein



Jungkuh Breslau (V: Defender) mit 40 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 2.480 Euro  
Verkäufer: Anton Kaserer, Walderwirt, Wald



Jungkuh Susi (V: Fageno Red) mit 36 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 2.640 Euro  
Verkäufer: Claudia und Josef Ebner, Oberbichl, Großarl





Jungkalbin Manu (V: Mahango)  
 Zuschlagspreis: 17.700 Euro  
 Verkäufer: Anneliese Steger, Grundner, Radstadt



Jungkuh Giliane (V: Voltaire) mit 46 kg Tagesgemelk  
 Zuschlagspreis: 3.480 Euro  
 Verkäufer: Anneliese Steger, Grundner, Radstadt



Zuchtstier Hendrik (V: GS Hendorf)  
 Zuschlagspreis: 2.540 Euro  
 Verkäufer: Roswitha und Leonhard Prodingner, Prodingner, Tamsweg



Teststierkandidat Marathon (V: Marat)  
 Zuschlagspreis: 2.960 Euro  
 Verkäufer: Petra und Michael Schiefer, Holzmanngut, Flachau



Zweitkalbskuh Bonnie (V: Burnet Red) mit 41 kg Tagesgemelk  
 Zuschlagspreis: 3.320 Euro  
 Verkäufer: Philipp Hammerl, Lindmoos, Abtenau



Zweitkalbskuh Vicky (V: Tampa) mit 48 kg Tagesgemelk  
 Zuschlagspreis: 2.800 Euro  
 Verkäufer: Brigitte und Johannes Seitlinger, Kren, Mariapfarr





Jungkuh Asta (V: Triomphe) mit 33 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 3.040 Euro  
Verkäufer: Andreas Mair, Boaleiten, Bramberg



Zweitkalbskuh Zoe (V: Fageno Red) mit 40 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 2.480 Euro  
Verkäufer: Wilhelm Hutter, Eisenhof, Altenmarkt



Jungkuh Minestra (V: County) mit 41 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 2.600 Euro  
Verkäufer: Josef Erbschwendtner jun., Geisler, Göming



Zweitkalbskuh HH Brix (V: Addiction RH) mit 40 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 3.040 Euro  
Verkäufer: Josef Hollaus, Mühlhof, Neukirchen



Drittkalbskuh Kelly (V: Fidelio) mit 34 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 2.320 Euro  
Verkäufer: Michaela Mitterlechner, Lindbichl, St. Johann im Pongau



Jungkuh Laura (V: GS Versetto) mit 35 kg Tagesgemelk  
Zuschlagspreis: 3.100 Euro  
Verkäufer: Elisabeth und Hans Peter Seber, Hettlgrub, Bramberg

## GVO-freie Vermarktung – was ist zu beachten

Bei der Vermarktung von **gentechnikfreien Tieren (GTP)** kam es in der Vergangenheit zu einigen Unklarheiten.

Bitte beachtet, dass wir bei den Versteigerungen nur solche Tiere als GTP ausweisen, wo wir auch eine Verpflichtungserklärung des Betriebes bei uns im Büro aufliegen haben.

Hier noch die wichtigsten Daten zusammengefasst:

- **GVO-frei Rindfleisch: 12 Monate – Rinder müssen ein Jahr am Betrieb GVO-frei gehalten werden, damit sie als GVO-frei auslobt werden dürfen!**

Achtung: Rinder unter einem Alter von 6 Monaten sind von der Zertifizierung ausgenommen, die Umstellungszeit beginnt erst ab dem Alter von 6 Monaten!

- **Speziell bei Zukauftieren** (z. B. auch Kalbinnenaufzuchtbetriebe bzw. Zweitbetriebe mit eigener Betriebsnummer) **müssen die 12 Monate Umstellungszeit eingehalten werden!**

Für weitere Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

## Sicherstellung der Gentechnikfreiheit beim Zukauf von Futtermitteln

### Mögliche Anwendungen der Gentechnik in Futtermitteln

Zugekaufte Futtermittel können verschiedene Rohstoffe und Zusätze enthalten, die aus gentechnisch veränderten Pflanzen stammen oder mit Hilfe gentechnisch veränderter Mikroorganismen erzeugt wurden.

#### Pflanzliche Futtermittel

Bei folgenden Futterpflanzen werden gentechnisch veränderte Sorten angebaut:

- Sojabohnen
- Mais
- Raps
- Zuckerrüben

#### Futtermittelzusätze

Verschiedene Zusätze können mit Hilfe von gentechnisch veränderten Mikroorganismen hergestellt werden:

- Vitamine: Vitamin B2, Vitamin B12 oder Biotin ...
- Verschiedene Aminosäuren, etwa Methionin ...
- Enzyme wie Phytase, Cellulase, Xylanase ...
- Farbstoff Beta Carotin ...

In Europa wird derzeit nur gentechnisch veränderter Mais in geringem Ausmaß angebaut. In den Erzeugerländern USA, Argentinien und Brasilien haben sich gentechnisch veränderte Sojabohnen weitgehend durchgesetzt. Sojahaltige Futtermittel, die in Europa (somit auch in Österreich) vermarktet werden, enthalten in der Regel einen mehr oder weniger hohen Anteil aus gentechnisch veränderten Sojabohnen.

#### Kennzeichnung Futtermittel

Die Bestandteile von Futtermitteln sind kennzeichnungspflichtig,

- wenn sie aus gentechnisch veränderten Pflanzen gewonnen wurden (ausgenommen: technisch unvermeidbare Verunreinigungen bis zu 0,9 Prozent);
- wenn sie gentechnisch veränderte Mikroorganismen sind oder daraus bestehen.

Nicht zu kennzeichnen sind

- Zutaten oder Zusatzstoffe, die mit Hilfe von gentechnisch veränderten Mikroorganismen hergestellt wurden.

Kennzeichnungspflichtig ist immer das Futtermittel. Die darin enthaltene Information ist für den Verwender des Futtermittels gedacht. Lebensmittel wie Milch, Fleisch oder Eier von Tieren, die mit solchen Futtermitteln gefüttert wurden, fallen nicht unter die Kennzeichnungsbestimmungen.

### Für die Sicherstellung der Gentechnikfreiheit ist deshalb folgendes zu beachten:

- Die Belege von allen Futtermittelzukaufen müssen beim Zukauf auf Angaben zur Gentechnikfreiheit geprüft und aufbewahrt werden.
- Beim Zukauf von kritischen Komponenten (**Mais, Soja, Raps, Zuckerrüben oder Produkten daraus**)
  - muss der doppelte Nachweis gegeben sein (Rechnungen und Lieferscheine/Sackanhänger/Wiegescheine aufbewahren)!
- Es dürfen nur Futtermittel eingesetzt werden, die auf keinem der Zukaufsdokumente einen Hinweis auf gentechnische Veränderungen enthalten oder die eindeutig als gentechnikfrei gekennzeichnet sind, wie beispielsweise
  - „nicht kennzeichnungspflichtig gemäß EG (VO) 1829/2003 und 1830/2003“
  - „aus österreichischem Anbau“
  - „OGT“ (ohne Gentechnik)
  - „NON-GMO“ oder „GMO-frei“
  - „Geeignet zur Herstellung gentechnikfreier Lebensmittel“
- Bei Zukauf von Altbrot (oder Biertrebern, Bierhefe aus dem Ausland), muss zusätzlich auf den Belegen bestätigt werden, dass die Ware „nicht kennzeichnungspflichtig gemäß VO (EG) 1829/2003 und 1830/2003“ ist.

= kontrollpflichtige Kennzeichnungen. Nur zulässig, wenn sich die Firma auf Gentechnikfreiheit zertifizieren lässt.







## Sicherstellung der Gentechnikfreiheit beim Zukauf von Saatgut, Pflanzenschutzmitteln, Düngemitteln, Silierhilfsmitteln und beim Tierzukauf

### Saatgutzukauf

- Der Zukauf von Saatgut aus Österreich ist unproblematisch, da nur gentechnikfreies Saatgut in Österreich vertrieben werden darf. Die Zukaufsrechnungen müssen aufbewahrt werden.
- Wird Mais-, Soja- oder Rapssaatgut aus dem Ausland zugekauft, müssen immer Rechnung und Sackanhänger aufbewahrt werden.

### Pflanzenschutzmittel

- Relevante Pflanzenschutzmittel sind derzeit Pflanzenschutzmittel mit lebenden Mikroorganismen (z. B. Bacillus Thuringiensis gegen Maiszünsler) und Pflanzenöle (z. B. Rapsöl).
- Werden Pflanzenschutzmittel eingesetzt so sind die Zukaufsrechnungen aufzubewahren.
- Wird der Pflanzenschutz von einem Dritten durchgeführt (Maschinenring, anderer Landwirt) müssen ebenso Belege aufliegen (das eingesetzte Mittel muss darauf ersichtlich sein).

### Silierhilfsmittel

- Werden Silierhilfsmittel eingesetzt so müssen die Zukaufsrechnungen aufbewahrt werden.

### Düngemittel

- Belege über den Zukauf von organischen Düngemitteln sind aufzubewahren.

### Tierzukauf – Umstellungszeiten

- GVO-frei **Milch**: Werden laktierende Kühe zugekauft, müssen diese eine 14-tägige Umstellungszeit durchlaufen, in welcher die Milch nicht geliefert werden darf.

- GVO-frei **Eier**: 6 Wochen Umstellungszeit bevor die Eier als GVO-frei vermarktet werden dürfen.
- GVO-frei **Mastgeflügelfleisch**: es gibt keine Umstellungszeit – die Masthendl müssen vom Schlupf an GVO-frei gehalten werden.
- GVO-frei **Rindfleisch**: 12 Monate – Rinder müssen ein Jahr am Betrieb GVO-frei gehalten werden, damit sie als GVO-frei ausgelobt werden dürfen. Achtung: Rinder unter einem Alter von 6 Monaten sind von der Zertifizierung ausgenommen, die Umstellungszeit beginnt erst ab dem Alter von 6 Monaten! Auslobung der Rinder ist nur dann erlaubt, wenn der Betrieb sich gegenüber einem Projektbetreiber (Viehhändler, Versteigerung, Börse) zur Einhaltung der „Fleisch“-GVO-Freiheit verpflichtet hat – ein GVO-frei Milchlieferant ist nicht automatisch für GVO-frei Fleisch zugelassen, da unterschiedliche Fristen und Vorgaben einzuhalten sind!

### Wann entfällt die Umstellungszeit?

Werden bio- oder gentechnikfrei gekennzeichnete Tiere zugekauft, kann die Umstellungsfrist entfallen, allerdings muss ein schriftlicher Nachweis dafür aufliegen:

- Der Verkäufer muss gentechnikfrei-zertifiziert oder bio-zertifiziert sein und ein gültiges Zertifikat dessen muss vorhanden sein. Mittlerweile sind manche Viehhändler bzw. Versteigerungen GVO-frei zertifiziert (= kontrolliert). Von solchen zertifizierten Betrieben können GVO-frei zertifizierte Tiere bezogen werden, wodurch dann die Umstellungszeit entfällt. Zertifikat und richtige Kennzeichnung muss vorliegen!

## EZG Salzburger Rind GmbH – Jahresrückblick 2018

Das Geschäftsjahr 2018 war für die **Erzeugergemeinschaft Salzburger Rind GmbH** geprägt von einer durchwachsenen Marktsituation, trotzdem kann durchwegs positiv bilanziert werden. Insgesamt wurden **37.896 Stück** Nutz- und Schlachtrinder vermarktet, das bedeutet eine Steigerung von **5%** oder in Stück ein Plus von 1.773 Tieren. Mit 27.328 vermarkteten Rindern konnte der Lebendrinderbereich einen Zuwachs von 2.324 Stück verzeichnen, im Schlachtrinderbereich (10.568 vermarktete Stück) konnten die Vermarktungszahlen von 2017 nicht erreicht werden (-551 Stück). Der Hauptgrund dafür liegt in der weiterhin rückläufigen Schlachtkälberproduktion (-354 Stück).



Angebot und Nachfrage geregelt. Die aufgetretene Trockenheit von Mai bis August in großen Teilen Österreichs, aber auch in großen Regionen Deutschlands, hat zu einem massiven Überangebot am **Schlachtkuhmarkt** geführt. Ein intensiver Rückgang der Schlachtkuhpreise war die Folge.

Auch der **Biokuhmarkt** gestaltete sich im Jahr 2018 als sehr schwierig.

Ein starker Rückgang in den Exportlieferungen nach Deutschland hat zu einer hohen Reduzierung des Bio-Aufschlages geführt. Selbst die Nutztviehmärkte reagierten auf die Trockenheit: Eine geringere Nachfrage bei

**Nutzkälbern, Fressern und Einstellern** führte im vergangenen Jahr bereits früher als erwartet zu Preisrückgängen.

### Qualitätsprogramme

Im Jahr 2018 wurden über **81%** der Schlachtrinder über **Qualitätsprogramme** vermarktet. Eine gute Nachfrage nach Qualitätsrindfleisch-Programmen (Bio, AMA-GS, M-Rind, Salzburger Jungrind usw.) sichert den Absatz für die Landwirte. Der Stellenwert dieser Qualitätsprogramme wird sich in Zukunft weiterhin erhöhen.

Ständiges Weiterentwickeln laufender Projekte, aber auch das Andenken neuer Absatz- und Vermarktungsmöglichkeiten sind uns wichtig, um auch in Zukunft als verlässlicher Partner für die landwirtschaftlichen Betriebe in Salzburg auftreten zu können.

### Trockenheit beeinflusste Marktsituation

Sowohl im Lebendviehbereich, als auch im Schlachtviehbereich wird der Preis durch

### Vergleich vermarktete Rinder 2017 und 2018

| Kategorie      | 2017          | 2018          | +/-           |
|----------------|---------------|---------------|---------------|
| Schlachtrinder | 11.119        | 10.568        | - 551         |
| Lebendrinder   | 25.004        | 27.328        | +2.324        |
| <b>Gesamt</b>  | <b>36.123</b> | <b>37.896</b> | <b>+1.773</b> |

## Snow & Beef 2019

### Hoher Besuch im Skircircus Saalbach-Hinterglemm – Leogang – Fieberbrunn

Von 9. bis 23. Februar 2019 drehte sich in der Urlaubsregion Saalbach-Hinterglemm – Leogang – Fieberbrunn kulinarisch alles um das Beste vom Rind.

Unter dem Titel „Snow & Beef“ veranstaltete die Tourismusregion in Kooperation mit der ARGE Rind, einem Zusammenschluss aus 30.000 Rinderbauern und dem AMA-Grillclub, die genussreichen Rindfleischwochen für die regionale Gastronomie und die „Hüttenkulinarik“. Für die Initiatoren des schmackhaften Festivals stand bei der Organisation vor allem das Thema Nachhaltigkeit im Vordergrund.

Schließlich sind es überwiegend Landwirte, die Wiesen und Almen für den Skitourismus zur Verfügung stellen, auf denen im Sommer Rinder grasen. Ziel von „Snow & Beef“ ist es, den Gästen höchste AMA-Gütesiegel-Produktqualität und landestypische Gerichte näherzubringen. Zudem wird mit dieser Initiative die positive Zusammenarbeit zwischen Tourismus und Landwirtschaft unterstrichen.

Dazu fand am Samstag, den 9. Februar 2019 auf der „hendl fischerei“ in Leogang ein



Im Bild von links nach rechts: Dr. Rudolf Stückler (AMA-Produktmanager), Doppel-Grillweltmeister Adi Matzek, Hausherr Hubert Oberlader („hendl fischerei“), Otto Auer (Vizepräsident der LWK NÖ), Ing. Franz Zehentner (Geschäftsführer EZG Salzburger Rind GmbH).

winterliches Grillfest als Eröffnungsereignis statt. Dabei landeten saftige Steaks vom Qualitätsrindfleisch mit dem AMA-Gütesiegel auf dem Grillrost, von der Qualität man sich in Form von frisch gegrillten Kostproben selbst überzeugen konnte. Bei perfektem Wetter konnte Doppel-Grillweltmeister Adi

Matzek vielen Besuchern die Werte und Vorteile von AMA-Gütesiegel-Rindfleisch näher bringen. Als besondere Gäste konnten wir Dr. Rudolf Stückler (AMA-Produktmanager für Fleisch und Fleischwaren) und Otto Auer (Vizepräsident der niederösterreichischen Landwirtschaftskammer) begrüßen.



## Ihre Ansprechpartner vor Ort

### FLACHGAU

#### EDER Josef

Flachgau  
0664 / 3931183

#### SEIDL Simon

Südlicher Flachgau  
0664 / 1322330

#### SMAJIC Hasan

Nördlicher Flachgau  
0699 / 12186504

### LUNGAU

#### BRUGGER Daniel

Tweng, Weißpriach, Mariapfarr  
0664 / 2508919

#### GREINMEISTER Jakob

Ramingstein, Tamsweg  
0664 / 4220769

#### LASSHOFER Michael

Göriach, St. Andrä, Lessach,  
Tamsweg  
0664 / 5234502

#### SCHIEFER Thomas

Muhr, Zederhaus, St. Michael,  
Mauterdorf  
0664 / 1101154

#### SCHLICK Franz

Unternberg, St. Margarethen,  
Thomatal  
0664 / 5819941

### PINZGAU

#### AUER Engelbert

Unteres Saalachtal  
0664 / 4663621

#### ELLMAUER Anton

Rauris  
0664 / 4663628

#### HECHENBERGER Karl

Unterpinzgau, Glemmtal  
0664 / 5567813

#### HOLAUS Veronika

Krimml, Wald, Neukirchen  
0664 / 2712127

#### INNERHOFER Heini

Saalfelden, Leogang  
0664 / 4663634

#### KENDLBACHER Xandi

Eschenau  
0664 / 4663638

#### LANGREITER Gerald

Maishofen, Saalfelden, Maria Alm  
0664 / 4663655

#### RATTENSBERGER Siegfried

Uttendorf, Niedersill  
0664 / 3255229

#### SEBER Hans-Peter

Bramberg, Mühlbach  
0664 / 5035205

#### SEDIVY Michael

Mittersill, Stuhlfelden  
0664 / 8132677

### STEGER Alexander

Hollersbach, Mittersill  
0664 / 2134276

### TRAUNER Peter

Kaprun, Bruck  
0664 / 4663657

### PONGAU

#### EGGER Christian

Ennspongau, Bischofshofen,  
Pfarrwerfen, Wagrain, Mühlbach  
0664 / 1118146

#### GRUBER Urban

Großarlal  
0664 / 4663653

#### MITTERWALLNER Manfred

Ennspongau  
0664 / 2821315

#### PIRNBACHER Hannes

Großarlal, St. Johann, Goldegg,  
Schwarzach, St. Veit  
0664 / 4037772

#### SENDLHOFER Josef

Gasteinertal  
0664 / 4663650

### TENNENGAU

#### BUCHEGGER Peter

Annaberg, Lungötz, Abtenau  
0664 / 4663625

#### KRONREIF Rupert

Tennengau Nord  
0664 / 3763620



## Beste Qualität für die moderne Rindfleischküche Fleischspezialitäten vom Salzburger Jungrind bei SPAR



Seit über zehn Jahren gibt es die Fleischspezialitäten vom Salzburger Jungrind an der Feinkosttheke ausgewählter SPAR-, EURO-SPAR- und INTERSPAR-Märkte in ganz Salzburg. Aufgrund der großen Nachfrage und Beliebtheit werden mehrmals jährlich Aktions-Schwerpunkte zum Salzburger Jungrind durchgeführt. Kenner lieben das zarte Fleisch für den feinen Geschmack und seine einfache Zubereitung.

SPAR pflegt eine intensive Zusammenarbeit mit der Salzburger Landwirtschaft und der „Rinderzucht Salzburg“. Das Salzburger Jungrind ist ein Qualitätsprodukt der Extraklasse. Das Fleisch verfügt über das AMA-Gütesiegel und die Rinder stammen von Salzburger Bauernhöfen mit Mutterkuhhaltung.

### Bestes Qualitätsfleisch aus Salzburg

Seit Jahren besteht die erfolgreiche Partnerschaft zwischen SPAR und der Erzeugergemeinschaft Salzburger Rind. Die hohe Nachfrage bestätigt den Erfolg. Gerade bei Frischfleisch reagieren Konsumentinnen und Konsumenten hochsensibel. Das Wissen um die Herkunft, die artgerechte Tierhaltung und die stressfreie Schlachtung führen beim Salzburger Jungrind dazu, dass das Fleisch mit gutem Gewissen gekauft werden kann“, sagt Dr. Christof Rissbacher, Geschäftsführer SPAR Salzburg & Tirol. „Nicht zuletzt der feine Geschmack des Fleisches ist ein Qualitätsgarant.“

### Erhalt von bäuerlichen Strukturen

Die Tiere stammen von rund 200 bäuerlichen Betrieben im ganzen Salzburger Land. Die zumeist kleinen Nebenerwerbsbauern haben durchschnittlich nur rund zehn bis zwölf Kühe im Stall. Die Tiere leben überwiegend in Weidehaltung. Unsere Bauern leisten

damit einen wesentlichen Beitrag zur Pflege der Kulturlandschaft. Das Salzburger Jungrind mit den heimischen Rassen wie Fleckvieh oder Pinzgauer, sind aus dem Landschaftsbild in Salzburg nicht mehr wegzudenken. Das Schlachalter des Jungrinds beträgt zwischen acht und zwölf Monate. Dadurch vereint das Fleisch alle Vorzüge von Kalbfleisch und klassischem Rindfleisch.

### Qualität und Herkunft bei Lebensmitteln ist den Salzburgern wichtig

Beim Salzburger Jungrind kann man richtig schmecken, dass die Mutterkühe den Großteil ihres Lebens an der frischen Luft verbringen und saftige Gräser fressen. Die Kälber dagegen ernähren sich ausschließlich von der qualitativ äußerst hochwertigen Muttermilch. Das Resultat ist ein Fleisch, in dem exakt so viel Fett eingelagert ist, um für exquisiten Fleisch mit unverwechselbarem Eigengeschmack und einzigartigem Jungrind-Aroma zu sorgen. Schließlich ist das Fleisch ausgesprochen zart, feinfasrig und



Die Familie Nadegger in St. Johann im Pongau züchtet Rinder für das „Salzburger Jungrind“ bei SPAR, EUROSPAR und INTERSPAR.



besteht durch eine ansprechende Marmorierung. Mit dem Salzburger Jungrind hat SPAR ein besonderes Produkt im Angebot. Doch letztendlich ist es der Konsument, der durch seine Entscheidung beim Kauf von Fleisch der heimischen Qualität den Vorzug geben kann. Ein entsprechendes Kaufverhalten ist für unsere Salzburger Bauern nicht nur ein wichtiges Signal, sondern vor allem eine Bestätigung, den richtigen Weg eingeschlagen zu haben. Vielen Salzburgerinnen und Salzburger ist Qualität und Herkunft bei

Lebensmitteln sehr wichtig – gesunde und gute Lebensmittel sind immerhin ein entscheidender Faktor der Lebensqualität.

## Salzburger Jungrind ist ideal für die moderne Rindfleischküche

Bis zur Schlachtung haben sich die Rinder ausschließlich von Kuhmilch, Almgräsern, Heu und ein wenig Getreide ernährt. Besonderer Wert wird auf eine stressfreie Schlachtung mit kurzen Anfahrtswegen innerhalb

Salzburgs gelegt. Alle diese Faktoren – beste Futterbasis, artgerechte Aufzucht, stressfreie Schlachtung, optimale Fleischreifung – tragen zur hervorragenden Qualität des Salzburger Jungrinds bei. Aufgrund seiner Zartheit eignet sich das Fleisch für alle Garmethoden wie Kochen, Braten, Grillen, aber auch bestens zum Kurzbraten. Gourmets verfeinern das Fleisch mit dem eleganten „Fleisch-Gewürzsalz“ oder der Mischung „Grillgenuss“ aus der „Edition Johanna Maier“ von SPAR PREMIUM.

Weitere Informationen unter [www.rinderzucht-salzburg.at](http://www.rinderzucht-salzburg.at)

**Wo „SalzburgerLand“ draufsteht,  
ist echtes Salzburger Genuss-Handwerk drin**  
Wissen wo's herkommt: Lebensmittel, garantiert aus unserer Region

Wie sehr wir es lieben – dieses Bild von weidenden Rindern auf der Wiese und von kräuterfressenden Schafen auf der Alm. Dazu eine herzhafte Jause mit würzigem Käse, feinsten Butter, rauchigem Speck, g'schmackigen Wurstspezialitäten und frischer Gemüsegarntur. Alles aus der Region und entstanden aus den Händen der Salzburger Bauern und Lebensmittel-Handwerker. Immer öfter möchten Konsumenten aber auch beim täglichen Einkauf wissen, woher ihre „Mittel zum Leben“ stammen. Im dichten Lebensmittelangebot kein leichtes Unterfangen. Mit dem neuen SalzburgerLand Herkunftszertifikat gelingt dies nun aber auf den ersten Blick.

## Wie erkenne ich Lebensmittel aus dem „SalzburgerLand“?

Ab sofort erkennen Sie die wertvollen Lebensmittel aus der Region in den Regalen des Lebensmittelhandels durch das weiße Siegel mit der „SalzburgerLand-Marke“ auf den Produkten und in der Theke. Ob Fleisch, Eier, Milch, Käse oder Gemüse: Mehr als 300 Produkte von über 50 Lebensmittelproduzenten, Bauern und Metzgern sind bereits mit diesem Herkunftszertifikat ausgezeichnet – und es werden täglich mehr. Die Auszeichnung bezieht sich dabei explizit auf die einzelnen zertifizierten Produkte und nicht auf den Betrieb. Damit wird dieses Siegel zum verlässlichen Wegweiser für Konsumenten und Gäste, die Spezialitäten aus dem SalzburgerLand genießen möchten.

| <b>Viehverkehreschein / Lieferschein<sup>2)</sup></b><br><small>Form 2 FAD 2/2024, Änderung 1, Absatz 11, gültig ab 01.01.2024; Textveränderung 1/2024 (01.01.2024); Textveränderung 2/2024 (01.01.2024)</small>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                            |                                     |                                                              |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                   |                                |                           |                                                          |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------------------------------|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|--------------------------------|---------------------------|----------------------------------------------------------|
| D 8760811                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                            | Verbleibt beim Landwirt             |                                                              |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                   |                                |                           |                                                          |
| 1535-001-20                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                            |                                     |                                                              |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                   |                                |                           |                                                          |
| <b>LANDWIRT/BESTANDSRETRIER</b><br>LFBS-Nr.: <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span><br><small>(Zehnstellige Nummer des Betriebes)</small><br>Name: _____ Platz: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____<br>Telefon: _____ E-Mail: _____<br>Unterschrift: _____<br>Angaben zur Vermarktung: (Zerlegen oder anderswie)<br><input type="checkbox"/> AMA Gütesiegel <sup>3)</sup> <input type="checkbox"/> Zertif. CVO-freie Fütterung <sup>4)</sup><br><input type="checkbox"/> BIO <sup>5)</sup> <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                                                                           |                            |                                     |                                                              |              | <b>ZWISCHENHÄNDLER</b><br>LFBS-Nr.: <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span><br>AMA-KL-Nr.: <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span><br><small>(Zehnstellige Nummer des Betriebes)</small><br>Name: _____<br>Unterschrift: _____                        |                   |                                |                           |                                                          |
| <b>TRANSPORTEUR</b><br>LFBS-Nr.: <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span><br>AMA-KL-Nr.: <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span><br><small>(Zehnstellige Nummer des Betriebes)</small><br>Name: _____<br>Unterschrift: _____ |                            |                                     |                                                              |              | <b>KÄUFER</b> (z.B. Schlachtkuhleb, Landwirt)<br>LFBS-Nr.: <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span><br>AMA-KL-Nr.: <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span> <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 20px; height: 20px;"></span><br><small>(Zehnstellige Nummer des Betriebes)</small><br>Name: _____<br>Unterschrift: _____ |                   |                                |                           |                                                          |
| Betreuungsformel: (Name und Anzahl i.H.v.) _____<br>Verladeort/-land: _____<br>Transportbeginn: _____<br>Letzte Fütterung / Tränkung: _____                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                            |                                     |                                                              |              | Kennzeichnung KFZ: _____<br>Entladeort/-land: _____<br>Voraussichtliche Beförderungsnummer in h: _____                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                   |                                |                           |                                                          |
| LB. Nr.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Vollständige Ohrmarken-Nr. | Schlachtrumpf                       | Kategorie                                                    | Geburtsdatum | Land der Geburt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Land der Aufzucht | Einstellungsdatum              | Rasse                     | Nähere Angaben                                           |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                            |                                     | <small>Stier, Heub., Kuh, Kalb, Ferkel, Ziegen, etc.</small> |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                   | <small>(Zurückhaltung)</small> | <small>(Kreuzung)</small> | <small>z.B. HOF, biologisch, offener Stall, etc.</small> |
| Bsp.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | AT 299 291 421             | <input checked="" type="checkbox"/> | Kuh                                                          | 12.01.2015   | AT                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | AT                | 02.05.2017                     | Fleischschaff (FV)        |                                                          |
| 1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | AT123456789                | <input type="checkbox"/>            | Kalbin                                                       |              | AT-SBG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | AT-SBG            |                                |                           |                                                          |
| 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | AT999999999                | <input type="checkbox"/>            | Ochse                                                        |              | AT-S                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | AT-S              |                                |                           |                                                          |
| 3                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                            | <input type="checkbox"/>            |                                                              |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                   |                                |                           |                                                          |

**Lebensmittel garantiert aus der Region.  
Denn: Vertrauen is(s)t besser**

Grundsätzlich gilt, dass die Lebensmittel und Urprodukte aus der Region SalzburgerLand kommen und vorab eine strenge Produktzer-

tifizierung nach den Zertifikatskriterien durchlaufen müssen. In Folge überprüfen unabhängige Kontrollinstitute auch immer wieder stichprobenartig entsprechend der Anforderungen des SalzburgerLand-Herkunftszertifikats.

Als Mindestkriterium für die Auszeichnung bei Rind- oder Kalb-Fleisch gilt „geboren, aufgezogen und geschlachtet in Salzburg“. Bei Milch und Käsespezialitäten sieht der Kriterienkatalog vor, dass die Milch in Salzburg gemolken und von Salzburger Bauern, Molkereien und Käsereien zu deren Spezialitäten verarbeitet wird. Nur in Ausnahmefällen dürfen geringe Anteile aus angrenzenden Bezirken kommen. Die Eier werden von Hennen im SalzburgerLand gelegt und Honig sowie Imkerprodukte stammen von Bienenstöcken im Bundesland. Und natürlich gilt auch für Obst und Gemüse: „angebaut, geerntet und verarbeitet in Salzburg“.

Alle Produkte und die Kriterien finden Sie unter:  
[www.garantiert-regional.at/kriterien](http://www.garantiert-regional.at/kriterien)

## Noch nie waren regionale Lebensmittel so wertvoll wie heute

Quer durch alle Einkommensschichten ist Regionalität ein wichtiger Faktor für die Bevölkerung. Das bestätigt auch die Regionalitätsstudie des Salzburger Agrar Marketing. Gerade in unserer globalisierten Welt wird mit dem SalzburgerLand Herkunftszertifikat dem Wunsch nach dem Ursprünglichen Rechnung getragen. Produkte aus kleinstrukturierter, familiengeführter Landwirtschaft und aus traditionellem Genusshandwerk der Region werden so klar erkennbar. Herkunft, Vertrauen und Ehrlichkeit prägen diese Lebensmittelauszeichnung. Das SalzburgerLand Herkunftszertifikat schafft nachhaltigt Sicherheit bei den Konsumenten und garantiert den Ursprung der Produkte. Fra-

gen Sie danach bei Ihrem Lebensmittelhändler, Metzger oder direkt beim Bauern!

Weitere Informationen zu den SalzburgerLand-Produkten und wo sie erhältlich sind finden Sie unter [www.garantiert-regional.at](http://www.garantiert-regional.at)

### Überblick der Mindestkriterien für das SalzburgerLand Herkunftszertifikat:

**Fleisch:** Von der Geburt bis zum zertifizierten Produkt beim Metzger, Bauern und im Handel: Im zertifizierten Rind-, Kalb- und Lammfleisch steckt zu 100% SalzburgerLand, ohne Ausnahme. Schwein, Geflügel und Kitz wird in Salzburg aufgezogen und geschlachtet, Wild in unserem Bundesland erlegt und zerlegt.

**Gemüse & Obst:** Von der Pflanzung bis zur Verarbeitung geschieht alles auf Salzburger Boden. Auch wild gewachsene Beeren kommen aus unserer Region und werden hier zu zertifizierten Produkten veredelt.

**Honig & Imkerprodukte:** Alle Bienenstöcke stehen im SalzburgerLand. Die gesamte Verarbeitung zu Imkerprodukten geschieht ebenfalls ausschließlich im Bundesland Salzburg.

**Milch & Käse:** Die Milch wird in Salzburg gemolken. Salzburger Bauern, Molkereien und Käsereien verarbeiten sie zu ihren Spezialitäten. Nur in Ausnahmefällen dürfen geringere Anteile aus angrenzenden Bundesländern kommen.

**Eier & Teigwaren:** Ob als Ei oder verarbeitet: Mit dem SalzburgerLand Herkunftszertifikat werden ausschließlich Eier gekennzeichnet, die in Salzburg gelegt wurden. Und Teigwaren mit diesen Eiern.

# Echtes Salzburger Genuss-Handwerk

**RIND- UND KALBFLEISCH AUS DEM SALZBURGERLAND**



Das „SalzburgerLand Herkunftszertifikat“ kennzeichnet Lebensmittel, die garantiert aus unserem Bundesland stammen. Alle Infos, Produkte und Hersteller auf: [www.garantiert-regional.at](http://www.garantiert-regional.at)



Noch nie waren regionale Lebensmittel so wertvoll wie heute. Ab jetzt erhältlich im Salzburger Lebensmittelhandel, in Metzgereien, Bauern- und Hofläden. Fragen Sie danach!



## Neue 100.000-Liter-Kühe

Im ersten Halbjahr 2019 haben 17 Kühe die 100.000-Liter-Grenze überschritten.

Diese Leistungen werden zum einen durch beste Genetik und zum anderen durch entsprechendes Management und den Fleiß in den Züchterfamilien möglich

Die Rinderzucht Salzburg gratuliert den Züchtern und Besitzern zu ihren außergewöhnlichen Kühen!



Königin (V: Savard Red)  
8/7 13.269 – 3,16 – 3,31 HL: 7. 16.037 – 3,02 – 3,25  
Josef Hollaus, Mühlhof, Neukirchen



Schoko (V: Manova)  
10/9 9.862 – 3,59 – 3,13 HL: 8. 11.905 – 3,75 – 3,08  
Monika Zuckerstätter, Schober, Oberalm



Speier (V: Jal)  
12/11 A 7.681 – 3,97 – 3,38 HL: 5 A 9.622 – 4,34 – 3,17  
Kathrin Aberger und Markus Aberger-Dick, Fürthermoar, Piesendorf



Stolz (V: Laurel Red)  
10/9 A 10.094 – 3,82 – 3,29 HL: 4. 10.939 – 4,26 – 3,33  
Bernhard Klammer, Lindl, Krimml



Senta (V: Genta)  
9/8 9.919 – 4,46 – 3,40 HL: 4. 10.430 – 5,07 – 3,35  
Petra und Thomas Sturm, Kaiserbauer, Wals





Isa (V: Homer)  
 10/9 9.653 – 3,78 – 3,15 HL: 9. 11.203 – 3,80 – 3,23  
 Sabine und Norbert Reichl, Gallnbauer, Obertrum



**Gesamtsiegerin FL x RF  
 bei der Verbandsrinderschau 2019**

Enzian (V: Joyboy Red)  
 9/8 11.034 – 4,64 – 3,22 HL: 6. 12.167 – 5,54 – 3,07  
 Anton Ganitzer, Andex, Großarl



Blacky (V: Zanzibar)  
 8/8 10.597 – 4,68 – 3,39 HL: 5. 13.425 – 4,40 – 3,53  
 Christian Kaserer, Oberkreidl, Wald/Pinzgau



Mici (V: Micmac)  
 9/9 11.002 – 3,67 – 3,22 HL: 2. 11.543 – 4,37 – 3,50  
 Johann-Felix Grall, Lexenbauer, Salzburg



Esta (V: Lichblick Red)  
 7/7 10.930 – 3,75 – 2,96 HL: 3. 13.234 – 3,71 – 2,99  
 Hannes Bernsteiner, Maidl, Piesendorf



Kelly (V: Leif)  
 10/9 A 9.174 – 4,07 – 3,02 HL: 6. A 10.351 – 4,20 – 3,17  
 Eva und Bernhard Hochwimmer, Moabauer, Bramberg





Olivia (V: Shottle)

9/8 10.297 – 4,05 – 3,09 HL: 4. 11.825 – 4,23 – 2,95  
Rupert Wenger, Schönhof, Maishofen



Tamara (V: Stadel Red)

12/12 7.420 – 4,40 – 3,35 HL: 11. 8.560 – 4,80 – 3,28  
Franz Meislinger, Mathäusbauer, St. Georgen



Nagel (V: Joyboy Red)

8/7 11.975 – 3,74 – 3,23 HL: 6. 13.866 – 3,77 – 3,17  
Elisabeth und Roman Traintinger, Hutzinggut, Anthering



**Teilnehmerin bei der  
Verbandsrinderschau 2019**

Valarie (V: Jannsen)

9/8 11.115 – 4,84 – 3,34 HL: 6. 14.196 – 4,98 – 3,22  
Brigitte und Johannes Seitlinger, Kren, Mariapfarr



**Teilnehmerin bei der  
Verbandsrinderschau 2019**

Sarah (V: Romel)

11/10 A 8.428 – 4,14 – 3,43 HL: 5. A 10.157 – 4,28 – 3,38  
Sebastian Berger, Recher, Hochfilzen



Holde (V: Madera)

10/9 9.375 – 4,44 – 3,45 HL: 6. 11.689 – 4,28 – 3,34  
Georg Gsenger, Unterlacken, Abtenau

## Neue Gesundheitszuchtwerte bei der Rasse Holstein

Die Holstein-Zucht führt erstmals direkte genomische Gesundheitszuchtwerte ein. Die Gesundheitszuchtwerte zeigen auf, welche Vererber widerstandsfähige Nachkommen hervorbringen. Sie verbessern damit effektiv, schnell und zielgenau die Tiergesundheit in der Herde ohne auf Leistung verzichten zu müssen.

Ab sofort erscheinen mit den Zuchtwertschätzungen diese fünf neuen Gesundheitszuchtwerte:

- **RZEuterfit** mit Merkmalen zu klinischer und subklinischer Mastitis
- **RZKlaue** mit Merkmalen zu Klauenerkrankungen
- **RZMetabol** mit Merkmalen zu Stoffwechselerkrankungen
- **RZRepro** mit Merkmalen zu Störungen der Fortpflanzung
- **RZGesund** als Gesamtzuchtwert, in dem alle vier Werte entsprechend ihrer wirtschaftlichen Bedeutung gewichtet sind

Insgesamt 13 Merkmale sind in den neuen Komplexzuchtwerten berücksichtigt. Möglich geworden sind die genomischen Zuchtwerte durch mehrere große Projekte zur genomischen Typisierung und zur systematischen Gesundheitsdatenerfassung in deutschen Betrieben. Die Daten sind daher sehr gut an deutsche Herden- und Betriebsstrukturen angepasst. Die genomischen Zuchtwerte bieten Sicherheiten zwischen 0,5 und 0,6 – diese Werte sind für ein Gesundheitsmerkmal sehr hoch und sprechen für die überlegene Datenqualität der deutschen Relativ-Zuchtwerte und Zuchtwertschätzverfahren.

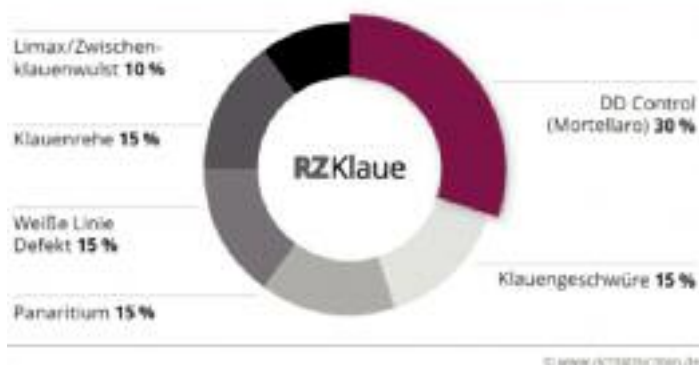
### RZEuterfit

Mastitis ist die wirtschaftlich wichtigste Eutererkrankung. Eine züchterische Verminderung der Mastitisrate bringt finanziell und für das Tierwohl große Vorteile.

Mastitis ist nach wie vor die Erkrankung mit der größten wirtschaftlichen Bedeutung in unseren Milchviehbeständen. Eine klinische Euterentzündung in der Früh-laktation kostet pro Tier schnell 400 bis 600 Euro an Behandlungskosten, Milchgeldverlust usw. Eine subklinische Mastitis (erkennbar an einer erhöhten Zellzahl) schlägt mit bis zu 200 Euro je Tier zu Buche. Mit dem neuen Zuchtwert RZEuterfit lässt sich das Auftreten von Mastitis nun ganz gezielt verringern. Die weltweit einmalige Kombination aus direkten Gesundheitsdaten, die frühe und späte Erkrankungen erfassen, und Abgangsursachen wirkt sich beim genomischen Zuchtwert RZEuterfit ganz besonders positiv aus: Die Sicherheit liegt bei 0,61! Durch die Berücksichtigung des RZEuterfit bei der Selektionsentscheidung lässt sich die Mastitisrate in der Herde zielgerichtet und schnell senken.

### RZKlaue

#### Merkmale im Zuchtwert



Milchleistung steht auf gesunden Klauen und genau das garantiert der neue Zuchtwert RZKlaue. In diesem neuen Gesundheitsindex sind

die sechs wichtigsten Klauenerkrankungen kombiniert und entsprechend ihrer wirtschaftlichen Bedeutung gewichtet:

- Dermatitis Digitalis (Mortellaro) 30%
- Klauengeschwüre 15%
- Panaritium 15%
- Weiße Linie Defekt 15%
- Klauenrehe 15%
- Limax/Zwischenklauenwulst 10%

Die starke Gewichtung von Mortellaro im neuen Zuchtwert kommt dabei nicht von ungefähr, denn die infektiöse Klauenerkrankung breitet sich zurzeit stark in den Milchviehbeständen aus. Der RZKlaue erweitert den bisherigen Zuchtwert DD Control um weitere wichtige Merkmale für die Zucht auf Klauengesundheit. Durch Berücksichtigung des Wertes bei Anpaarungsentscheidungen kann so effektiv gesteuert werden. RZKlaue ist ein entscheidender Schritt zu mehr Klauengesundheit in der ganzen Herde. Die Sicherheit des genomischen Zuchtwertes RZKlaue liegt bei 0,51.

### RZMetabol

#### Merkmale im Zuchtwert



Die Stoffwechselgesundheit ist gerade bei hochleistenden Kühen von immenser Bedeutung: für die Wirtschaftlichkeit und das Tierwohl. Bisher gab es keine brauchbaren Hilfsmerkmale, die deren Erfassung und somit die Schätzung eines Zuchtwertes zuließen. Im genomischen Zuchtwert RZMetabol werden nun erstmals diese Merkmale mit folgender Gewichtung zu einem Index verrechnet:

- Labmagenverlagerung 40%
- Milchfieber 30%
- Ketose 30%

Die Datengrundlage des RZMetabol wird sich in den kommenden Jahren noch wesentlich vergrößern, so dass die Sicherheit dieses genomischen Zuchtwertes in Zukunft noch weiter ansteigen wird. Aktuell liegt die Sicherheit bei 0,55.

### RZRepro

Nur Kühe, die schnell und problemlos wieder tragend werden, verbleiben viele Laktationen in der Herde. Dafür ist die Gesundheit des Fortpflanzungstraktes von großer Bedeutung. Mit RZRepro kann erstmalig auf gesunde Fortpflanzungsorgane bei der Kuh gezüchtet werden. Der genomische Relativzuchtwert RZRepro umfasst Reproduktionsstörungen, die früh (Gebärmutterentzündung, Nachgeburtsverhalten) und spät (Zyklusstörungen) in der Laktation auftreten, in wirtschaftlich optimaler Weise:

- Zyklusstörungen (z. B. durch Zysten) 50%
- Entzündungen der Gebärmutter und ihrer Schleimhaut 25%
- Nachgeburtsverhalten 25%



### Merkmale im Zuchtwert



© www.richtigezuechter.de

### Merkmale im Zuchtwert



© www.richtigezuechter.de

Die Zyklusstörungen weisen eine Korrelation zu den bisher schon im RZR (Töchterfruchtbarkeit) erfassten Merkmalskomplex Rastzeit auf und wurden bereits indirekt züchterisch bearbeitet.

Daten zu den Gesundheitsmerkmalen Gebärmutterentzündung und Nachgeburtshaltungen wurden jedoch nicht erhoben – bis zur Entwicklung des neuen genomischen Relativzuchtwertes RZRepro.

Dank des neuen Komplexes und der darin verarbeiteten Daten ist nun eine gezielte Zucht auf reproduktionsgesunde Tiere möglich. Die Sicherheit des genomischen Zuchtwertes beträgt 0,52, ein sehr guter Wert für niedrig erbliche Merkmale.

#### RZGesund

Der Gesundheitszuchtwert RZGesund ist ein Gesamt-Index für die vier Komplexe RZEuterfit, RZKlaue, RZRepro und RZMetabol. Entsprechend ihrer wirtschaftlichen Bedeutung sind sie im RZGesund wie folgt gewichtet:

- RZEuterfit 40%
- RZKlaue 30%
- RZRepro 20%
- RZMetabol 10%

Die Selektion mit dem RZGesund erlaubt die züchterische Verbesserung aller 13 Gesundheitsmerkmale, die in den vier Relativzuchtwerten erfasst werden. So sind mit nur einem Wert alle wichtigen Merkmalskomplexe abgedeckt bzw. die wichtigsten Erkrankungen züchterisch bestmöglich vorgebeugt. Die Sicherheit von 0,57 beweist die Verlässlichkeit des neuen genomischen Zuchtwertes.

Der RZGesund bietet dem Tierhalter also eine ausgezeichnete Orientierung und Hilfe bei der Anpaarungsentscheidung. Der RZGesund optimiert gezielt/effektiv die Gesamtgesundheit der Herde. Bei Tieren bzw. Herden mit speziellen Herausforderungen helfen die Zuchtwerte RZEuterfit, RZKlaue, RZMetabol und RZRepro bei der Anpaarung und Wahl des Bullen.



**Holstein-Stier „Fitness“**  
RZ Euterfit 114, RZ Klaue 111, Mortellaro 110,  
RZ Repro 104, RZ Metabol 110, RZ Gesund 113



**Red Holstein-Stier „Solito Red“**  
RZ Euterfit 113, RZ Klaue 113, Mortellaro 106,  
RZ Repro 112, RZ Metabol 113, RZ Gesund 117

## NEU: Rasse Braunvieh bei der Rinderzucht Salzburg

Da wir in letzter Zeit öfter von Züchtern angesprochen wurden und weil gar nicht so wenige Braunvieh-Tiere auf unseren Mitgliedsbetrieben stehen, führen wir ab sofort auch die Rasse Braunvieh.

Es gibt ca. 120 Betriebe bei der Rinderzucht Salzburg, die zwar alle eine andere Hauptrasse haben, aber ein oder mehrere Braunvieh-Tiere im Stall stehen haben.

Damit sind diese Tiere auch Zucht-tiere und können als solche auch vermarktet werden.

Im Verband wurde die Rasse der Fachabteilung Holstein zugeordnet und auch in den Satzungen aufgenommen.



**Doro (V: GS Wisconsin)**  
3/2 301 – 9.703 – 4,19 – 406 – 3,94 – 382  
HL: 2. 296 – 10.244 – 3,96 – 406 – 4,01 – 411  
Besitzer: Klaus Nill, Schießl, Uttendorf

## Wie gut passen die genomischen Zuchtwerte?

Die Einführung der genomischen Zuchtwertschätzung im Jahr 2011 brachte gravierende Änderungen in der praktischen Rinderzucht mit sich. Ohne hohe genomische Zuchtwerte werden keine Stiere mehr für die Besamung angekauft und auch auf der weiblichen Seite werden die Genotypisierungen immer wichtiger.

Durch diese steigende Bedeutung der genomischen Zuchtwerte (gZW) stellt sich für die Züchter die Frage, wie aussagekräftig die gZW tatsächlich sind. Die Aussagekraft der gZW wird im Folgenden sowohl für die Stiere als auch für die Kühe untersucht.

### Wie passt die Töchterleistung mit dem gZW des Vaters zusammen?

Für die Analyse der Stier-ZW wurden alle 790 österreichischen und deutschen Fleckvieh-Stiere, die im April 2016 (erste GZW-Umstellung) noch Jungstier bzw. genomischer Jungvererber (GJV) und bei der ZWS im Dezember 2018 bereits Nachkommen-geprüft waren, verwendet. Als offiziell Nachkommen-geprüft (NK) gilt ein Stier dann, wenn Töchter in mindestens 10 Herden eine Milchleistung aufweisen und bereits 20 Töchter in die Exterieur-ZWS eingegangen sind. Als zusätzliche Grenzen musste bei dieser Analyse die Sicherheit des GZW als GJV unter 70% und als NK über 80% liegen. In dieser Stiergruppe waren u. a. folgende Stiere enthalten: WELTASS, WATT, EPINAL, HERZSCHLAG, HUBRAUM, MAHANGO, BUSSARD, GS ECHT.

In Abbildung 1 ist der Zusammenhang zwischen dem gZW für die Milchmenge als GJV im April 2016 mit den späteren Leistungen ihrer Töchter in der 1. und 2. Laktation dargestellt. Da die Töchter in unterschiedlichsten Herdenniveaus produzieren und von genetisch sehr unterschiedlichen Kühen abstammen, wird die Leistung nach Korrektur der Umwelteinflüsse und des Anpaarungsniveaus dargestellt (kMkg = korrigierte Milchmenge). Aus der Darstellung kann man sehr gut erkennen, dass die Voraussage der durchschnittlichen Töchterleistungen basierend auf dem gZW als GJV sehr gut funktioniert. Bei Stieren mit einem gZW von +1.000 kg Milch erwartet man, dass deren Töchter (bei Anpaarung an eine durchschnittliche Stichprobe und in einer durchschnittlichen Umwelt) eine um 500 kg überdurchschnittliche Milchleistung pro Laktation aufweisen. In der Praxis passen die Werte (+436 in der 1. und +520 in der 2. Laktation) also sehr gut zur theoretischen Erwartung.

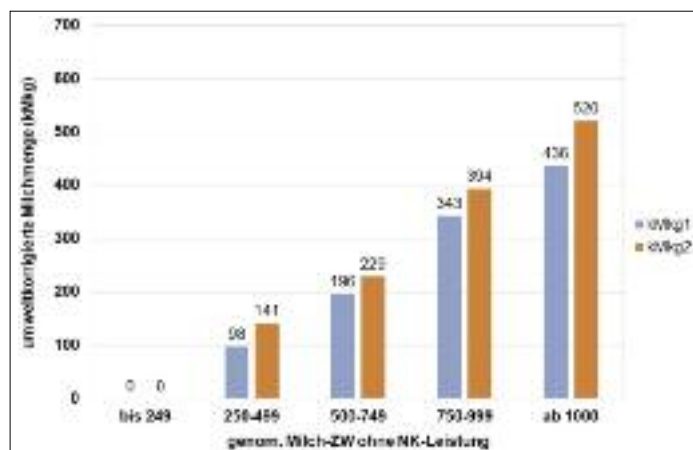


Abbildung 1:  
Zusammenhang zwischen genomischem Milch-ZW als GJV (April 2016) und umweltskorrigierter Leistung der Töchter beim Fleckvieh (1. und 2. Laktation).

### Wie gut passt die Eigenleistung mit dem gZW als Kalbin zusammen?

Interessant ist nicht nur der Zusammenhang zwischen Stier-ZW und Töchterleistung, sondern auch der Zusammenhang zwischen dem gZW als Kalb bzw. Jungrind und der späteren Leistung als Kuh. In der ersten Laktation standen 3.290, in der zweiten 1.585 Kühe für die Auswertung zur Verfügung.

Abbildung 2 zeigt den Zusammenhang zwischen dem gZW für die Milchmenge von Jungrindern bzw. Kalbinnen vom April 2016 und den bisher vorliegenden (unkorrigierten) Standardlaktationen für die 1. und 2. Laktation dieser Tiere. Kühe, die im April 2016 (als Kalb/Jungrind/Kalbin) einen gZW für Milchmenge von mindestens +1.000 hatten, weisen eine durchschnittliche Erstlaktationsleistung von 9.435 kg und eine 2. Laktation von 10.431 kg Milch auf. Damit liegen sie um ca. 1.800 bzw. 1.600 kg über der Gruppe mit etwa durchschnittlichem gZW für Milchmenge. Da Tiere mit hohen Zuchtwerten im Schnitt in Betrieben mit besserem Management stehen, ist es auch hier notwendig, die Leistung auf vergleichbare bzw. durchschnittliche Umweltverhältnisse zu korrigieren.

In Abbildung 3 sind diese umweltskorrigierten Leistungen dargestellt. Die Überlegenheit in den einzelnen Gruppen entspricht, ähnlich wie bei den Stieren, ziemlich exakt den theoretischen Erwartungen. Zum Beispiel zeigt die Gruppe mit einem gZW von mindestens +1.000 kg Milch im Schnitt dann eine entsprechend höhere Leistung als Kuh, konkret +1.099 und +1.210 kg für die 1. bzw. 2. Laktation.

Diese sehr gute Übereinstimmung mit der Theorie lässt sich selbstverständlich nicht auf jedes Einzeltier übertragen. Bei einzelnen Kühen können die Abweichungen von der theoretischen Erwartung gravierend sein. In der +1.000-Gruppe gibt es z. B. ein Tier, das sogar unter -1.000 kg liegt, andererseits gibt es z. B. auch zwei Tiere aus der untersten Gruppe, die sogar über +2.000 kg umweltskorrigierte Leistung aufweisen.

In Abbildung 4 ist der Vergleich der umweltskorrigierten Leistungen (kMkg) bei Auswahl der besten Tiere nach gZW bzw. nach konventionellem Ahnenindex (Mittel aus Vater- und Mutter-ZW) für die 1. Laktation dargestellt. Die Selektion nach gZW ist in allen Fällen überle-

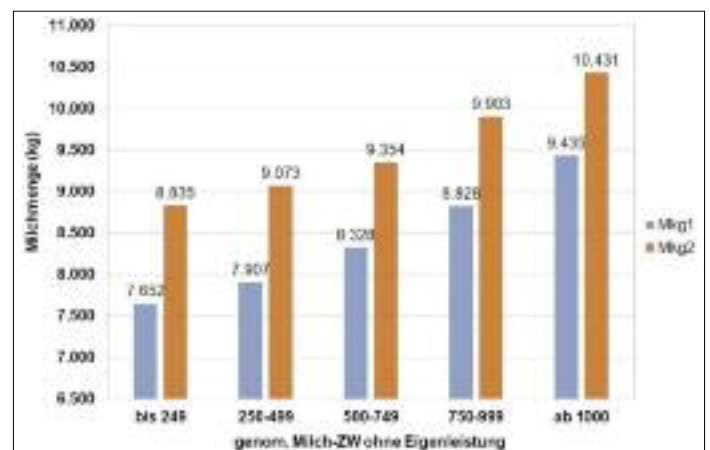


Abbildung 2:  
Zusammenhang zwischen genomischem Milch-ZW als Jungrind (April 2016) und Absolutleistung als Kuh beim Fleckvieh (1. und 2. Laktation).



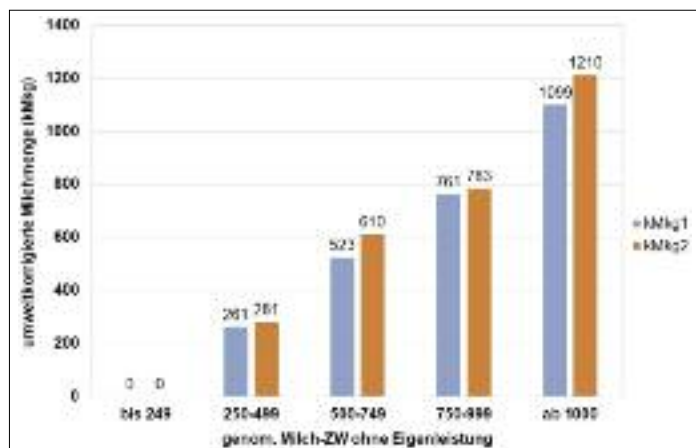


Abbildung 3:  
Zusammenhang zwischen genomischem Milch-ZW als Jungtier (April 2016)  
und umweltkorrigierter Leistung (kMkg) als Kuh beim Fleckvieh (1. und 2. Laktation).

gen, aber ganz speziell im Spitzenbereich. Das bedeutet, wenn man in der Spitzenzucht (Stier- bzw. Kandidatenmütter, Embryotransfer, gezielte Paarung) nur einen geringen Prozentsatz der besten Tiere benötigt, ist die Selektion nach gZW der Selektion nach konventionellem Ahnenindex deutlich überlegen. Auch für die innerbetriebliche Selektion, wo man z. B. 50 oder 70% der weiblichen Tiere benötigt, ist ebenfalls eine Überlegenheit gegeben, die aber geringer ausfällt. Bei einem Prozentsatz von z. B. 50% beträgt die Überlegenheit 74 kg in der 1. Laktation. Wenn man eine durchschnittliche Anzahl von vier Laktationen pro Kuh unterstellt, würde sich das zu einer um ca. 250 bis 300 kg höheren Lebensleistung pro Kuh aufsummieren.

#### Die genomische ZWS wirkt!

Die Analysen zeigen, dass die Zusammenhänge zwischen gZW und späteren Leistungen im Durchschnitt sehr gut passen und die erwarteten höheren Töchter- bzw. Eigenleistungen tatsächlich realisiert werden.

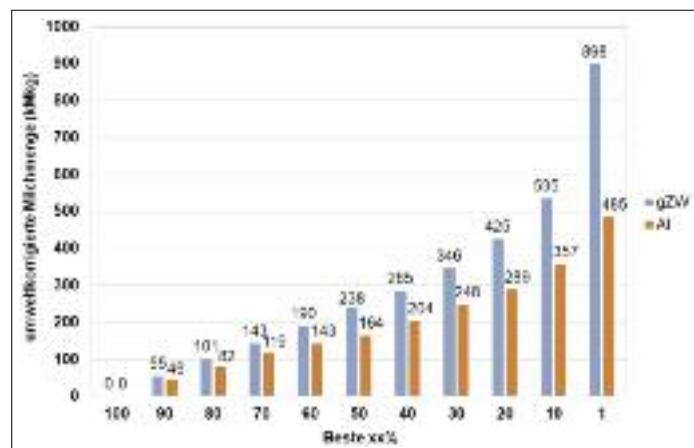


Abbildung 4:  
Umweltkorrigierte Leistung (1. Laktation) als Kuh bei Auswahl der besten xx% Jungtiere nach genomischem ZW (gZW) bzw. nach konv. Ahnenindex (AI) beim Fleckvieh.

teten höheren Töchter- bzw. Eigenleistungen tatsächlich realisiert werden. Vorerst liegen diese Auswertungen nur für die Milchmenge vor, Analysen bei Fitnessmerkmalen werden folgen. Man kann allerdings von ganz ähnlichen Aussagen ausgehen. Die genomischen Zuchtwerte sind nicht nur für die Selektion der Besamungsstiere geeignet, sondern ermöglichen auch auf der weiblichen Seite eine bessere Differenzierung und damit eine sicherere Selektionsmöglichkeit. Das gilt nicht nur für den Spitzenzuchtbereich, sondern auch für die innerbetriebliche Selektion. Die Genotypisierung von weiblichen Tieren (z. B. FoKUHs) ist daher, über die Qualitätssicherung der gZWS hinaus, eine sinnvolle Investition zur Optimierung der Selektion und Anpaarung für die interessierten Betriebe.

Dr. Christian Fürst<sup>1</sup>, Dr. Hermann Schwarzenbacher<sup>1</sup>  
und Dr. Reiner Emmerling<sup>2</sup>

<sup>1</sup> ZuchtData EDV-Dienstleistungen GmbH, Wien

<sup>2</sup> Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Tierzucht, Grub



|                          |       |      |      |      |      |      |      |     |      |      |
|--------------------------|-------|------|------|------|------|------|------|-----|------|------|
| Stier „Mint“ (V: Manigo) |       |      |      |      |      |      |      |     |      |      |
|                          | GZW   | MW   | FW   | FIT  | ZZ   | Mbk  | R    | B   | F    | E    |
| ZW Aug. 2014             | 136   | 125  | 112  | 120  | 120  | 120  | 105  | 103 | 116  | 128  |
| ZW April 2019            | 127   | 117  | 95   | 116  | 129  | 110  | 101  | 80  | 127  | 121  |
| Basisanpassung           | -11,6 | -8,3 | -1,6 | -5,3 | -1,8 | -1,7 | -0,6 | 0,2 | -1,3 | -4,4 |



Spannende Gruppenentscheidung der Fleckvieh-Jungkühe II.



Hochkarätige Gruppenentscheidung der Holstein-Kühe mit drei Abkalbungen.



Preisrichter Ernst Grabner bespricht seine Entscheidung bei den Pinzgauer-Zweitkalbskühen.

## Großes Züchterfest in Maishofen

Am Samstag, den 6. April fand in Maishofen die Verbandsrinderschau mit einer überwältigenden Qualität an Kühen statt. Insgesamt wurden ca. 200 Schautiere der Rassen Fleckvieh, Pinzgauer, Holstein, Jersey und Fleischrinder präsentiert. Auch 35 Bambinis führten ihre Kälber mit viel Begeisterung und Stolz vor und zeigten ihre große Freude im Umgang mit den Tieren.

Die zwei kompetenten Preisrichter – Ernst Grabner aus Niederösterreich und Meinhard Huber aus Kärnten – richteten die einzelnen Gruppen sehr zügig und souverän und begründeten ihre Entscheidungen gut nachvollziehbar. Die einzelnen Gruppen präsentierten sich allesamt mit einem hervorragenden Exterieur und einer exzellenten Euterqualität. Bereits in den Gruppenentscheidungen war die Dichte enorm hoch und es entschied oft nur Nuancen über die ersten Plätze.

### Fleckvieh

Die Qualität der ausgestellten Fleckvieh-Tiere war extrem hoch und braucht einen Vergleich mit anderen großen Schauen nicht zu scheuen. Vor allem in der Euterqualität ist der Zuchtfortschritt der letzten Jahre deutlich erkennbar. Die Gesamtsiegerin bei der Fleckvieh-Rasse wurde die harmonische Rau-Tochter „Hera“ vom Betrieb der Familie Maier, Boaleiten aus Bramberg. Diese sehr lange, tiefrumpfige Kuh konnte besonders mit ihrem ausgezeichneten Euter und einem hervorragenden Fundament überzeugen. Reservesiegerin wurde die typstarke Siebtalbskuh „Schwarzl“ (V: Malhaxl) vom Betrieb Bernhard Mariacher, Außergader in Virgen.

Bei den Fleckvieh x RF-Kühen errang die extrem jugendliche Joyboy Red-Tochter „Enzian“ von der Familie Ganitzer, Andex aus Großarl, den unangefochtenen Gesamtsieg. Diese Dauerleistungskuh mit neun Abkalbungen und einer sagenhaften Lebensleistung von über 102.000 Kilogramm Milch besticht immer noch mit ihrer Vitalität und ihrem exzellenten Euter. Zur Reservesiegerin wurde die kapitale Viertalbskuh „Anni“ (V: Picolo Red) vom Betrieb Richard Macheiner, Schneider aus Göriach, gekürt.

### Pinzgauer

Die präsentierten Pinzgauer-Kühe zeigten beeindruckend den Fortschritt der Zucht der letzten Jahre und waren beste Werbung für die Rasse. Gesamtsiegerin wurde die bekannte Schaukuh „Winni“ (V: Storm) vom Betrieb der Familie Reitstätter, Hackl aus



Kössen. Die formatstarke Drittkalbskuh überzeugte durch ihren Typ und durch ihr Euter. Die sehr harmonische Jungkuh „Baronin“ vom Betrieb Hermann Esterbauer, Oberklamm aus St. Veit, erreichte den Gesamtreservesieg.

Bei den Pinzgauer x RF-Kühen wurde die Savard Red-Tochter „Sara“ vom Betrieb Dr. Wolfgang Porsche, Schüttgut aus Zell am See, zur Gesamtsiegerin gekürt. Diese sehr rahmige, lange Drittkalbskuh bestach mit ihrem feinen Fundament und sagenhaftem Euter, welches kaum Wünsche offen ließ. Reservesiegerin wurde die sehr korrekte Jungkuh „Fink“ vom Betrieb Matthäus Hochfilzer, Ginsberg in Going.

### Holstein

Die Kollektion bei der Rasse Holstein war sehr hochkarätig und bestach in der Spitze mit extremer Qualität. Zur Gesamtsiegerin wurde die Viertkalbskuh „Sch Mercedes“ (V: Goldrock) vom Betrieb Rupert Wenger, Schönhof aus Maishofen, gewählt. Diese sehr feinzellige, korrekte Kuh mit einem sehr drüsigen Euter und einem feinen Fundament setzte sich gegen die kapitale Siebtalbskuh „Romana“ (V: Sanchez) vom Betrieb Josef Hollaus, Mühlhof aus Neukirchen, durch.

### Jersey

Bei der Rasse Jersey wurde eine Gruppe mit sieben Tieren präsentiert und diese zeigten eindrucklich die Vorzüge dieser Rasse. Es erreichte die Kuh „Marlie“ (V: Golda) vom Betrieb Peter Pichler-Steiner, Stefflbauer aus Saalfelden, den Gesamtsieg. Diese sehr korrekte Zweitkalbskuh setzte sich gegen die Drittkalbskuh „Olivia“ (V: DJ Zumba) vom Betrieb der Familie Berger, Grub in Saalbach, durch, die zur Gesamtreservesiegerin gekürt wurde.

### Fleischrinder

Die Fachabteilung Fleischrinder präsentierte die Vielfalt der Fleischrinderzucht. Neben den heimischen Doppelnutzungsrassen Fleckvieh und Pinzgauer wurden die Rassen Charolais, Limousin und Schottische Highlandrinder präsentiert. Alle Tiere haben eindrucklich die Vorzüge der einzelnen Rassen präsentiert und haben die große Vielfalt der Rinderzucht Salzburg gezeigt.

### Dauerleistungskühe

Ein beeindruckendes Bild ergab die Vorstellung von sieben Dauerleistungskühen, die im Schnitt über 100.000 Kilogramm Lebensleistung aufweisen konnten. Sie wussten durch ihre Vitalität und Fitness zu überzeugen und beeindruckten damit die Besucher.



Gesamtsiegerin Fleckvieh „Hera“ (V: GS Rau)

3/2 8.778 – 3,96 – 3,64 – 667

Andreas Mair, Boaleiten, Bramberg



Gesamtsiegerin Pinzgauer „Winni“ (V: Storm)

3/2 7.437 – 4,61 – 3,41 – 597

Barbara Reitstätter, Hackl, Kössen





Gesamtsiegerin Holstein „Sch Mercedes“ (V: Goldrock)  
 4/2 9.490 – 3,79 – 3,21 – 664  
 Rupert Wenger, Schönhof, Maishofen



Gesamtsiegerin Fleckvieh x RF „Enzian“ (V: Joyboy Red)  
 9/8 11.034 – 4,64 – 3,22 – 868 LL: 102.100 kg Milch  
 Anton Ganitzer, Anzex, Großarl

## Jungzüchter

Die Jüngsten dürfen auf keiner Ausstellung fehlen und zeigen, wie viel Freude sie im Umgang mit den Tieren haben. Es geht einem das Herz auf, wenn man sieht mit welcher Begeisterung und welchem Stolz sie ihre Kälber präsentieren. Ein großer Dank gebührt den Eltern für die Unterstützung und ihr Engagement.

Abschließend ist allen fleißigen Helferinnen und Helfern und allen Mitarbeitern für ihren großen Einsatz und ihrer großen Mit Hilfe zu danken. Ohne dieser großartigen Mit Hilfe und Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Ein großes Dankeschön gebührt den beiden profunden Preisrichtern, die sehr zügig und sicher ihre Entscheidungen gefällt haben. Ein besonderer Dank und eine recht herzliche Gratulation gilt allen Ausstellern dieser Schau. Durch die Präsentation ihrer hervorragenden Tiere wurde diese Schau zu einem großen Züchterfest und die beste Werbung für den Vermarktungsstandort Maishofen.



Preisrichter Ernst Grabner.



Preisrichter Meinhard Huber.





Die Bambinis sind mit Begeisterung dabei.



Top Qualität an Fleckvieh-Kühen.



Die jungen Schnalzer aus Maria Alm.



Die schönen Siegerpreise.



Ochs vom Grill stand auf dem Speiseplan.



Gesamtsiegerin Pinzgauer x RF „Sara“ (V: Savard Red)  
3/2 7.848 – 3,88 – 3,20 – 556  
Dr. Wolfgang Porsche, Schüttgut, Zell am See



Gesamtsiegerin Jersey „Marlie“ (V: Golda)  
2/1 5.233 – 4,74 – 3,46 – 429  
Peter Pichler-Steiner, Stefflbauer, Saalfelden





Präsentation der Schottischen Hochlandrinder.



Gesamtsiegerentscheidung Pinzgauer.



Großes Dankeschön an die Preisrichter und die Ehrendamen.



Top-Qualitätskühe wurden präsentiert.



Unsere Bambinis – unsere Züchter von morgen!



Typvolle Pinzgauer-Mutterkuh mit Kalb.



Beste Präsentation ihrer Kälber bei der Verbandsschau.



Top-Qualität der Holstein-Gruppe.





Gruppensiegerin FL x RF „Nelli“ (V: Ilion)  
EL 37,4 kg  
Silvia und Paul Hettegger, Unterharbach, Großarl



Gruppensiegerin FL x RF „Nora“ (V: Tableau Red)  
EL 30,6 kg  
Silvia und Paul Hettegger, Unterharbach, Großarl



Gesamtreservesiegerin PI x RF „Fink“ (V: Rester)  
EL 27,2 kg  
Matthäus Hochfilzer, Ginsberg, Going



Gruppensiegerin FL x RF „Glick“ (V: Colorado Red)  
3/2 9.105 – 3,72 – 3,13 – 624  
Wilhelm Gruber, Egg, Großarl



Gruppensiegerin PI x RF „Munter“ (V: Jotan Red)  
3/2 8.902 – 3,97 – 3,89 – 700  
Claudia und Josef Ebner, Oberbichl, Großarl



Gruppensiegerin FL x RF „Kersch“ (V: GS Vogt)  
3/2 10.627 – 3,80 – 3,18 – 742  
Irmgard und Josef Griebner, Gollehen, St. Johann im Pongau





Gesamtreservesiegerin FL x RF „Anni“ (V: Pico Red)  
 4/3 8737 – 4,43 – 3,25 – 671  
 Richard Macheiner, Schneider, Göriach



Gesamtreservesiegerin Jersey „Olivia“ (V: DJ Zuma)  
 3/2 6.395 – 5,01 – 3,85 – 566  
 Josef Berger, Grub, Saalbach



Gruppensiegerin Fleckvieh „Hella“ (V: GS Pandora)  
 EL 30,0 kg  
 Andreas Mair, Boaleiten, Bramberg



Gruppensiegerin Fleckvieh „Betty“ (V: GS Pandora)  
 EL 31,4 kg  
 Elisabeth und Hans Peter Seber, Hettlgrub, Bramberg



Gesamtreservesiegerin Pinzgauer „Baronin“ (V: Mungo)  
 EL 20,0 kg  
 Hermann Esterbauer, Oberklamm, St. Veit im Pongau



Gruppensiegerin Holstein „WFD Flower“ (V: Durango)  
 EL 31,0 kg  
 Rupert Wenger, Schönhof, Maishofen





Gruppensiegerin Fleckvieh „Gitti“ (V: GS Mountever)  
2/1 7.916 – 4,63 – 3,43 – 638  
Andrea und Christoph Reiter, Auberghof, Jochberg



Gruppensiegerin Pinzgauer „Stolz“ (V: Loser)  
2/1 5.101 – 3,80 – 3,75 – 385  
Eva Scharler, Löschenbrand, Mittersill



Gruppensiegerin Holstein „MbH Tallinn“ (V: Mascialese)  
2/1 9.973 – 3,89 – 3,14 – 701  
Christian Deutinger, Mitterbachlgut, Saalfelden



Gruppensiegerin Holstein „MbH Anja“ (V: Sid)  
3/2 8.180 – 3,91 – 3,38 – 596  
Christian Deutinger, Mitterbachlgut, Saalfelden



Gruppensiegerin Fleckvieh „Anika“ (V: Malhaxl)  
5/4 8.969 – 3,86 – 3,17 – 631  
Jakob Ganitzer, Wimm, Großarl



Gruppensiegerin Pinzgauer „Munter“ (V: Rester)  
5/4 6.110 – 3,82 – 3,37 – 439  
Karin und Isidor Zehentner, Oberpiebing, Saalfelden





Gesamtreservesiegerin Holstein „Romana“ (V: Sanchez)  
 7/6 10.516 – 3,75 – 3,25 – 737  
 Josef Hollaus, Mühlhof, Neukirchen



Gesamtreservesiegerin Fleckvieh „Schwarzl“ (V: Malhaxl)  
 7/6 8.617 – 4,18 – 3,76 – 684  
 Bernhard Mariacher, Außergrader, Virgen



Dauerleistungskuh „Senta“ (V: Elayo Red) – LL: 87.894 kg Milch  
 8/7 11.360 – 3,35 – 2,94 – 715 HL: 4. 13.278 – 3,35 – 2,84 – 822  
 Dr. Wolfgang Porsche, Schüttgut, Zell am See



Dauerleistungskuh „Bregenz“ (V: Waterberg) – LL: 74.692 kg Milch  
 10/9 7.795 – 4,26 – 3,33 – 591 HL: 6. 9.723 – 3,99 – 3,23 – 701  
 Helga und Lorenz Fritzenwallner, Viehhof, Kleinarl



Dauerleistungskuh „Silber“ (V: Micmac) – LL: 122.188 kg Milch  
 11/10 10.396 – 3,89 – 3,28 – 806 HL: 6. 11.159 – 3,94 – 3,28 – 806  
 Rupert Viehhauser, Schwab, Kleinarl



Dauerleistungskuh „Salzburg“ (V: Micmac) – LL: 110.536 kg Milch  
 11/11 9.411 – 4,13 – 3,38 – 706 HL: 8. 10.689 – 4,29 – 3,17 – 797  
 Monika und Josef Scheiblbrandner, Stubner, Bad Hofgastein



## Verbandsschau Maishofen – Rangierungen

| Kat.-Nr.                         | Rang | Ohrmarke       | Name         | Vater       | Aussteller                                       |
|----------------------------------|------|----------------|--------------|-------------|--------------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh x RF-Jungkühe I</b> |      |                |              |             |                                                  |
| 1                                | 1    | AT 945.631.622 | NORA         | TABLEAU RED | Hettegger Paul und Silvia, Unterharbach, Großarl |
| 6                                | 2    | AT 609.046.329 | SANTAJOHANNA | CLASSIC RED | Toferer Markus, Schornlehen, Großarl             |
| 7                                | 3    | AT 956.714.729 | RAMONA       | NOVA RED    | Ganitzer Anton, Andex, Großarl                   |

|                                   |   |                |         |              |                                                  |
|-----------------------------------|---|----------------|---------|--------------|--------------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh x RF-Jungkühe II</b> |   |                |         |              |                                                  |
| 12                                | 1 | AT 393.313.738 | NELLI   | ILION        | Hettegger Paul und Silvia, Unterharbach, Großarl |
| 11                                | 2 | AT 393.310.438 | FORDUNA | HUMMER       | Hettegger Paul und Silvia, Unterharbach, Großarl |
| 16                                | 3 | AT 964.323.129 | EUROP   | GS WEGWEISER | Bernsteiner Hannes, Maidl, Piesendorf            |

|                                                    |   |                |       |              |                                                  |
|----------------------------------------------------|---|----------------|-------|--------------|--------------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh x RF-Kühe mit 2 bis 3 Abkalbungen</b> |   |                |       |              |                                                  |
| 32                                                 | 1 | AT 771.154.528 | GLICK | COLOREDO RED | Gruber Wilhelm, Egg, Großarl                     |
| 33                                                 | 2 | AT 793.841.428 | SONNE | FAGENO RED   | Ganitzer Anton, Andex, Großarl                   |
| 30                                                 | 3 | AT 793.731.128 | SIERA | LARON RED    | Hettegger Paul und Silvia, Unterharbach, Großarl |

|                                                    |   |                |        |           |                                                  |
|----------------------------------------------------|---|----------------|--------|-----------|--------------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh x RF-Kühe mit 3 bis 7 Abkalbungen</b> |   |                |        |           |                                                  |
| 45                                                 | 1 | AT 022.743.928 | KERSCH | GS VOGT   | Grießner Irmgard und Josef, Gollehen, St. Johann |
| 48                                                 | 2 | AT 536.877.622 | DONAU  | WALDBRAND | Viehhauser Rupert, Schwab, Kleinarl              |
| 50                                                 | 3 | AT 167.221.318 | MARION | WAL       | Mühlthaler Maria, Moosreit, Rauris               |

|                                                    |   |                |        |              |                                             |
|----------------------------------------------------|---|----------------|--------|--------------|---------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh x RF-Kühe mit 4 bis 6 Abkalbungen</b> |   |                |        |              |                                             |
| 233                                                | 1 | AT 513.766.516 | ENZIAN | JOYBOY RED   | Ganitzer Anton, Andex, Großarl              |
| 62                                                 | 2 | AT 767.026.119 | ANNI   | PICOLLO RED  | Macheiner Richard, Schneider, Göriach       |
| 67                                                 | 3 | AT 621.493.618 | BELLA  | AUDACITY RED | Emberger Elisabeth, Taubenstein, Neukirchen |

|                                  |     |                |        |             |                                       |
|----------------------------------|-----|----------------|--------|-------------|---------------------------------------|
| <b>Gesamtsieg Fleckvieh x RF</b> |     |                |        |             |                                       |
| 233                              | GS  | AT 513.766.516 | ENZIAN | JOYBOY RED  | Ganitzer Anton, Andex, Großarl        |
| 62                               | GRS | AT 767.026.119 | ANNI   | PICOLLO RED | Macheiner Richard, Schneider, Göriach |

|                             |   |                |       |            |                                                     |
|-----------------------------|---|----------------|-------|------------|-----------------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh-Jungkühe I</b> |   |                |       |            |                                                     |
| 106                         | 1 | AT 563.425.329 | HELLA | GS PANDORA | Mair Andreas, Boaleiten, Bramberg                   |
| 102                         | 2 | AT 966.587.529 | SONJA | HERZSCHLAG | Mariacher Bernhard, Außergrader, Virgen             |
| 100                         | 3 | AT 426.885.238 | ROMY  | GS RAVE    | Seber Elisabeth und Hans Peter, Hettlgrub, Bramberg |

|                              |   |                |       |            |                                                     |
|------------------------------|---|----------------|-------|------------|-----------------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh-Jungkühe II</b> |   |                |       |            |                                                     |
| 117                          | 1 | AT 843.120.728 | BETTY | GS PANDORA | Seber Elisabeth und Hans Peter, Hettlgrub, Bramberg |
| 121                          | 2 | AT 956.712.529 | MAERI | INFORMANT  | Ganitzer Anton, Andex, Großarl                      |
| 122                          | 3 | AT 903.020.529 | ALINA | EVERGREEN  | Klausner Hannes, Schellenberg, Bramberg             |

|                                         |   |                |         |              |                                                 |
|-----------------------------------------|---|----------------|---------|--------------|-------------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh-Kühe mit 2 Abkalbungen</b> |   |                |         |              |                                                 |
| 142                                     | 1 | AT 148.425.329 | GITTI   | GS MOUNTEVER | Reiter Andrea und Christoph, Auerghof, Jochberg |
| 138                                     | 2 | AT 568.844.229 | ILVY    | GS PANDORA   | Rettensteiner Hubert, Precttl, Flachau          |
| 137                                     | 3 | AT 603.939.129 | SULAIKA | HURLY        | Mariacher Bernhard, Außergrader, Virgen         |

|                                         |   |                |        |         |                                           |
|-----------------------------------------|---|----------------|--------|---------|-------------------------------------------|
| <b>Fleckvieh-Kühe mit 3 Abkalbungen</b> |   |                |        |         |                                           |
| 171                                     | 1 | AT 027.102.428 | HERA   | GS RAU  | Mair Andreas, Boaleiten, Bramberg         |
| 174                                     | 2 | AT 182.545.222 | LADY   | GS RAVE | Innerhofer Gerhard, Einöbberg, Mittersill |
| 173                                     | 3 | AT 027.104.628 | SILBER | GS RAU  | Mair Andreas, Boaleiten, Bramberg         |

|                                               |   |                |          |         |                                        |
|-----------------------------------------------|---|----------------|----------|---------|----------------------------------------|
| <b>Fleckvieh-Kühe mit 4 bis 5 Abkalbungen</b> |   |                |          |         |                                        |
| 205                                           | 1 | AT 317.584.319 | ANIKA    | MALHAXL | Ganitzer Jakob, Wimm, Großarl          |
| 198                                           | 2 | AT 769.701.319 | LUNA     | GS RAVE | Höller Georg, Angerer, Piesendorf      |
| 200                                           | 3 | AT 766.335.319 | NATASCHA | GS IMBA | Rettensteiner Hubert, Precttl, Flachau |

|                                               |   |                |          |         |                                         |
|-----------------------------------------------|---|----------------|----------|---------|-----------------------------------------|
| <b>Fleckvieh-Kühe mit 6 bis 8 Abkalbungen</b> |   |                |          |         |                                         |
| 225                                           | 1 | AT 161.948.918 | SCHWARZL | MALHAXL | Mariacher Bernhard, Außergrader, Virgen |
| 220                                           | 2 | AT 195.648.919 | GEMSE    | RALDI   | Mühlthaler Maria, Moosreit, Rauris      |
| 229                                           | 3 | AT 527.899.616 | LOREEN   | MICMAC  | Höller Georg, Angerer, Piesendorf       |

|                             |     |                |          |         |                                         |
|-----------------------------|-----|----------------|----------|---------|-----------------------------------------|
| <b>Gesamtsieg Fleckvieh</b> |     |                |          |         |                                         |
| 171                         | GS  | AT 027.102.428 | HERA     | GS RAU  | Mair Andreas, Boaleiten, Bramberg       |
| 225                         | GRS | AT 161.948.918 | SCHWARZL | MALHAXL | Mariacher Bernhard, Außergrader, Virgen |

|                                |   |                |         |        |                                              |
|--------------------------------|---|----------------|---------|--------|----------------------------------------------|
| <b>Pinzgauer x RF-Jungkühe</b> |   |                |         |        |                                              |
| 19                             | 1 | AT 647.306.729 | FINK    | RESTER | Hochfilzer Matthäus, Ginsberg, Going         |
| 21                             | 2 | AT 611.455.229 | LÄRCHE  | RESTER | Schmiderer Maria, Vorderkasbichl, Saalfelden |
| 22                             | 3 | AT 629.224.129 | ALMERIN | LAMOUR | Ebner Claudia und Josef, Oberbichl, Großarl  |

| Kat.-Nr.                                           | Rang | Ohrmarke       | Name   | Vater      | Aussteller                                   |
|----------------------------------------------------|------|----------------|--------|------------|----------------------------------------------|
| <b>Pinzgauer x RF-Kühe mit 2 bis 3 Abkalbungen</b> |      |                |        |            |                                              |
| 42                                                 | 1    | AT 024.886.728 | SARA   | SAVARD RED | Dr. Porsche Wolfgang, Schüttgut, Zell am See |
| 41                                                 | 2    | AT 773.623.728 | WUNDA  | LOTUS      | Berger Josef, Grub, Saalbach                 |
| 39                                                 | 3    | AT 794.926.828 | WUNDER | LIRM       | Sommerer Monika und Albin, Steiner, Lend     |

|                                                    |   |                |        |              |                                             |
|----------------------------------------------------|---|----------------|--------|--------------|---------------------------------------------|
| <b>Pinzgauer x RF-Kühe mit 3 bis 4 Abkalbungen</b> |   |                |        |              |                                             |
| 57                                                 | 1 | AT 236.268.222 | MUNTER | JOTAN RED    | Ebner Claudia und Josef, Oberbichl, Großarl |
| 54                                                 | 2 | AT 771.627.728 | FIONA  | LADD RED     | Sommerer Monika und Albin, Steiner, Lend    |
| 59                                                 | 3 | AT 771.333.119 | DONNA  | INFRAROUGE R | Berger Josef, Grub, Saalbach                |

|                                  |     |                |      |            |                                              |
|----------------------------------|-----|----------------|------|------------|----------------------------------------------|
| <b>Gesamtsieg Pinzgauer x RF</b> |     |                |      |            |                                              |
| 42                               | GS  | AT 024.886.728 | SARA | SAVARD RED | Dr. Porsche Wolfgang, Schüttgut, Zell am See |
| 19                               | GRS | AT 647.306.729 | FINK | RESTER     | Hochfilzler Matthäus, Ginsberg, Going        |

|                           |   |                |         |       |                                           |
|---------------------------|---|----------------|---------|-------|-------------------------------------------|
| <b>Pinzgauer-Jungkühe</b> |   |                |         |       |                                           |
| 113                       | 1 | AT 667.896.428 | BARONIN | MUNGO | Esterbauer Hermann, Oberklamm, St. Veit   |
| 110                       | 2 | AT 626.752.429 | LERCH   | REIF  | Laubichler Franz, Thurnhof, Flachau       |
| 114                       | 3 | AT 610.858.729 | DIVA    | LUST  | Innerhofer Gerhard, Einöbberg, Mittersill |

|                                         |   |                |       |         |                                                  |
|-----------------------------------------|---|----------------|-------|---------|--------------------------------------------------|
| <b>Pinzgauer-Kühe mit 2 Abkalbungen</b> |   |                |       |         |                                                  |
| 151                                     | 1 | AT 935.895.228 | STOLZ | LOSER   | Scharler Eva, Löschenbrand, Mittersill           |
| 149                                     | 2 | AT 780.546.828 | DONAU | LUST    | Schwabl Jakob junior, Wieshof, Hinterglemm       |
| 148                                     | 3 | AT 791.606.428 | WOLKE | FIDELIO | Schiefer Petra und Michael, Holzmanngut, Flachau |

|                                         |   |                |       |       |                                           |
|-----------------------------------------|---|----------------|-------|-------|-------------------------------------------|
| <b>Pinzgauer-Kühe mit 3 Abkalbungen</b> |   |                |       |       |                                           |
| 180                                     | 1 | AT 040.074.728 | WINNI | STORM | Reitstätter Barbara, Hackl, Kössen        |
| 181                                     | 2 | AT 022.882.828 | GAMS  | RADO  | Riepler Andreas, Jandl, Wagrain           |
| 183                                     | 3 | AT 235.944.822 | GRETA | LUST  | Schefbänker Johann, Obereggelsee, Abtenau |

|                                               |   |                |           |        |                                                     |
|-----------------------------------------------|---|----------------|-----------|--------|-----------------------------------------------------|
| <b>Pinzgauer-Kühe mit 5 bis 9 Abkalbungen</b> |   |                |           |        |                                                     |
| 209                                           | 1 | AT 319.242.319 | MUNTER    | RESTER | Zehentner Karin und Isidor, Oberpiebing, Saalfelden |
| 211                                           | 2 | AT 148.394.318 | EDELWEISS | ROXY   | Innerhofer Gerhard, Einöbberg, Mittersill           |
| 208                                           | 3 | AT 618.786.518 | MUNTER    | RAT    | LWS Bruck, Piffgut, Bruck                           |

|                             |     |                |         |       |                                         |
|-----------------------------|-----|----------------|---------|-------|-----------------------------------------|
| <b>Gesamtsieg Pinzgauer</b> |     |                |         |       |                                         |
| 180                         | GS  | AT 040.074.728 | WINNI   | STORM | Reitstätter Barbara, Hackl, Kössen      |
| 113                         | GRS | AT 667.896.428 | BARONIN | MUNGO | Esterbauer Hermann, Oberklamm, St. Veit |

|                          |   |                |            |            |                                                 |
|--------------------------|---|----------------|------------|------------|-------------------------------------------------|
| <b>Holstein-Jungkühe</b> |   |                |            |            |                                                 |
| 133                      | 1 | DE 16 03784591 | FLOWER     | DURANGO RC | Wenger Rupert, Schönhof, Maishofen              |
| 131                      | 2 | AT 950.736.322 | ANJA       | DEFENDER   | Kaserer Anton, Walderwirt, Wald                 |
| 129                      | 3 | AT 634.306.929 | MbH ANDREA | DIXON      | Deutinger Christian, Mitterbachlgut, Saalfelden |

|                                        |   |                |              |              |                                                 |
|----------------------------------------|---|----------------|--------------|--------------|-------------------------------------------------|
| <b>Holstein-Kühe mit 2 Abkalbungen</b> |   |                |              |              |                                                 |
| 154                                    | 1 | AT 634.275.329 | MbH TALLINN  | MASCALESE    | Deutinger Christian, Mitterbachlgut, Saalfelden |
| 158                                    | 2 | DE 06 66618083 | WWS ARMANDA  | ADDICTION RH | Wenger Rupert, Schönhof, Maishofen              |
| 159                                    | 3 | AT 798.794.828 | SCH MEGASHOC | AFTERSHOCK   | Wenger Rupert, Schönhof, Maishofen              |

|                                        |   |                |           |              |                                                 |
|----------------------------------------|---|----------------|-----------|--------------|-------------------------------------------------|
| <b>Holstein-Kühe mit 3 Abkalbungen</b> |   |                |           |              |                                                 |
| 186                                    | 1 | AT 028.207.328 | MbH ANJA  | SID          | Deutinger Christian, Mitterbachlgut, Saalfelden |
| 194                                    | 2 | AT 002.698.118 | ROYAL     | ATWOOD       | Wenger Rupert, Schönhof, Maishofen              |
| 185                                    | 3 | AT 798.230.528 | HH ROMINA | GOLDENDREAMS | Hollaus Josef, Mühlhof-Berndl, Neukirchen       |

|                                              |   |                |              |          |                                           |
|----------------------------------------------|---|----------------|--------------|----------|-------------------------------------------|
| <b>Holstein-Kühe mit 4 bis 7 Abkalbungen</b> |   |                |              |          |                                           |
| 214                                          | 1 | AT 771.211.319 | SCH MERCEDES | GOLDROCK | Wenger Rupert, Schönhof, Maishofen        |
| 218                                          | 2 | AT 923.858.616 | ROMANA       | SANCHEZ  | Hollaus Josef, Mühlhof-Berndl, Neukirchen |
| 215                                          | 3 | AT 238.851.322 | MADAM        | FEVER    | Kaserer Anton, Walderwirt, Wald           |

|                            |     |                |              |          |                                           |
|----------------------------|-----|----------------|--------------|----------|-------------------------------------------|
| <b>Gesamtsieg Holstein</b> |     |                |              |          |                                           |
| 214                        | GS  | AT 771.211.319 | SCH MERCEDES | GOLDROCK | Wenger Rupert, Schönhof, Maishofen        |
| 218                        | GRS | AT 923.858.616 | ROMANA       | SANCHEZ  | Hollaus Josef, Mühlhof-Berndl, Neukirchen |

|                                           |     |                |        |         |                                           |
|-------------------------------------------|-----|----------------|--------|---------|-------------------------------------------|
| <b>Jersey und Gesamtsiegerwahl Jersey</b> |     |                |        |         |                                           |
| 86                                        | GS  | AT 180.264.529 | MARLIE | GOLDA   | Pichler-Steiner Peter, Steffl, Saalfelden |
| 87                                        | GRS | AT 313.517.328 | OLIVIA | DJ ZUMA | Berger Josef, Grub, Saalbach              |
| 85                                        | 3   | AT 903.016.929 | JASMIN | MORGAN  | Klausner Hannes, Schellenberg, Bramberg   |



## Salzburgs Züchter in Kärnten erfolgreich

Am Samstag, den 16. März fand in St. Donat die weitem bekannte Kärntner Fleischrindermesse statt, bei der über 100 Tiere von sieben verschiedenen Rassen und aus mehreren Bundesländern präsentiert wurden.

Erfreulicherweise konnten zwei Salzburger Betriebe mit ihren Tieren bei den Richtentscheidungen punkten.

Im Finale der **Charolais-Stiere** wurde **Karli PP\***, ein reinerbig hornloser Urban P-Sohn von Johann Egger, Roaner in Mittersill, zum **Gesamtsieger** gekürt – herzliche Gratulation zu diesem nicht alltäglichen Erfolg in der Charolais-Hochburg Kärnten!

Zudem konnte der Stier bei der anschließenden Versteigerung den Spitzenpreis erreichen.

Bei den **Schottischen Hochlandrindern** konnte Familie Wieshofer, Brandlehen in Goldegg, mit **Liadan vom Brandlehen** den **Gruppenreservesieg** in einer der vier Kalbinnengruppen für sich verbuchen und zusätzlich mit **Lord Montbatten vom Brandlehen** als jüngstem Stier einer starken Gruppe den **dritten Rang** erreichen, auch dazu herzliche Gratulation!

Weitere Informationen finden Sie unter [www.krzv.at/news/kaerntner-fleischrindermesse2019](http://www.krzv.at/news/kaerntner-fleischrindermesse2019)



Gruppenreservesiegerin Liadan vom Brandlehen von Familie Wieshofer, Brandlehen in Goldegg.



Familie Egger, Roaner aus Mittersill, mit dem Gesamtsieger Rasse Charolais Karli PP\*.

## Interessantes zum Thema Exterieur beim Holstein-Fachtag in Neukirchen

„Stabiles Exterieur als Grundlage für langlebige und wirtschaftliche Tiere“, unter diesem Motto trafen sich am Samstag, den 2. Dezember 2018 interessierte Salzburger Holstein-Züchter in Neukirchen im Oberpinzgau. Themen waren Exterieurbewertung und das aktuelle Stierprogramm.

Abgehalten wurde die Veranstaltung am Hof der Familie Hollaus, Mühlhof in Neukirchen. Nach der Begrüßung durch den Fachausschussobmann Rupert Wenger und einer Betriebsvorstellung durch Josef und Markus Hollaus, erklärten die Mitarbeiter der Rinderzucht Salzburg die Exterieurbewertung in der Praxis.

Es wurden mehrere Erst- und Zweitkalbkühe detailliert durchbesprochen. Auch die Gewichtung der Merkmale und etwaige Mängel wurden besprochen. Die Exterieurbeurteilung hat nicht nur Einfluss auf die Zuchtwerte, sondern sie dient dem Züchter als Instrument, um die Stärken und Schwächen hinsichtlich des Exterieurs in der Herde zu erkennen und es in der Anpaarung zu berücksichtigen. Nach dem Mittagessen wurden die aktuellen Holstein-, Red Holstein- und Jersey-Stiere aus dem Besamungskatalog mit den Vererbungsschwerpunkten besprochen und vorgestellt.



Bernhard Unterbrunner erklärte die Exterieurbewertung.



Die interessierten Teilnehmer mit der Addition RH-Tochter HH Brix am Betrieb der Familie Hollaus, Mühlhof.

## Fulminantes Pinzgauer-Jungkuhfest in Maishofen

„Hier wird sichtbar, dass wir in die richtige Richtung züchten und dass uns diese Kühe eine faszinierende Veranstaltung liefern“, meinte Reinhard Scherzer in seinen ersten Kommentaren als Preisrichter eines wunderbaren Jungzüchterfestes, das den Zuchtfortschritt der Pinzgauer-Rasse unverkennbar unter Beweis gestellt hat. Wie fruchtend sich das Zuchtprogramm nicht nur auf die Optik der Ausstellungstiere, sondern auch auf die Linienvielfalt auswirkt, bewies die Tatsache, dass 15 verschiedene Reinzuchtstiere als Väter aufschienen und der strikten Teststierselektion somit eine klare Bestätigung lieferten.

### Pinzgauer

Eine beinahe überbordende Versteigerungshalle und Ring für Ring strahlend schöne Kühe machten es nicht nur dem Preisrichter schwer, sondern sorgten auch bei den Zuschauern für Hochspannung bis ins Finale. „An dieser Einen kommt man niemals vorbei“, schwärmte Reinhard Scherzer bei seiner ersten großen Entscheidung – der Wahl zum Pinzgauer-Euterchampion, den sich die kapitale Diva (V: Lust) von Gerhard Innerhofer, Einöberg in Mittersill, sicherte.



Eutersiegerin „Diva“ (V: Lust) von Gerhard Innerhofer, Einöberg, Mittersill.

In der sechsköpfigen Endauswahl zum Pinzgauer-Gesamtchampion zeigte sich eine besondere Siegermentalität. Melodie (V: Major) von Elisabeth und Hans-Peter Seber, Hettlgrub in Bramberg, überzeugte nicht nur aufgrund ihrer Korrektheit und ihrer feinen Bewegung, sie steigerte sich sichtbar von Runde zu Runde und durfte sich zu guter Letzt als große Siegerin feiern lassen!

Den Reservechampionstitel heimste die enorm entwickelte, sehr edle Moaster (V: Rester) von Josef Höttl, Obermühle in Mittersill, ein.



Gesamtsiegerin Pinzgauer „Melodie“ (V: Major) von Elisabeth und Hans-Peter Seber, Hettlgrub, Bramberg, und Reservesiegerin „Moaster“ (V: Rester) von Josef Höttl, Obermühle, Mittersill.

### Pinzgauer x Red Holstein

„Welch imposante Erscheinungen – sie lassen wahrlich keine Wünsche offen“, erfreute sich der Preisrichter an den herausragenden Vertreterinnen der Pinzgauer x RH-Endauswahl.

In der Wahl des Pinzgauer x RH-Gesamtchampions waren die Freudenschreie sehr bekannte – gehörten sie schließlich Matthäus Hochfilzer, Ginsberg in Going, der sich über den Sieg seiner famosen Jungkuh Fink (V: Rester) lautstark freuen konnte! Für den Reserve-sieg sorgte einmal mehr das Schüttgut in Zell am See mit Sissi, einer Jotan Red-Tochter, die die Vorzüge der Veredelungszucht zum Ausdruck brachte.



Gesamtsiegerin PI x RF „Fink“ (V: Rester) von Matthäus Hochfilzer, Ginsberg, Going, und Reservesiegerin „Sissi“ (V: Jotan Red) von Dr. Wolfgang Porsche, Schüttgut, Zell am See.

### Nachzuchtgruppe Gau

Für ein bereicherndes Rahmenprogramm sorgte die Präsentation der vierköpfigen Töchtergruppe des Besamungstieres Gau, die eindrucksvoll die Vererbung von Leistungspotenzial demonstrierte.

Thomas Edenhauser, Geschäftsführer der Rinderzucht Salzburg, sprach in seiner Laudatio über den Bezug zum Jungkuhchampionat, war Stiermutter Blüml vor elf Jahren würdige Vertreterin der ersten derartigen Veranstaltung in Maishofen und Züchter Andreas Geisler damals als „Jungzüchter der ersten Stunde“ ein überaus aktiver und engagierter Teil der „Jungzüchter-Erfolgsgeschichte“!

Thomas Edenhauser berichtete von der leistungsstarken Nachzucht des Besamungstieres, die mit Mittelrahmigkeit und bester Melkbarkeit punktet und dem Topvererber einen Milchwert von 111 zuschreibt.



Nachzuchtgruppe nach dem Stier „Gau“.

### Bambini

Ungeschlagen die Nummer Eins sind und bleiben unsere Jüngsten, die sich einmal mehr in unbeschreiblicher Art und Weise präsentiert haben. Man muss kein großer Fachmann sein, um die Verbundenheit der Kinder mit ihren kleinen Tieren zu spüren. Der Auftritt dieser jungen Schar zeigte unübersehbar, wie positiv sich Zuneigung und Berührung für ein gedeihliches Aufwachsen und eine gesunde Entwicklung von Mensch und Tier auswirken.



## Jubiläumsschau der Kössener Zuchtvereine

### Der Kaiserwinkel zeigt sich kaiserlich – wunderschönes Züchterfest am Hacklhof in Gundharting

Dass das Glück mit den Tüchtigen ist, bestätigte sich am Sonntag, den 31. März 2019 im Tiroler Kaiserwinkel allemal. Der Hacklhof in Gundharting bot eine traumhaft schöne Kulisse für die Jubiläumsschau der Kössener Zuchtvereine, die ihre Rassenvielfalt mit rund 170 aufgetriebenen Rindern eindrucksvoll zur Schau stellten.

Dass im Kaiserwinkel seit jeher erfolgreiche Zucht betrieben wird, kam in der Qualität der Ausstellungstiere unverkennbar zum Ausdruck. Für die imposante Abordnung der Pinzgauer-Rasse zeichneten knapp 35 Kühe verantwortlich und dank der motivierten Jungzüchter-schar kam auch eine stattliche Anzahl an Pinzgauer-Jungtieren zu ihrem verdienten Auftritt.

#### Emotionale Finalentscheidungen

„Schaut euch diese Kühe an, drei Spitzenkühe im gleichen Typ, die mir die Entscheidung mehr als schwer machen“, schwärmte Preisrichter Franz Auer aus Auffach im Pinzgauer-Finale über das ausgewählte Trio in der Mitte des Ringes. Der Siegertatsch fiel schlussendlich auf ein „Hackl-Duo“ – mit der **extrem kalibrigen Jungkuh Romy** (V: Litzlhof), vor der bekannten **Winnie** (V: Storm), die sich zu einer kapitalen Drittkalbskuh entwickelt hat. Komplettiert wurde das Spitzentrio von der unglaublich edlen, **typvollen viertlaktierenden Speick** (V: Gerwin) von **Peter Landmann, Oberlein**, die die Vitalität der Pinzgauer-Rasse unterstrich.

Federführend zeigte sich der Name **Reitstätter** auch in der Kategorie **Pinzgauer x RH**, wo mit **Jungkuh Marie** (V: Jorck Red) und **sechslaktierender Gräfin** (V: Rubin) sowohl **Sieg** als auch **Reservesieg** eingefahren werden konnte.

Als Draufgabe durfte Familie Reitstätter in der **rassenübergreifenden Entscheidung zum Eutersieg** kräftig mitmischen – **Jungkuh Romy** durfte sich als **Euterreservesiegerin** feiern lassen und wurde zum Schau-Höhepunkt noch zur „**Reserve Miss Kaiserwinkel**“ gekürt.



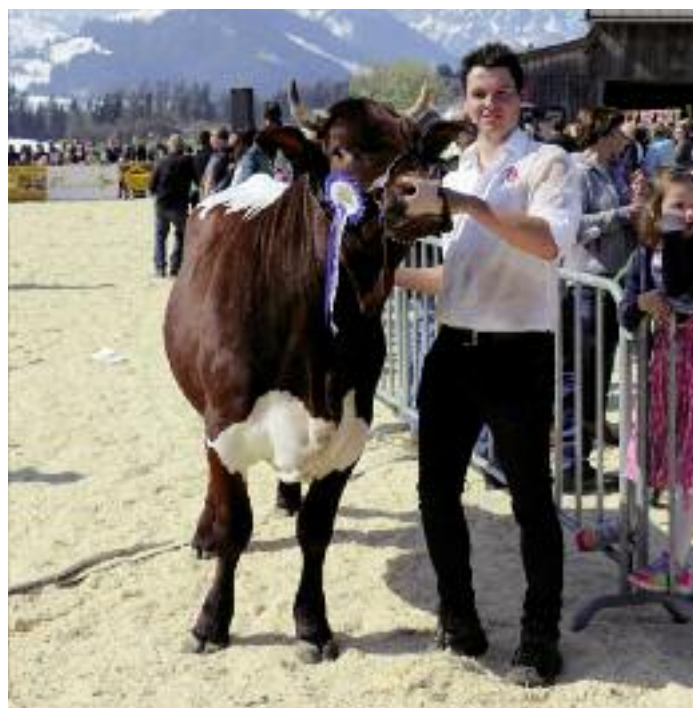
Siegerin der Pinzgauer x RH-Kühe – Marie (V: Jorck Red) von Familie Reitstätter, Hackl.



Kapitale Siegerkühe – Romy (V: Litzlhof) und Winni (V: Storm) von Familie Reitstätter, Hackl.

#### Jungzüchter

Das Potenzial der Jugend repräsentierte **Peter Landmann junior** beim **Vorführbewerb der Jungzüchter**, wo er mit der tollen Präsentation seiner Silber, einer Nelus-Tochter, den beachtlichen dritten Rang erringen konnte. Die Freude im Umgang mit ihren Kälbern demonstrierten insgesamt **19 Kinder**, die in zwei Bambinigruppen die bunte Vielfalt der Kössener Rinderzüchter wunderschön zum Ausdruck brachten.



Eine tolle Vorführleistung bot Peter Landmann mit seiner Silber (V: Nelus).

#### Gelebte Regionalität

Kaum überschaubar war der massenhafte Ansturm an Besuchern, die den schönen Frühlingstag und das gebotene Programm für einen perfekten Sonntagsausflug nutzten. Großen Anklang fand die kulinarische Verpflegung mit regionalen Produkten wie dem Tiroler Jahrling, Schopf und Edelbrater, welche mittels Herkunftsbezeichnung anschaulich vermittelten, dass der Weg vom Produzenten bis hin zum Konsumenten kein weiter und umständlicher sein muss!

Obmann Hannes Schreder bewies an diesem Sonntag nicht nur sein züchterisches Können (er durfte alle großen Titel nach Hause nehmen!), sondern zeigte sich auch als Organisator der Schau als unschlagbar! Gratulation zu dieser Meisterleistung!

Ein großes Vergelt's Gott allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest erst ermöglicht haben. Von Seiten der Pinzgauer danke an Stefan Hörfarter für die vorbildliche Zusammenarbeit innerhalb der Rassen und der größte Dank gebührt unbestritten Familie Reitstätter, Hackl, ohne deren Unterstützung es diese Schau niemals hätten geben können – Respekt vor dieser Haltung!

Zu guter Letzt dürfen wir allen Ausstellern von Herzen gratulieren. Sie haben mit der Bereitschaft, ihre Rinder auszustellen, nicht nur ihre züchterischen Leistungen ins Schaufenster gestellt, sondern zum Ausdruck gebracht, mit welchem großem Idealismus und Stolz sie um den Fortbestand der Landwirtschaft bemüht sind – danke für diesen, euren Einsatz!



## Ein Hoch auf die Züchter im Großarl

Am Sonntag, den 28. April 2019 durften in Großarl 70 Jahre Rinderzucht Großarl-Hüttschlag gefeiert werden. Ein gewaltiges Züchterfest mit sehr viel Fleiß und Einsatz wurde auf die Füße gestellt. Auch vom schlechten Wetter ließen sich die Großarler und Hüttschlager Züchter nicht einschüchtern.

Bei kühlen Temperaturen konnten die beiden Festzelte jedoch bald gefüllt werden. Die vielen interessierten Züchterinnen und Züchter folgten der Einladung des Rinderzuchtvereins Großarl-Hüttschlag und genossen den Anblick der schönen Tiere.

Begonnen wurde mit der Gruppe der Fleischrinder, die Rassen Pinzgauer, Pustertaler Sprinzen, Ennstaler Bergschecken und Tiroler Grauvieh durften präsentiert werden. Thomas Edenhauser berichtete über die Vorzüge dieser Rassen bei uns im Berggebiet. Anschließend konnten ansehnliche Schafe der Rassen Alpines Steinschaf, Braunes Bergschaf, Jura-Schafe, Walliser Schwarznasen und das Kärntner Brillenschaf vorgestellt werden und gleich ging's weiter zur Präsentation der Blobe-Ziegen, Pinzgauer-Ziegen und Tauernschecken. Mit diesen drei Gruppen füllte sich das Festzelt immer mehr und mehr und viele züchterisch interessierte Besucher blickten begeistert auf die Vielzahl der Tiere aus Großarl und Hüttschlag.

Preisrichter Ing. Reinhard Scherzer aus Kärnten, für die meisten Züchter wohlbekannt, richtete die anschließenden Gruppen sehr zügig und gewissenhaft und schätzte die hervorragende Qualität der Spitzenkühe aus dem Großarl. Um die Mittagszeit durfte Diakon Josef Gfrerer die Tiersegnung vornehmen und um Glück in Haus und Hof bitten.

Die erste **Gesamtsiegerwahl** der Rasse **Jersey** konnte „Sara“ (V: VJ Hilario) von **Florian Heigl, Zimmereben**, auf Grund ihrer Vorzüge im Euter für sich entscheiden, vor der leistungsbereiten „Diana“ (V: VJ Link) von **Silvia und Paul Hettegger, Unterharbach**.

Die **Gesamtsiegerwahl** der Rasse **Holstein** wurde aus einer Gruppe von Tieren entschieden. **Gesamtsiegerin** wurde die jugendliche, korrekte Viertalksbkuh „Silber“ (V: Defoe Red) von **Johann Gruber, Zirtlberg-Bachmann**, vor der **Gesamtreservesiegerin** Jungkuh „Sally“ (V: Kingpin) von **Claudia und Josef Ebner, Oberbichl**.

Ein weiteres Highlight waren die Vorführungen der Jungzüchter, die ihre Kälber mit viel Freude und Stolz präsentierten. Das Zelt war bis auf den letzten Platz gefüllt und alle Besucher bewunderten die Jungzüchter, die ihre Tiere sehr gut im Griff hatten. Sie sind unsere Züchter von morgen! Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an alle Eltern, die ihre Kinder die Begeisterung für die Rinderzucht mit viel Einsatz und Freude näher bringen.

Nach dieser schönen Präsentation ging es weiter mit den vier letzten Entscheidungen. Bei der **Gesamtsiegerwahl** der Rassen-Gruppe **PI x RF** führte kein Weg an der Paradekuh „Munter“ (V: Jotan Red) vorbei. Sie setzte sich klar wegen ihrer Vorzüge im Euter und im Körper gegen ihre jüngere Stallkollegin „Wolga“ (V: Cosmos) durch. Beide stammen von **Claudia und Josef Ebner, Oberbichl**.

Ein imposantes Bild bot die Gesamtsiegerwahl bei den **FL x RF-Kühen**. 14 Kühe zogen in den Ring ein und Preisrichter Reinhard Scherzer schwärmte über die hohe Qualität dieser Tiere. Der **Sieg** ging an die Ausnahmekuh „Enzian“ (V: Joyboy Red) von **Anton Ganitzer, Ansex**, die sich mit einer Lebensleistung von über 100.000 Kilogramm Milch noch immer sehr frisch und jugendlich im Ring präsentierte. **Reservesiegerin** wurde die fantastische Jungkuh „Nelli“ (V: Ilion) von **Silvia und Paul Hettegger, Unterharbach**.

**Gesamtsiegerin** der Rasse **Pinzgauer** wurde die typstarke Zweitalksbkuh „Wolk“ (V: Loser) von **Margarete und Rupert Gruber, Reit**, vor der Siebtalksbkuh „Susi“ (V: Loder) von **Alois Andexer, Unterstadt**, die sich trotz ihres Alters immer noch sehr gut präsentierte.

Den **Gesamtsieg** bei der Rasse **Fleckvieh** errang die kapitale Fünft-



Diakon Josef Gfrerer führte die Tiersegnung durch.



Die fleißigen Jungzüchter aus dem Großarl.



Albert Huttegger, Eggmann, mit den Ennstaler Bergschecken bei der Präsentation der Gruppe Fleischrinder.



Gesamtsiegerin Jersey – Sara (V: VJ Hilario), Florian Heigl, Zimmereben.



Gesamtsiegerin Holstein – Silber (V: Defoe Red), Johann Gruber, Zirtlberg-Bachmann.





Gesamtsieger PI x RF – Munter (V: Jotan Red) und Reservesiegerin Wolga (V: Cosmos)  
beide vom Betrieb Claudia und Josef Ebner, Oberbichl.



Gesamtsiegerin FL – Anika (V: Malhaxl), Jakob Ganitzer, Wimm,  
und Gesamtreservesiegerin Fanny (V: Vauxal), Annemarie und Rupert Rohrmoser, Unterheugath-Bauer.



Gesamtsiegerin FL x RF – Enzian (V: Joyboy Red), Anton Ganitzer, Andex,  
und Gesamtreservesiegerin Nelli (V: Ilion), Paul und Silvia Hettegger, Unterharbach.



Gesamtsiegerin Pinzgauer – Wolk (V: Loser), Margarete Gruber, Reit,  
und Gesamtreservesiegerin Susi (V: Loder), Alois Andexer, Untergstadt.

kalbsküh „Anika“ (V: Malhaxl) von **Jakob Ganitzer, Wimm**, die sich wegen ihrer Vorzüge im Körper gegen die **Reservesiegerin „Fanny“** (V: Vauxal) von **Annemarie und Rupert Rohrmoser, Unterheugath-Bauer**, durchsetzte. Diese Drittkalbsküh beeindruckte vor allem durch ihr bestechendes Euter.

Wir möchten allen Auftreibern recht herzlich zu ihren Spitzentieren gratulieren. Es war ein großartiges Züchterfest mit so hoher Qualität an Tieren und mit hervorragender Verpflegung und Abwicklung. Der besondere Dank gilt Markus Toferer, Anton Ganitzer junior und den vielen Helfern für die perfekte Organisation dieses Züchterfestes. Die gewaltige Anzahl der Zuschauer sprechen für sich, dass die Tiere aus dem Großarlal weitem bekannt und beliebt sind.

Die Rinderzucht Salzburg möchte nochmals allen Züchterinnen und Züchtern zu diesen tollen Tieren gratulieren und wir freuen uns, diese auch immer wieder bei den Versteigerungen vermarkten zu dürfen.



LWK-Präsident Rupert Quehenberger  
bei der Preisübergabe.



Publikumsmagnet sind die Bambinis  
aus dem Großarlal.



Super Präsentation ihrer Kälber.





Gratulation an alle Aussteller aus dem Großarlal.



Gruppensiegerin Fleckvieh – Beate (V: Round Up)  
 Jakob Ganitzer, Wimm, Großarl



Gruppensiegerin FL x RF – Blia (V: GS Pandora)  
 Martin Laireiter, Reisen, Großarl



Gesamtreservesiegerin Jersey – Diana (V: VJ Link)  
 Silvia und Paul Hettegger, Unterharbach, Großarl



Gruppensiegerin FL x RF – Diva (V: Colorado Red)  
 Wilhelm Gruber, Egg, Großarl





Gruppensiegerin Fleckvieh – Edelweiß (V: GS Pandora)  
Anton Ganitzer, Andex, Großarl



Gruppensiegerin FL x RF – Glick (V: Colorado Red)  
Wilhelm Gruber, Egg, Großarl



Gruppensiegerin Fleckvieh – Maeri (V: Informant)  
Anton Ganitzer, Andex, Großarl



Gruppensiegerin FL x RF – Nora (V: Tableau Red)  
Silvia und Paul Hettegger, Unterharbach, Großarl



Gesamtreservesiegerin Holstein – Sally (V: Kingpin)  
Claudia und Josef Ebner, Oberbichl, Großarl



Gruppensiegerin FL x RF – Tulpe (V: Romario)  
Josef Ebner, Brandenburg, Großarl



## Fachausschuss Fleckvieh – Ausflug nach Bayern



Am Betrieb Schürer-Hammon werden 170 Kühe und 230 Stück Jungvieh der Rasse Fleckvieh und Holstein gehalten.

nen und keine Einzelgaben. Die durchschnittliche Milchleistung am Betrieb beträgt beim Fleckvieh 10.700 Kilogramm und bei den Holstein-Kühen liegt der Schnitt bei 12.100 Kilogramm. Aktuell werden 170 Fleckvieh- und Holstein-Kühe und 230 Stück weibliche Nachzucht am Betrieb gehalten. Der Betrieb Schürer-Hammon beschäftigt sich ja schon seit vielen Jahren intensiv mit Embryotransfer. So wurden vom Jahrgang 2017 nicht weniger als acht Prozent der Bullen in den Top 100 nach gGZW vom Betrieb Schürer-Hammon gezüchtet. Im Jahr 2018 wurden 18 genomische Jungvererber von der Besamungsstation angekauft. Einige Stiere vom Betrieb sind hier zum Beispiel: Wilkins, Vidal, Worldcup, Walk und Wave. So hatten wir die Möglichkeit, zu diesen Stieren die Mütter und Großmütter zu besichtigen. Es ist sehr bewundernswert und erstaunlich wie intensiv hier am Betrieb gearbeitet wird. Dies ist alles nur möglich, wenn ein Top-Management vorherrscht und die ganze Familie dahinter steht. Für uns war es sehr interessant, da auf diesem Betrieb ganz anders gearbeitet wird wie zum Beispiel bei uns in Salzburg. Wir möchten uns sehr herzlich bei den Familien Schürer und Hammon für die Gastfreundschaft bedanken und wünschen für die Zukunft alles Gute.



Hochtypisierte Herzschlag-Tochter, verkauft um 15.000 Euro auf dem Zuchtviehmarkt.

Am Mittwoch, den 23. Jänner 2019 machten sich Michael Kirchner, Florian Hirschbichler und sieben Mitglieder des Fleckvieh-Fachausschusses auf den Weg zum bekannten Betrieb Schürer-Hammon in Oettingen (Bayern). Nach fünfstündiger Fahrt wurden wir von den Bewirtschaftern und von Johannes Wolf (CRV-Mitarbeiter) herzlichst in Empfang genommen. Der Betrieb hat eine landwirtschaftliche Nutzfläche von 75 Hektar, 66 Hektar davon sind Pachtflächen. Von der Gesamtfläche werden 25 Hektar als Grünland bewirtschaftet und die restlichen 50 Hektar mit Silomais. Die Fütterung setzt sich aus Mais-silage, einem geringen Teil Grassilage, Soja, Raps, Pressschnitzel, Körnermais und Stroh zusammen. Seit November 2013 wird der Bestand in zwei Leistungsgruppen geführt. Es gibt keine Abrufstatio-

## Messe „Tier & Technik“ in St. Gallen

Von 21. bis 24. Februar 2019 fand die Messe Tier & Technik in St. Gallen statt. Es ist dies eine internationale Fachmesse für Nutztierhaltung, landwirtschaftliche Produktion und Landtechnik. Rund 450 Aussteller aus diesen Sparten präsentieren eine Vielfalt an Tieren, Technik und Dienstleistungen, nebenbei gibt es hochkarätige Fachveranstaltungen und Richtentscheide für Spitzentiere mehrerer etablierter Rinderrassen.

Die ZAR präsentiert sich auf dieser wichtigen Messe alljährlich mit einem Informationsstand und stellt zu diesem Zweck auch Tiere zur Schau. Ausgestellt wurden die Rassen Grauvieh, Tuxer, Fleckvieh und aus der Rinderzucht Salzburg zwei Pinzgauer-Kalbinnen.

Die beiden Kalbinnen aus dem Aufzuchtbetrieb Christian Egger, Schwei-

berg in Saalfelden, verkörperten in idealer Weise die Doppelnutzungsrichtung Milch und Fleisch und wurden von der Firma Hinder aus Zuzwil schon während der Messe erfolgreich verkauft.



Die zwei Pinzgauer-Kalbinnen vom Betrieb Christian Egger, Schwei-  
berg aus Saalfelden, auf dem Messestand der ZAR.

Die Rasse Pinzgauer hat sich in der Schweiz inzwischen einen guten Ruf aufgebaut und überzeugt neben ausgeprägtem Mutterinstinkt und guten Mast- und Schlachtergebnissen vor allem in den Charaktereigenschaften.

Mittlerweile wird aber auch jedes Jahr eine ansehnliche Zahl an Fleckvieh-Kalbinnen aus unserem Zuchtgebiet in die Schweiz verkauft und die drei Firmen Hinder, Scherrer und Vianco haben sich als treue Kundschaft etabliert. Mit guter Qualität und entsprechender Kundenzufriedenheit ist auch weiterhin mit guter Zusammenarbeit zu rechnen!



## Aktuelles von den Jungzüchtern

### Gut gestylt ist halb gewonnen

#### Jungzüchterprofi-Aufbauseminar lockte Interessierte aus ganz Österreich nach Maishofen

Von Freitag, 1. bis Sonntag, 3. März 2019 bot die Rinderzucht Salzburg in Maishofen 20 interessierten jungen Menschen die Möglichkeit, unter der fachkundigen Leitung der holländischen Stylingexpertin Erica Rijnveld die Grundlagen einer perfekten Vorbereitung für die Vermarktung bzw. einen Schauftritt zu vertiefen.

Beginnend vom richtigen Strohbett und einer entsprechenden Futerauswahl galt der Schwerpunkt dem optimalen Styling und Vorführen, um bei der Präsentation eines Tieres die Vorzüge besonders hervorheben zu können.



Gut gestylt ist halb gewonnen.



Preisrichter Josef Berger mit Siegerin Kerstin Ecklmair (Mitte) und Reservesiegerin Renate Maria Emmerstorfer.

Nach zwei Tagen Vorbereitung und Training stand am Sonntagvormittag traditionell ein Abschlussbewerb am Programm, wo die Vorführleistungen bewertet und rangiert wurden.

Josef Berger, Obmann der Pinzgauer-Jungzüchter und einer der ersten ausgebildeten Jungzüchterprofis, hatte die Aufgabe, die besten Vorführer zu prämiieren und zollte den Teilnehmern große Anerkennung ob ihrer professionellen Leistungen.

Schlussendlich waren es zwei junge Frauen, die die Spitze beherrschten – Kerstin Ecklmair aus Oberösterreich siegte vor Renate Maria Emmerstorfer aus der Steiermark.

## Erster „I-Kuh“-Workshop im Bundesland Salzburg

In drei Tagen ein möglichst breit gestreutes Wissen sowohl in Theorie als auch in der Praxis aufzunehmen, ist das Ziel der neu kreierten „I-Kuh“-Workshops, welche für rinderzuchtbegeisterte Jugendliche von 14 bis 18 Jahren geschaffen wurden.

Der erste „I-Kuh“-Workshop versammelte von Montag, 15. bis Mittwoch, 17. April 2019 in der Landwirtschaftlichen Fachschule Bruck 24 Teenager, die sich mit Begeisterung der Aufgabe stellten, ihr Wissen rund um die Kuh und die Zusammenhänge zwischen Futterbau und Tierhaltung zu erweitern.

Das abwechslungsreiche Programm mit verschiedensten Referenten gab interessante Einblicke in die Grünlandwirtschaft und Fütterung, Klauen- und Eutergesundheit, Stall- und Kuhkomfort und neben einem umfassenden Theorieteil kam auch das Praktische nicht zu kurz. Anhand von ausgewählten Kalbinnen der LFS Bruck vermittelten Marlene Berger und Mathias Kinberger das Know-how der richti-



Die 24 Teilnehmer des ersten „I-Kuh“-Workshops.



Reservesiegerin Anna Riedlsperger und Sieger Stefan Egger.

gen Schauvorbereitung und konnten aufgrund ihrer Erfahrungen wertvolle Tipps und Tricks für einen erfolgreichen Auftritt mitgeben!

Das Erlernete zu repräsentieren war das Motto für den dritten Tag, wo Edina Scherzer, ebenfalls Jungzüchterprofi der ersten Stunde und mittlerweile bereits routinierte Preisrichterin, die Aufgabe hatte, die besten Vorführer zu ermitteln. Aus insgesamt vier Gruppen standen am Ende Stefan Egger und Anna Riedlsperger als Sieger und Reservesiegerin fest.

Obwohl einige der Teilnehmer noch keine oder nur wenige Vorkenntnisse mitbrachten, war das Niveau der engagierten Jugendlichen ein beachtliches und spiegelt das Potenzial, das in engagierten jungen Menschen steckt. Auf dieses gilt es zu setzen und so hoffen wir, viele am Samstag, den 23. November beim 3. Salzburger Jungzüchtercup wiederzusehen – seid dabei, wir freuen uns auf euch!

## Bundesjungzüchterchampionat im Herzen der NÖ-Genetik

Wie sich mühevoller Einsatz zum Erfolg formieren kann, zeigte sich in der insgesamt 27-köpfigen Vertretung der Rinderzucht Salzburg (16 Pinzgauer, 7 Fleckvieh, 2 Holstein, 1 Jersey, 1 Braunvieh), welche anlässlich des Bundesjungzüchterchampionats in Bergland (Niederösterreich) am Samstag, 16. und Sonntag, 17. März 2019 einen sehr positiven und stimmigen Beitrag zum bunten Rassenbild der österreichischen Rinderzucht geliefert hat!

Neben vielen ausgezeichneten Vorführleistungen unserer Jungzüchter durfte sich die Rinderzucht Salzburg auch über Erfolge in den Typentscheidungen freuen, ging der **Championstitel der Rasse Jersey** an die überragende **Sch Jodie** (Barnabas x Eclipses) von **Rupert Wenger, Schönhof in Maishofen**.

Einen weiteren Erfolg landete **Rupert Wenger, Schönhof in Maishofen**, mit dem **Reservechampion der Holstein-Rasse für Royal**, einer vielversprechenden Solomon x Armani-Tochter.

Große Freude herrschte auch bei **Josef Höttl, Obermühle in Mittersill**, dessen harmonische, sehr feine Kalbin **Waldin** aus Karat x Ritzl zum **Reservechampion der Pinzgauer-Rasse** gekürt wurde.

Für das **Finale der besten Fleckvieh-Typtiere** qualifizierte sich **Alpina** (GS Pandora x GF Rau), eine korrekte, mit bestem Fundament ausgestattete Kalbin von **Andreas Mair, Boaleiten in Bramberg**.

Ebenso in der Endauswahl zum Rassesieg lief die typvolle **Pinzgauer-Kalbin Moni** (Lesta x Fasan) von **Herbert Steiner, Mitterhaid in Hollersbach**.

„Früh übt sich, wer ein Meister werden will“, meinte die routinierte Preisrichterin Andrea Perk aus Deutschland, deren Aufgabe die Wahl der besten Vorführerinnen und Vorführer war.

„Man sieht euch an, dass ihr das unbedingt nach Hause bringen wollt und dass eure Motivation und euer Engagement einfach großartig sind“, zeigte sich die redengewandte Frau beeindruckt von den souveränen Vorführleistungen der Jugend.

Für den Großteil unserer Jungzüchter war das Bundesjungzüchterchampionat eine Premiere, umso beachtlicher die Leistungen, die sie erbracht haben.

Über erfolgreiche Auszeichnungen beim Vorführbewerb durften sich folgende Teilnehmer freuen:

|                            |                        |
|----------------------------|------------------------|
| 1. Rang: Stephan Mayer     | Sissi (Pinzgauer)      |
| 2. Rang: Tobias Schiefer   | Pem (Pinzgauer)        |
| Fabian Burgschwaiger       | Raut (Pinzgauer)       |
| 3. Rang: Clara Loitfellner | Dorothea (Fleckvieh)   |
| Sarah Macheiner            | Alexa (Fleckvieh x RH) |
| Barbara Gumpold            | Royal (Holstein)       |
| Maria Gumpold              | Tracy (Braunvieh)      |
| Christoph Steiner          | Moni (Pinzgauer)       |

### Kreativwettbewerb

Eine unbedingt sehenswerte Show lieferte der vorabendliche Kreativwettbewerb der österreichischen Landwirtschaftsschulen, der unter dem Motto „Altes bewahren, Neues entwickeln“ stand. Wie erfolgreich eine Symbiose aus kreativen Schülern und engagierten Lehrern sein kann, zeigte sich in der Vorstellung der LFS Bruck, die vom Skijöring bis zur selbstgebauten Après-Ski-Bar ein unglaubliches Showprogramm bot und in der Gesamtwertung den zweiten Platz belegen konnte.

Allen teilnehmenden Jungzüchterinnen und Jungzüchtern möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich zu ihren perfekten Auftritten gratulieren. Neben all den schönen Erfolgen freuen wir uns aber im Besonderen über die Gemeinschaft, die über Rassen und Grenzen hinweg gezeigt hat, welch großes Potenzial in unserer Jugend steckt – eine Jugend, auf die wir stolz sein dürfen!



Reservechampion Pinzgauer – Waldin (V: Karat)  
 von Josef Höttl, Obermühle in Mittersill.



Super Präsentation beim Kreativwettbewerb der österreichischen Landwirtschaftsschulen.



So jung und bereits so routiniert! Damaris Loitfellner – mit elf Jahren die jüngste Vertreterin der Rinderzucht Salzburg!

Ein großer Dank gebührt auch den begleitenden Eltern sowie den Lehrern der LFS Bruck, im Besonderen Christine Berger, Josef Höttl, Mathias Kinberger und Rupert Rohrmoser, die sich weit über ihre dienstliche Verpflichtung hinaus eingesetzt haben – danke dafür!





Reservechampion Holstein – Royal (V: Solomon)  
von Rupert Wenger, Schönhof, Maishofen.



Champion Jersey – Sch Jodie (Barnabas x Eclipses)  
von Rupert Wenger, Schönhof, Maishofen.

## Die Lungauer Jungzüchter starten wieder durch

Nachdem unsere erste erfolgreiche Generation Lungauer Jungzüchter ins Erwachsenenalter gekommen ist, beruflich engagiert ist oder studiert, auch turbulente Funktionärszeiten liegen hinter uns, starteten wir am Samstag, den 9. März dieses Jahres in der Landwirtschaftlichen Fachschule Tamsweg wieder neu durch. Auf Anhieb kamen an die 20 junge Züchter aus dem ganzen Lungau zur Veranstaltung.

In sehr sympathischer Art und Weise brachten Verena Bernsteiner aus Piesendorf (Obfrau der Jungzüchter Holstein) und unsere bekannte Lungauer Jungzüchterin Sarah Macheiner (übernimmt die Geschicke der Lungauer Jungzüchter) aus Göriach, die besten Tipps und Tricks rund um das Führen, Zahm machen und Beruhigen der Tiere, das richtige Waschen und Scheren, und natürlich wie richte ich mein Tier optisch bestmöglich her.

Da das Alter der Teilnehmer weit gestreut war kam von anfänglichen Versuchen bis zu profimäßiger Arbeit alles vor. Besucht hat uns auch die Bildungsbeauftragte der ZAR, Johanna Prodingner BEd. Sie stellte das Bildungsprogramm der österreichischen Rinderzüchter kurz vor. Bis zum Jungzüchterprofi kann man alle möglichen Ausbildungen österreichweit durchlaufen. Einen Besuch wäre jede Veranstaltung wert.

Nach einer Stärkung zu Mittag wurde noch eifrig bis in den Nach-

mittag hinein gearbeitet und gestylt. Nett anzusehen war, dass die Züchterjugend rasch Kontakt zueinander geknüpft hat. Über eine WhatsApp-Gruppe sind die Jugendlichen nun untereinander vernetzt.

Sie wurden auch gefragt, was sie denn gerne machen würden und konnten Wünsche und Anregungen an Sarah und uns Funktionäre weiterleiten. Es gibt viele und große Wünsche. Wir werden versuchen sie zu erfüllen.

Ein paar mutige Jungzüchter wagten sich gleich bei der Landeschau in der Bambiniklasse in den Schauring. Im Juli findet im Lungau die Almwanderung der Züchter im Zederhaustal statt, da wird sich für die Jungzüchter auch etwas ergeben. Im August ist geplant mit den jungen Züchtern die Versteigerung in Maishofen zu besuchen, denn da haben alle noch schulfrei. Im November möchten viele am Jungzüchtercup in Maishofen teilnehmen.

Wir wünschen uns, dass der Funke der Begeisterung wieder in vielen Kindern und Jugendlichen entfacht wurde. Eine nette Gemeinschaft unter Gleichgesinnten in der Jugendzeit ist eine wertvolle Erfahrung. Im alpinen Raum wird die Freude zum Vieh immer vonnöten sein.

Danken möchten wir an dieser Stelle noch der LWS Tamsweg für die nette Kooperation und die Benutzung von Stallungen und Vortragsräumen.



# Aktuelles aus der Besamung Klessheim

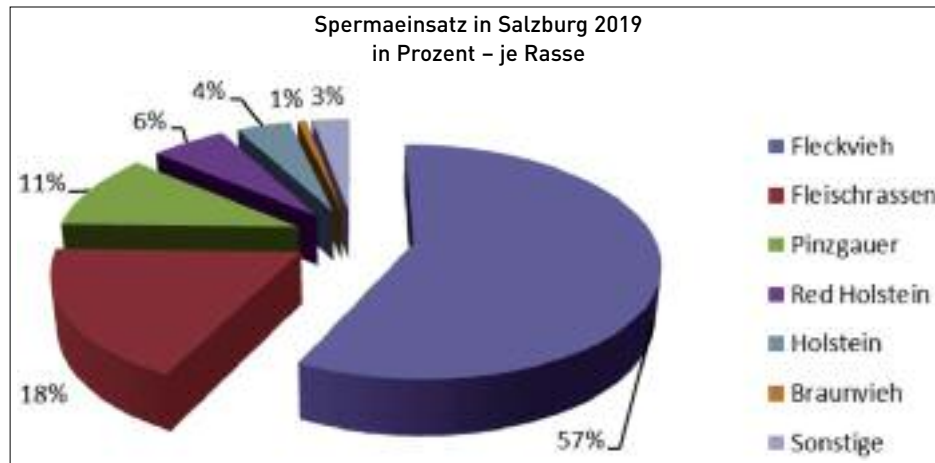
## Laufendes Besamungsjahr 2018/2019

Das laufende Besamungshalbjahr von 1. Oktober 2018 bis 31. März 2019 ist ganz gut angelaufen. Wie immer ist Fleckvieh die Hauptrasse, gefolgt von den Fleischrindern. Bei den Fleischrindern stehen die Besamungen mit den Weiß-Blauen Belgiern bei ca. 10.000 Stück.

Seitens der Besamung Klessheim wird großes Augenmerk auf die Versorgung der Tierärzte in den einzelnen Bezirken gelegt. Die Zahl der Turnusse wurde weiter ausgebaut, um die Versorgungen mit Stickstoff und Sperma in allen Teilen unseres Landes sicher zu stellen. Die Besamungen werden

zum überwiegenden Teil von den Tierärzten durchgeführt wobei hier die Zahlen rückläufig sind. Der Rest der durchgeführten Besamungen verteilt sich auf die Techniker und Eigenbestandsbesamer. Zusätzlich sind vor allem im Flachgau auch einige Techniker der CRV Wasserburg in Einsatz, die in dieser Statistik allerdings nicht erfasst sind.

Eine gezielte Medienarbeit über die Bauernzeitung, die Homepage, sowie durch Unterlagen im Besamungsbuss unterstützt das Dienstleistungsservice unserer Station. Alle Mitarbeiter sind ständig bemüht bestes Service für unsere Kunden zu liefern, wobei in Zusammenarbeit mit den beiden Zuchtverbänden auch immer wieder die aktuellsten und interessantesten Stiere im Angebot sind. Die neuesten Angebote finden Sie immer wieder auf der Homepage der Besamung [www.besamung-klessheim.at](http://www.besamung-klessheim.at)





**4033 REMMEL**DE 09 46581932 geb. 23.03.2012 RH: 3,9 % Träger F2C Beta-Kasein: A2A2  
Züchter: Fleckviehberger Alton, 84320 Tümming GF, Holten 1**FLECKVIEH**RICKI DE 09 36806853  
ZW: 115/121/484 40,19 40,12

ROMELLO DE 09 15151241

SCHFI DE 09 36880208  
3/3 9.805 4,13 3,56 763  
HL: 1. 10.066 4,20 3,56 763STERED DE 09 44302381  
8 7 7 7  
BIS 8.520 3,97 3,50 830  
HL: 5. 8.857 4,07 3,38 670  
M: 1-2-2

GS RUMDO AT 184 213 272

JENNY DE 09 42526329  
3/3 6.827 4,38 3,84 670  
HL: 3. 7.343 4,40 3,80 602Remmel-Tochter  
Tamara

Vererbungsschwerpunkt:

Leistung | Körper | Euter

| Nachzuchtbeurteilung (Züchterwahl) |     | 341 Töchter |    |    |    |     |     |     |     |     |              |
|------------------------------------|-----|-------------|----|----|----|-----|-----|-----|-----|-----|--------------|
| MERITUM                            |     | 50%         | 64 | 76 | 88 | 100 | 112 | 124 | 136 | 148 | 160          |
| Rahmen                             | 169 |             |    |    |    |     |     |     |     |     |              |
| Bemerkung                          | 162 |             |    |    |    |     |     |     |     |     |              |
| Fundament                          | 102 |             |    |    |    |     |     |     |     |     |              |
| Euter                              | 125 |             |    |    |    |     |     |     |     |     |              |
| Kreuzhöhe                          | 110 | klein       |    |    |    |     |     |     |     |     | groß         |
| Körperlänge                        | 110 | kurz        |    |    |    |     |     |     |     |     | lang         |
| Halbhöhe                           | 103 | schmal      |    |    |    |     |     |     |     |     | breit        |
| Rumpfhöhe                          | 110 | gerade      |    |    |    |     |     |     |     |     | nie          |
| Rückenwölbung                      | 103 | eben        |    |    |    |     |     |     |     |     | abfallend    |
| Schulterhöhe                       | 98  | mittel      |    |    |    |     |     |     |     |     | schulterhoch |
| Schulterbreite                     | 91  | voll        |    |    |    |     |     |     |     |     | lockern      |
| Fessel                             | 102 | durchdring  |    |    |    |     |     |     |     |     | stiel        |
| Trichter                           | 110 | niedrig     |    |    |    |     |     |     |     |     | hoch         |
| Vorderbeinlänge                    | 106 | kurz        |    |    |    |     |     |     |     |     | lang         |
| Stoßbeinlänge                      | 101 | kurz        |    |    |    |     |     |     |     |     | lang         |
| Vorderbeinhäng                     | 112 | locker      |    |    |    |     |     |     |     |     | fest         |
| Zentralbein                        | 108 | nicht ausg  |    |    |    |     |     |     |     |     | stark ausg   |
| Federboden                         | 105 | nie         |    |    |    |     |     |     |     |     | hoch         |
| Strichlänge                        | 100 | kurz        |    |    |    |     |     |     |     |     | lang         |
| Strichhöhe                         | 111 | dünn        |    |    |    |     |     |     |     |     | dick         |
| Strichplatz vo                     | 131 | außen       |    |    |    |     |     |     |     |     | innen        |
| Strichplatz hi                     | 130 | außen       |    |    |    |     |     |     |     |     | innen        |
| Strichhöhe hi                      | 102 | nach außen  |    |    |    |     |     |     |     |     | nach innen   |
| Euterbreite                        | 108 | Nebensz.    |    |    |    |     |     |     |     |     | reine Euter  |

|             |         |          |       |          |     |          |      |            |
|-------------|---------|----------|-------|----------|-----|----------|------|------------|
| MW 129 (99) | 100 TO  | 138 TO   | 2.694 | 8,99     | 107 | 8,20     | 89   | Syll 8.057 |
|             | 1. LAKT | 750 TO   | 7.301 | 4,09     | 320 | 3,44     | 253  | 8.117      |
|             | 2. LAKT | 220 TO   | 6.614 | 4,04     | 345 | 3,50     | 321  | 8.431      |
|             | ZW      |          | +1832 | -0,15    | +34 | -0,31    | +39  |            |
| FW 112 (98) | NTZ     | 120      | AUS   | 108      | FHL | 104      |      |            |
|             | Bef     | -2 %     | PHW   | 01 (91)  | ND  | 101 (93) | Max  | 100 (99)   |
|             | KVLp    | 88 (86)  | KVLm  | 108 (98) | PER | 101 (99) | Fru  | 01 (89)    |
|             | VIW     | 89 (86)  | EGW   | 94 (97)  | ZZ  | 94 (99)  | Zyst | 106 (72)   |
|             | GZW     | 121 (86) | LST   | 104 (98) | Mbk | 101 (99) | MSt  | 107 (90)   |

Die Remmel Töchter zeigen sehr viel Breite und Tiefe und optimal gegliederten Becken. Die Euter sind lang, erdig und fest aufgehängt, die Striche sind mehr platziert. FH2 Träger, nicht auf Rückenrand, Rumpfo, Humpen Töchter aussuchen.

**EURO 13,56/1,25**

**Zeichenerklärung (gültig für Fleckvieh, Pinzgauer und Braunvieh)****IDENTITÄT:**4033: Stationsnummer  
Samenpreis/Besamungsgebühr  
Bruttopreis im Bundesland Salzburg**REMMEL:** Stiername

25.3.2012: Geburtsdatum

DE 09 46581932: Ohrmarkennummer

RH: 3,9%: Rotbuntanteil in %

**EXTERIEUR:**R: Rahmen  
B: Bemuskelung  
F: Fundament  
E: Euter  
ER: Euterreinheit**Hornstatus:**PP: reinerbig hornlos  
Pp: mischerbig hornlos  
PS: Wackelhorn**Beta-Kasein:**A1A1: reinerbig A1-Milch Vererber  
A1A2: mischerbig A1A2-Milch Vererber  
A2A2: reinerbig A2-Milch Vererber**Träger: F2C:** mischerbig Träger der Erbkrankheit F2 / C = „Carrier“ (mischerbig Träger der Erbkrankheit) / F = „free“ (von dieser Erbkrankheit) / S = „sure“ (reinerbig Träger der Erbkrankheit)**Erklärung der Erbkrankheiten** (krank werden nur reinerbige Tiere, d. h. bei denen Vater und Mutter Träger sind):

|    |                                                                                   |    |                                                |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------|----|------------------------------------------------|
| AR | Spinnengliedrigkeit (Arachnomelie)                                                | ZL | Zinkmangel-ähnliche Hauterkrankung             |
| DW | Zwergwuchs                                                                        | TP | Bluterkrankheit (Thrombopathie)                |
| F2 | Minderwuchs (Fleckvieh-Haplotyp 2)                                                | B2 | erhöhte Totgeburtenrate (Braunvieh-Haplotyp 2) |
| F4 | embryonaler Frühtod (Fleckvieh-Haplotyp 4)                                        | MS | männliche Subfertilität BMS (Unfruchtbarkeit)  |
| F5 | höhere Kälberverluste innerhalb 48 Stunden nach der Geburt (Fleckvieh-Haplotyp 5) |    |                                                |

**MILCHLEISTUNG:**MW: Milchwert  
125: 125 Punkte  
(99): Sicherheit in %  
100 Tg.: 100-Tage-Leistung der Töchter  
1. Lakt.: 305-Tage-Leistung der Töchter in der 1. Laktation  
2. Lakt.: 305-Tage-Leistung der Töchter in der 2. Laktation  
3. Lakt.: 305-Tage-Leistung der Töchter in der 3. Laktation  
938 Tö.: Anzahl der Töchter, welche diese Leistung erbrachten  
ZW: Zuchtwert Milchleistung des Stieres  
Stall: Stalldurchschnitt  
6/6: 6 Laktationen/davon 6 abgeschlossen  
HL: 5. Höchstleistung in der 5. Laktation erbracht  
M: 1-2,2 Melkbarkeit (in der 1. Laktation 2,2 Liter/Minute)  
BK: Beta-Kasein**FLEISCHLEISTUNG:**FW: Fleischwert  
112: 112 Punkte  
(98): Sicherheit in %  
NTZ: Nettozunahme  
AUS: Ausschlachtung  
HKL: Handelsklasse**GESAMTLEISTUNG:**GZW: Gesamtzuchtwert  
125: 125 Punkte  
(97): Sicherheit in %**FITNESS:**FIT: Fitness  
96: 96 Punkte  
(96): Sicherheit in %  
Bef: Befruchtungswert in % (0 = Durchschnitt)  
KVLp: Kalbeverlauf paternal; Abkalbewert des Stieres; (Werte über 100 = leichte Geburten)  
VIW: Vitalitätszuchtwert  
ÖZW: Ökologischer Zuchtwert  
FRW: Fruchtbarkeitswert  
KVLm: Kalbeverlauf maternal; Abkalbewert der Töchter  
TOTp: Zuchtwert Totgeburten paternal; Totgeburtenrate Stier (über 100 = weniger Totgeburten)  
TOTm: Zuchtwert Totgeburten maternal; Totgeburtenrate bei Töchtern des Stieres  
EGW: Eutergesundheitswert  
LST: Leistungssteigerung  
ND: Nutzungsdauer  
PER: Persistenz  
ZZ: Zellzahl  
Mbk: Melkbarkeit  
Mas: Mastitis  
fFru: frühe Fruchtbarkeitsstörungen  
Zyst: Zysten  
Mifi: MilCHFieber**Genomische Werte:** Der genomische Zuchtwert wird aus den Informationen des Erbgutes der Ahnen geschätzt. Die Sicherheit dieser Zuchtwerte ist jedoch nicht so hoch wie bei tüchtergeprüften Stieren.**Allgemein:** Werte über 100 sind züchterisch günstig. Die Zahlen in den Klammern geben die Sicherheit in Prozent an. Zuchtwerte Stand April 2019.

Die angegebenen Preise sind Bruttopreise und gelten für den Verkauf im Bundesland Salzburg. Preisänderungen vorbehalten.



## Ausgabe Fleckvieh (töchtergeprüft) – Zuchtwerte April 2019



## Ausgabe Fleckvieh (töchtergeprüft) – Zuchtwerte April 2019

| IDENTITÄT                                                                                                                                                                   | MILCHLEISTUNG                                                                                                   | FLEISCH                                                                                                                                                                                                                                         | FITNESS                              | EXT. |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|------|
| <b>55055 VOTARY PS</b> *02.03.2012 100Tg 401 To 2.726 4,00 109 3,11 85<br>Sirempf: RH: 3,9% DE 09 46894585<br>Bes. Gebühr: (RUHMREICH PS x GS RUMGC)<br>E 16,95/<br>E 44,84 | 1.Lakt. 316 To 7.412 4,09 303 3,38 251<br>2.Lakt. 90 To 8.513 4,07 346 3,46 286<br>ZW +665 -0,13 +30 -0,14 +23  | NTZ 120 Bel -2% FRW 109 (83) ND 102 (87) R 117<br>AUS 88 KVLp 116 (89) KVLm 113 (96) PER 81 (89) B 116<br>HKL 101 VW 113 (89) EGW 111 (94) ZZ 111 (97) F 106<br>Mas 109 (77) Mbk 96 (97) E 115<br>Zyst 97 (49) Mi 98 (85) LST 94 (90) ER 99     | FW 101 (96) FIT 110 (92) GW 118 (95) |      |
| <b>62W 124 (94)</b>                                                                                                                                                         | <b>MMW 110 (88)</b>                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                 |                                      |      |
| Alternativer Hummelvater mit viel Milch und sehr gutem Exterieur. Kabinenstier.                                                                                             |                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                 |                                      |      |
| <b>4299 WALOT</b> *02.12.2010 1.Lakt. 1380 To 6.917 4,13 286 3,43 239<br>Sirempf: RH: 6,2% AT 461.672.318<br>Bes. Gebühr: (WALDBRAND x GEBALOT)<br>E 11,30/<br>E 36,99      | 2.Lakt. 531 To 7.981 4,19 334 3,56 284<br>3.Lakt. 216 To 8.679 4,18 363 3,50 304<br>ZW +618 -0,08 +19 +0,03 +24 | NTZ 103 Bel +2% FRW 98 (97) ND 105 (96) R 112<br>AUS 102 KVLp 113 (89) KVLm 107 (99) PER 114 (98) B 110<br>HKL 91 VW 102 (89) EGW 98 (99) ZZ 95 (99) F 115<br>Mas 107 (90) Mbk 106 (99) E 116<br>Zyst 96 (91) Mi 102 (97) LST 121 (99) ER 108   | FW 97 (89) FIT 102 (98) GW 122 (99)  |      |
| <b>62W 115 (98)</b>                                                                                                                                                         | <b>MMW 115 (98)</b>                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                 |                                      |      |
| Interessanter Waldbrand Sohn. Hervorragendes Exterieur kombiniert mit guter Milchleistung.                                                                                  |                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                 |                                      |      |
| <b>54505 WISCONA</b> *22.07.2012 100Tg 681 To 2.540 4,09 104 3,34 85<br>Sirempf: RH: 7,2% DE 09 47520987<br>Bes. Gebühr: (WILLE x RUAP)<br>E 13,56/<br>E 41,25              | 1.Lakt. 442 To 6.916 4,12 285 3,58 248<br>2.Lakt. 29 To 8.622 4,06 350 3,63 313<br>ZW +233 +0,01 +11 +0,15 +20  | NTZ 117 Bel +1% FRW 112 (87) ND 112 (89) R 114<br>AUS 113 KVLp 91 (89) KVLm 105 (96) PER 113 (98) B 114<br>HKL 114 VW 103 (89) EGW 112 (96) ZZ 110 (96) F 111<br>Mas 109 (44) Mbk 106 (90) E 117<br>Zyst 109 (61) Mi 99 (89) LST 81 (99) ER 108 | FW 119 (90) FIT 116 (93) GW 125 (97) |      |
| <b>62W 130 (95)</b>                                                                                                                                                         | <b>MMW 111 (98)</b>                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                 |                                      |      |
| Körperstarke Doppelnutzungskühe mit guten Inhaltsstoffen. Kalbeverlauf beachten.                                                                                            |                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                 |                                      |      |
| <b>55074 ZOMBIE</b> *29.03.2012 100Tg 336 To 2.601 3,95 103 3,07 80<br>Sirempf: RH: 5,0% DE 09 47547349<br>Bes. Gebühr: (ZALBER x GS RUMGC)<br>E 13,56/<br>E 41,25          | 1.Lakt. 274 To 7.070 4,07 288 3,34 236<br>2.Lakt. 21 To 7.957 4,02 320 3,48 277<br>ZW +603 -0,06 +21 -0,13 +11  | NTZ 113 Bel +2% FRW 114 (81) ND 110 (86) R 95<br>AUS 108 KVLp 116 (89) KVLm 107 (93) PER 113 (98) B 99<br>HKL 105 VW 110 (88) EGW 101 (94) ZZ 99 (96) F 118<br>Mas 103 (31) Mbk 113 (96) E 115<br>Zyst 110 (52) Mi 99 (79) LST 108 (96) ER 105  | FW 110 (96) FIT 114 (91) GW 128 (95) |      |
| <b>62W 124 (93)</b>                                                                                                                                                         | <b>MMW 116 (88)</b>                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                 |                                      |      |
| Leichtere, fitnessstarke Laufstallkühe mit sehr guten Fundamenten und Eutern.                                                                                               |                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                 |                                      |      |



Mehr Leistung aus jedem Kilo Futter.  
Nur mit der CRV-Effizienz.



BETTER COWS | BETTER LIFE

Ein Auszug aus dem CRV-Angebot:

|                  | Effizienz | Gesundheit |
|------------------|-----------|------------|
| <b>FLECKVIEH</b> |           |            |
| Vidal            | +8 %      | +7 %       |
| Rianza           | +5 %      | +2 %       |
| Hermelin         | +10 %     | +0 %       |
| <b>HOLSTEIN</b>  |           |            |
| Martin           | +16 %     | +7 %       |
| Saturnus PP      | +15 %     | +4 %       |
| Fitness          | +10 %     | +7 %       |

Der Effizienzwert beschreibt das Verhältnis von Lebens-Leistung und Lebens-Futtermittelverbrauch.  
Der Wert Gesundheit beschreibt, wie resistent ein Tier gegenüber Krankheiten ist.  
Nähere Informationen auf [crvMail.de](http://crvMail.de)







| IDENTITÄT                                                                                                                       |                          |                | MILCHLEISTUNG     |     |      | FLEISCH           |          |          | FITNESS           |          |     | EXT.               |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|----------------|-------------------|-----|------|-------------------|----------|----------|-------------------|----------|-----|--------------------|
| <b>55140 VIDAL</b>                                                                                                              | 126.05.2017              | 100Tg          | NTZ               | 104 | Bef  | FRW               | 89 (43)  | ND       | 119 (84)          | R        | 108 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 4,4%                 | DE 09 52479932 | AJS               | 95  | KVLp | 102 (64)          | KVLm     | 109 (54) | PER               | 114 (87) | B   | 84                 |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (VARTA x MINT)           | 1.Lakt.        | HKL               | 96  | VW   | 111 (52)          | EGW      | 125 (62) | ZZ                | 126 (84) | F   | 107                |
| € 13,59/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 111 (85) | E                 | 122      |     |                    |
| € 41,25                                                                                                                         | BK: A1A2                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 85 (86)  | ER                | 100      |     |                    |
| <b>GZW 131(81)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 122(88)</b> |     |      | <b>FW 97(82)</b>  |          |          | <b>FT 120(84)</b> |          |     | <b>ÖZW 126(70)</b> |
| Sehr guter Milchleistungs- und Eutervererber kombiniert mit überdurchschnittlichen Fitnesswerten                                |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |
| <b>55136 GS W1</b>                                                                                                              | 129.05.2017              | 100Tg          | NTZ               | 111 | Bef  | FRW               | 110 (44) | ND       | 114 (88)          | R        | 116 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 4,7%                 | AT 039 887 568 | AJS               | 105 | KVLp | 90 (64)           | KVLm     | 115 (57) | PER               | 109 (88) | B   | 115                |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (GS WATTKING x WILLE)    | 1.Lakt.        | HKL               | 108 | VW   | 103 (59)          | EGW      | 115 (68) | ZZ                | 114 (85) | F   | 104                |
| € 13,59/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 116 (86) | E                 | 12       |     |                    |
| € 41,25                                                                                                                         | BK: A2A2                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 117 (88) | ER                | 89       |     |                    |
| <b>GZW 138(63)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 129(68)</b> |     |      | <b>FW 110(67)</b> |          |          | <b>FT 118(65)</b> |          |     | <b>ÖZW 138(72)</b> |
| Sehr guter Exterieurvererber in Kombination mit sehr hoher Milchleistung. Kalbverlauf beachten!                                 |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |
| <b>4618 WELLINGER</b>                                                                                                           | 12.03.2017               | 100Tg          | NTZ               | 95  | Bef  | FRW               | 102 (55) | ND       | 122 (72)          | R        | 104 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 3,7%                 | DE 09 52999288 | AJS               | 102 | KVLp | 100 (68)          | KVLm     | 102 (60) | PER               | 110 (75) | B   | 105                |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (WÜBLER x WEBURG)        | 1.Lakt.        | HKL               | 103 | VW   | 100 (60)          | EGW      | 104 (76) | ZZ                | 101 (73) | F   | 108                |
| € 13,59/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 119 (73) | E                 | 118      |     |                    |
| € 41,25                                                                                                                         | BK: A2A2                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 113 (75) | ER                | 101      |     |                    |
| <b>GZW 127(69)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 126(75)</b> |     |      | <b>FW 101(69)</b> |          |          | <b>FT 114(73)</b> |          |     | <b>ÖZW 129(77)</b> |
| Sehr gute Leistungsvererbung und überdurchschnittliche Fitnessmerkmale machen diesen Stier interessant. Sehr gute Melkbarkeit.  |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |
| <b>55144 WILKINS</b>                                                                                                            | 17.08.2017               | 100Tg          | NTZ               | 117 | Bef  | FRW               | 106 (44) | ND       | 122 (85)          | R        | 109 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 4,7%                 | DE 09 52479484 | AJS               | 112 | KVLp | 107 (65)          | KVLm     | 103 (57) | PER               | 106 (87) | B   | 114                |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (GS WATTKING x MINT)     | 1.Lakt.        | HKL               | 109 | VW   | 108 (59)          | EGW      | 116 (68) | ZZ                | 111 (85) | F   | 105                |
| € 13,59/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 120 (85) | E                 | 124      |     |                    |
| € 41,25                                                                                                                         | BK: A1A2                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 112 (87) | ER                | 91       |     |                    |
| <b>GZW 133(82)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 116(87)</b> |     |      | <b>FW 115(87)</b> |          |          | <b>FT 121(85)</b> |          |     | <b>ÖZW 136(71)</b> |
| Watking-Sohn mit überdurchschnittlicher Rahmen- und Eutervererbung und guter Milchleistung. Sehr gute Fitnessmerkmale.          |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |
| <b>4289 WOOKIE Pp</b>                                                                                                           | 07.12.2016               | 100Tg          | NTZ               | 108 | Bef  | FRW               | 110 (41) | ND       | 118 (83)          | R        | 106 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 7%                   | DE 09 52511381 | AJS               | 103 | KVLp | 106 (67)          | KVLm     | 104 (53) | PER               | 112 (84) | B   | 109                |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (WALK x GS POLLED Pp)    | 1.Lakt.        | HKL               | 107 | VW   | 103 (62)          | EGW      | 119 (65) | ZZ                | 119 (81) | F   | 109                |
| € 13,59/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 99 (82)  | E                 | 113      |     |                    |
| € 41,25                                                                                                                         | BK: A1A2                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 113 (84) | ER                | 106      |     |                    |
| <b>GZW 136(60)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 122(64)</b> |     |      | <b>FW 108(64)</b> |          |          | <b>FT 120(63)</b> |          |     | <b>ÖZW 131(70)</b> |
| Alternativ gezogener Hornkornvererber mit sehr guten Fitnessmerkmalen und mittlerer Milchleistung und positiven Inhaltsstoffen. |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |
| <b>55282 ELEVATION</b>                                                                                                          | 24.02.2017               | 100Tg          | NTZ               | 116 | Bef  | FRW               | 111 (43) | ND       | 118 (85)          | R        | 109 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 4,7%                 | DE 09 52973377 | AJS               | 100 | KVLp | 104 (62)          | KVLm     | 103 (55) | PER               | 103 (86) | B   | 107                |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (ETOSCHA x GS PANDORA)   | 1.Lakt.        | HKL               | 104 | VW   | 114 (57)          | EGW      | 120 (66) | ZZ                | 119 (83) | F   | 117                |
| € 13,59/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 103 (84) | E                 | 129      |     |                    |
| € 41,25                                                                                                                         | BK: A1A2                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 101 (66) | ER                | 109      |     |                    |
| <b>GZW 136(62)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 118(66)</b> |     |      | <b>FW 107(66)</b> |          |          | <b>FT 121(64)</b> |          |     | <b>ÖZW 131(71)</b> |
| Elevation kombiniert Exterieur und Eutergesundheit auf höchstem Niveau. Gute Milchleistung mit schwächeren Inhaltsstoffen.      |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |
| <b>55224 GS WHAT ELSE</b>                                                                                                       | 27.10.2017               | 100Tg          | NTZ               | 112 | Bef  | FRW               | 107 (46) | ND       | 112 (87)          | R        | 112 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 4,7%                 | AT 989 825 438 | AJS               | 102 | KVLp | 105 (65)          | KVLm     | 107 (58) | PER               | 110 (70) | B   | 111                |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (GS WATTKING x HUTERA)   | 1.Lakt.        | HKL               | 104 | VW   | 106 (60)          | EGW      | 105 (70) | ZZ                | 104 (88) | F   | 109                |
| € 13,59/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 110 (88) | E                 | 114      |     |                    |
| € 41,25                                                                                                                         | BK: A1A2                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 115 (83) | ER                | 104      |     |                    |
| <b>GZW 136(64)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 132(70)</b> |     |      | <b>FW 107(68)</b> |          |          | <b>FT 112(87)</b> |          |     | <b>ÖZW 134(73)</b> |
| What Else bringt nahrhige, Leistungsstarke Töchter mit langen, gut aufgehängten Eutern und korrekten Fundamenten.               |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |
| <b>55245 HENNESSY</b>                                                                                                           | 01.10.2017               | 100Tg          | NTZ               | 101 | Bef  | FRW               | 111 (45) | ND       | 121 (86)          | R        | 111 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 7,2%                 | DE 09 52999351 | AJS               | 122 | KVLp | 122 (64)          | KVLm     | 104 (56) | PER               | 113 (88) | B   | 89                 |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (GS HENDORF x WALDBRAND) | 1.Lakt.        | HKL               | 99  | VW   | 115 (59)          | EGW      | 111 (68) | ZZ                | 108 (86) | F   | 121                |
| € 13,59/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 114 (88) | E                 | 118      |     |                    |
| € 41,25                                                                                                                         | BK: A1A1                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 116 (87) | ER                | 104      |     |                    |
| <b>GZW 135(63)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 126(68)</b> |     |      | <b>FW 111(67)</b> |          |          | <b>FT 122(68)</b> |          |     | <b>ÖZW 141(72)</b> |
| Hendorfsohn aus bewährter Kuhfamilie, im mittleren Leistungsversich, sehr gute Fitness- und Exterieurzuchtwerte.                |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |
| <b>55281 HERZAU</b>                                                                                                             | 07.03.2017               | 100Tg          | NTZ               | 117 | Bef  | FRW               | 96 (51)  | ND       | 105 (89)          | R        | 103 |                    |
| Sonnen-/                                                                                                                        | RR: 4,7%                 | DE 08 16772010 | AJS               | 93  | KVLp | 105 (64)          | KVLm     | 101 (60) | PER               | 104 (74) | B   | 99                 |
| Bes./Geb./Jr                                                                                                                    | (HERZSCHLAG x ROTGLUT)   | 1.Lakt.        | HKL               | 105 | VW   | 99 (59)           | EGW      | 97 (74)  | ZZ                | 93 (72)  | F   | 111                |
| € 14,69/                                                                                                                        |                          | 2.Lakt.        |                   |     | Mas  | fFu               | Mbk      | 121 (73) | E                 | 126      |     |                    |
| € 42,38                                                                                                                         | BK: A1A2                 | ZW             |                   |     | Zyst | Mf                | LST      | 80 (89)  | ER                | 109      |     |                    |
| <b>GZW 134(87)</b>                                                                                                              |                          |                | <b>MW 139(74)</b> |     |      | <b>FW 104(69)</b> |          |          | <b>FT 101(70)</b> |          |     | <b>ÖZW 129(75)</b> |
| Herzschlagsohn mit guter Leistungsvererbung und sehr guten Euterzuchtwerten. Sehr gute Melkbarkeit.                             |                          |                |                   |     |      |                   |          |          |                   |          |     |                    |

## Ausgabe Fleckvieh (genomisch geprüft) – Zuchtwerte April 2019



# Artikel für Besamung, Klauenpflege und Fruchtbarkeit



Container 500,59

Besamungspistole 22,60

Handschuhe (100 Stück/Pkg.) 10,00

Hüllen (50 Stück/Pkg.) 4,10

Gleitschleim 1.000 ml 6,22

Pinzette 8,76

Messlatte 14,69

Messerscheibe  
(Edelstahl mit 7 Messern) 174,00

Ersatzmesser für Messerscheibe (7 Stk.) 70,80

Granulatscheibe 48,00

Klauenmesser (schmale Klinge) 14,40

Stahlnetz-Schnittschutzhandschuh  
(für Klauenpflege), 1 Stück 10,00

Demotec 95 Klauenstollen-Set 92,40

Demotec Easy Bloc  
(Klauenbehandlungsset) 102,00

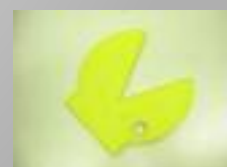
Klauenlehre 4,20

Bandage (für Klauen) 3,60

Walk- und Fleecegilet 66,00

Polo-Shirt Damen (purple) 24,00

Polo-Shirt Herren (petrol, braun) 24,00



Alle Preis in Euro inklusive Mwst.

Unsere Artikel können online  
über unsere Homepage **[www.besamung-klessheim.at](http://www.besamung-klessheim.at)**  
oder telefonisch unter **+43 662 856861** bestellt werden.

## Ausgabe Pinzgauer – Zuchtwerte April 2019

| IDENTITÄT                                                                                                                                           |                    |                       | MILCHLEISTUNG |        |                   |       |      | FLEISCH |                   |     | FITNESS |          |           |                |     | EXT.     |    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|-----------------------|---------------|--------|-------------------|-------|------|---------|-------------------|-----|---------|----------|-----------|----------------|-----|----------|----|
| <b>3011</b>                                                                                                                                         | <b>FALKE</b>       | *09.08.2010           | 100Tg.        | 25 To. | 1888              | 3.81  | 3.14 | 114     | NTZ               | 98  | Bef     | -5%      | FRUm      | 96 (34)        | ND  | 100 (50) | R  |
| Sonierp/                                                                                                                                            |                    | <b>AT 149.268.218</b> | 1.Lakt.       | 17 To. | 4335              | 3.88  | 3.30 | 312     | AUS               |     | KVLp    | 102 (75) | KVLm      | 98 (50)        | PER | 103 (76) | B  |
| Bes./Gebur/                                                                                                                                         | (FASAN x LUTZ)     |                       | 2.Lakt.       | 3 To.  |                   |       |      |         | HKL               | 106 | TOTp    | 101 (81) | TOTm      | 99 (38)        | ZZ  | 97 (66)  | F  |
| € 13,56/                                                                                                                                            |                    |                       | ZW            |        | +339              | -0.01 | +12  | +0.02   | +12               |     |         |          |           |                | Mbk | 104 (74) | E  |
| € 41,25                                                                                                                                             | <b>GW 107(67)</b>  | BK: A1A2              |               |        | <b>MW 188(75)</b> |       |      |         | <b>FW 182(53)</b> |     |         |          | <b>FT</b> | <b>98(52)</b>  |     |          | ER |
| Mittelrahmige, sehr korrekte Kühe mit trockenem, gut gewinkeltem Fundament und schönem Becken. Schöne, gut aufgehängte Euter, optimale Striche.     |                    |                       |               |        |                   |       |      |         |                   |     |         |          |           |                |     |          |    |
| <b>3014</b>                                                                                                                                         | <b>FALL</b>        | *25.05.2010           | 100Tg.        | 43 To. | 1789              | 3.49  | 3.05 | 117     | NTZ               | 91  | Bef     | +0%      | FRUm      | 95 (45)        | ND  | 111 (56) | R  |
| Sonierp/                                                                                                                                            |                    | <b>AT 176.883.218</b> | 1.Lakt.       | 37 To. | 4588              | 3.74  | 3.18 | 317     | AUS               |     | KVLp    | 108 (87) | KVLm      | 101 (67)       | PER | 90 (84)  | B  |
| Bes./Gebur/                                                                                                                                         | (FAMOS x RODEO)    |                       | 2.Lakt.       | 27 To. | 5334              | 3.75  | 3.18 | 370     | HKL               | 88  | TOTp    | 108 (73) | TOTm      | 106 (55)       | ZZ  | 118 (75) | F  |
| € 13,56/                                                                                                                                            |                    |                       | ZW            |        | +367              | -0.15 | +8   | -0.12   | +5                |     |         |          |           |                | Mbk | 97 (78)  | E  |
| € 41,25                                                                                                                                             | <b>GW 108(73)</b>  | BK: A2A2              |               |        | <b>MW 184(84)</b> |       |      |         | <b>FW 98(57)</b>  |     |         |          | <b>FT</b> | <b>114(58)</b> |     |          | ER |
| Knapp mittelrahmige Kühe mit trockenem, korrektem Fundament. Gut geformte, straffe Euter mit hoher Euterenheit u. optimalen Strichen.               |                    |                       |               |        |                   |       |      |         |                   |     |         |          |           |                |     |          |    |
| <b>3023</b>                                                                                                                                         | <b>GERWIN</b>      | *06.04.2010           | 1.Lakt.       | 50 To. | 4781              | 3.80  | 3.39 | 344     | NTZ               | 99  | Bef     | +2%      | FRUm      | 104 (45)       | ND  | 104 (57) | R  |
| Sonierp/                                                                                                                                            |                    | <b>AT 824.753.418</b> | 2.Lakt.       | 22 To. | 5470              | 3.86  | 3.37 | 385     | AUS               |     | KVLp    | 100 (89) | KVLm      | 93 (64)        | PER | 107 (88) | B  |
| Bes./Gebur/                                                                                                                                         | (GARY x WIFE)      |                       | 3.Lakt.       | 8 To.  | 5581              | 3.54  | 3.23 | 378     | HKL               | 94  | TOTp    | 100 (75) | TOTm      | 99 (50)        | ZZ  | 92 (75)  | F  |
| € 13,56/                                                                                                                                            |                    |                       | ZW            |        | +419              | -0.23 | +3   | +0.03   | +18               |     |         |          |           |                | Mbk | 109 (85) | E  |
| € 41,25                                                                                                                                             | <b>GW 108(76)</b>  | BK: A1A2              |               |        | <b>MW 188(88)</b> |       |      |         | <b>FW 97(67)</b>  |     |         |          | <b>FT</b> | <b>103(60)</b> |     |          | ER |
| Rahmige, lange Kühe mit ebenen Becken u. bzw. stilerem Fundament. Etwas kurze, fest aufgehängte Euter. Vereinzelt längere, dickere Striche.         |                    |                       |               |        |                   |       |      |         |                   |     |         |          |           |                |     |          |    |
| <b>3034</b>                                                                                                                                         | <b>NATZ</b>        | *01.12.2011           | 100Tg.        | 58 To. | 1772              | 3.45  | 3.05 | 115     | NTZ               | 115 | Bef     | +1%      | FRUm      | 96 (42)        | ND  | 110 (53) | R  |
| Sonierp/                                                                                                                                            |                    | <b>AT 319.367.519</b> | 1.Lakt.       | 38 To. | 4487              | 3.64  | 3.21 | 307     | AUS               |     | KVLp    | 91 (80)  | KVLm      | 101 (81)       | PER | 91 (87)  | B  |
| Bes./Gebur/                                                                                                                                         | (NERO x GLITZER)   |                       | 2.Lakt.       | 4 To.  |                   |       |      |         | HKL               | 114 | TOTp    | 91 (84)  | TOTm      | 104 (48)       | ZZ  | 116 (78) | F  |
| € 13,56/                                                                                                                                            |                    |                       | ZW            |        | +518              | -0.25 | +5   | -0.07   | +13               |     |         |          |           |                | Mbk | 103 (86) | E  |
| € 41,25                                                                                                                                             | <b>GW 117(73)</b>  | BK: A1A2              |               |        | <b>MW 188(87)</b> |       |      |         | <b>FW 115(91)</b> |     |         |          | <b>FT</b> | <b>118(56)</b> |     |          | ER |
| Knapp mittelrahmige Nachzucht mit durchwegs korrektem Fundament. Etwas tiefere, aber feststehende Euter mit guter Strichform u. -stellung.          |                    |                       |               |        |                   |       |      |         |                   |     |         |          |           |                |     |          |    |
| <b>3024</b>                                                                                                                                         | <b>RAKETE</b>      | *01.07.2011           | 100Tg.        | 83 To. | 1832              | 3.47  | 3.15 | 122     | NTZ               | 116 | Bef     | -2%      | FRUm      | 101 (52)       | ND  | 115 (62) | R  |
| Sonierp/                                                                                                                                            |                    | <b>AT 276.851.919</b> | 1.Lakt.       | 61 To. | 4704              | 3.71  | 3.23 | 331     | AUS               |     | KVLp    | 99 (85)  | KVLm      | 108 (70)       | PER | 109 (88) | B  |
| Bes./Gebur/                                                                                                                                         | (RAT x NUSIL)      |                       | 2.Lakt.       | 17 To. | 5982              | 3.75  | 3.35 | 425     | HKL               | 115 | TOTp    | 103 (71) | TOTm      | 107 (80)       | ZZ  | 119 (82) | F  |
| € 13,56/                                                                                                                                            |                    |                       | ZW            |        | +190              | -0.26 | +7   | +0.01   | +7                |     |         |          |           |                | Mbk | 97 (88)  | E  |
| € 41,25                                                                                                                                             | <b>GW 120(78)</b>  | BK: A1A2              |               |        | <b>MW 182(89)</b> |       |      |         | <b>FW 115(83)</b> |     |         |          | <b>FT</b> | <b>121(65)</b> |     |          | ER |
| Mittelrahmige, kompakte und korrekte Kühe mit ausreichend gut aufgehängten Euter bei weniger Hintereuter und guter Strichvererbung.                 |                    |                       |               |        |                   |       |      |         |                   |     |         |          |           |                |     |          |    |
| <b>5592</b>                                                                                                                                         | <b>SAMER</b>       | *22.10.2004           | 1.Lakt.       | 35 To. | 4369              | 4.04  | 3.43 | 326     | NTZ               | 95  | Bef     |          | FRUm      | 101 (48)       | ND  | 109 (58) | R  |
| Sonierp/                                                                                                                                            |                    | <b>AT 436.950.407</b> | 2.Lakt.       | 24 To. | 5465              | 4.02  | 3.40 | 406     | AUS               |     | KVLp    | 108 (79) | KVLm      | 90 (64)        | PER | 118 (86) | B  |
| Bes./Gebur/                                                                                                                                         | (SALTER x MONTUS)  |                       | 3.Lakt.       | 18 To. | 5788              | 3.92  | 3.31 | 419     | HKL               | 113 | TOTp    | 101 (81) | TOTm      | 99 (52)        | ZZ  | 98 (77)  | F  |
| € 13,56/                                                                                                                                            |                    |                       | ZW            |        | +221              | -0.23 | +3   | +0.15   | +1                |     |         |          |           |                | Mbk | 99 (80)  | E  |
| € 41,25                                                                                                                                             | <b>GW 105(76)</b>  | BK: A1A2              |               |        | <b>MW 181(86)</b> |       |      |         | <b>FW 104(70)</b> |     |         |          | <b>FT</b> | <b>106(62)</b> |     |          | ER |
| Mittelrahmige, gut bemuskelte Kühe mit korrektem Fundament. Reine, etwas kurze Euter mit genügend fester Aufhängung und guter Strichvererbung.      |                    |                       |               |        |                   |       |      |         |                   |     |         |          |           |                |     |          |    |
| <b>3001</b>                                                                                                                                         | <b>WALDHERR</b>    | *19.10.2009           | 1.Lakt.       | 74 To. | 4392              | 4.05  | 3.33 | 324     | NTZ               | 90  | Bef     | +0%      | FRUm      | 102 (55)       | ND  | 109 (88) | R  |
| Sonierp/                                                                                                                                            |                    | <b>AT 182.250.718</b> | 2.Lakt.       | 52 To. | 4857              | 4.16  | 3.40 | 375     | AUS               |     | KVLp    | 114 (89) | KVLm      | 103 (74)       | PER | 115 (92) | B  |
| Bes./Gebur/                                                                                                                                         | (WANK x MANDARINI) |                       | 3.Lakt.       | 22 To. | 5514              | 4.08  | 3.34 | 408     | HKL               | 100 | TOTp    | 112 (78) | TOTm      | 114 (82)       | ZZ  | 109 (86) | F  |
| € 13,56/                                                                                                                                            |                    |                       | ZW            |        | +208              | -0.54 | +20  | +0.03   | -5                |     |         |          |           |                | Mbk | 101 (88) | E  |
| € 41,25                                                                                                                                             | <b>GW 108(83)</b>  | BK: A1A2              |               |        | <b>MW 181(92)</b> |       |      |         | <b>FW 95(78)</b>  |     |         |          | <b>FT</b> | <b>114(72)</b> |     |          | ER |
| Knapp mittelrahmige fleischige Kühe mit korrektem Fundament. Euter genügend fest aufgehängt, etwas kurz mit weniger Schenkeleuter, längere Striche. |                    |                       |               |        |                   |       |      |         |                   |     |         |          |           |                |     |          |    |

### Pinzgauer x Red Holstein (Nachkommen im Vorbuch)

|      |            |          |                |                         |                    |
|------|------------|----------|----------------|-------------------------|--------------------|
| 3007 | LAWUNDA Pp | 68,6% RH | AT 026.492.217 | LAWN BOY RED Pp x ATLAS | Euro 13,56 / 41,25 |
| 3008 | LORIS      | 57,1% RH | AT 126.668.718 | LOTUS x TRADEMARK       | Euro 13,56 / 41,25 |
| 3089 | LASA       | 28,2% RH | AT 008.774.138 | LUST x BISMARCK         | Euro 7,35 / 35,04  |
| 3090 | RUSTY      | 44,3% RH | AT 631.249.429 | RUBIN x JOYBOY RED      | Euro 7,35 / 35,04  |

### Pinzgauer für Mutterkuhhaltung und Fleischproduktion

|       |               |                |                             |                    |
|-------|---------------|----------------|-----------------------------|--------------------|
| 3091  | HALLER FEX Pp | AT 179.890.329 | HALLER-FIT Pp x HALLER-WELF | Euro 9,04 / 36,73  |
| 55125 | KR MAIK PP    | AT 355.735.838 | HALLER-MAX Pp x HORIO P     | Euro 10,17 / 37,86 |
| 53985 | KR ROLANDO    | AT 700.877.818 | RADER x STARK               | Euro 10,17 / 37,86 |
| 3079  | RAUREIF       | AT 940.568.822 | REIF x MARMOR               | Euro 9,04 / 36,73  |
| 3019  | RUPP          | AT 966.726.716 | RASTER x MALTUS             | Euro 9,04 / 36,73  |
| 3010  | WOLFI         | AT 965.331.716 | WIESMANN x GENERAL          | Euro 9,04 / 36,73  |



**54306 SNAKE**

DE 01 20938390 geb. 12.02.2013

Züchter: Besenrodt Andreas, 34501 Hildesheim, Eichenb. 13

**RED HOLSTEIN**SNOW RC NL 548 483 891  
ZM: 137/127/1.209 -0,88 -0,04SNOWMAN NL 388 955 513  
METJE GP63 NL 534 280 030  
1/1: 11.518 4,38 3,31 844  
HL: 1: 11.518 4,38 3,31 944

DESTINY VG86 DE 01 17134582

1/1: 9.731 3,63 3,32 881  
HL: 1: 9.731 3,63 3,32 681

DESTINY RC US 138 127 826

LOVESTORY VG86 DE 01 18441516  
2/2: 9.285 3,67 3,17 603  
HL: 1: 9.600 3,66 3,24 682Snake-Tochter  
BettyVererbungsschwerpunkt:  
Kalbeverlauf | Leistung

| aAa 234155        | Nachzuchtbeurteilung (Calmet) |            |    |     |     |     |     |     |     |          | 891 Töchter |
|-------------------|-------------------------------|------------|----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|----------|-------------|
| MER-MAN           | 64                            | 70         | 88 | 100 | 112 | 124 | 136 | 148 | 160 |          |             |
| Milchtyp          | 105                           |            |    |     |     |     |     |     |     |          |             |
| Körper            | 105                           |            |    |     |     |     |     |     |     |          |             |
| Fundament         | 99                            |            |    |     |     |     |     |     |     |          |             |
| Euter             | 122                           |            |    |     |     |     |     |     |     |          |             |
| Größe             | 118                           | klein      |    |     |     |     |     |     |     | groß     |             |
| Milchkanäle       | 104                           | wenig      |    |     |     |     |     |     |     | viel     |             |
| Körperbau         | 95                            | wenig      |    |     |     |     |     |     |     | viel     |             |
| Struktur          | 101                           | schwach    |    |     |     |     |     |     |     | stark    |             |
| Beckenneigung     | 107                           | steil      |    |     |     |     |     |     |     | abwärts  |             |
| Beckenbreite      | 110                           | schmal     |    |     |     |     |     |     |     | breit    |             |
| Hinterbeinwinkel  | 115                           | stark      |    |     |     |     |     |     |     | gerade   |             |
| Krauswinkel       | 91                            | nach       |    |     |     |     |     |     |     | steil    |             |
| Sonngelenk        | 102                           | gerade     |    |     |     |     |     |     |     | freies   |             |
| Hinterbeinabstand | 97                            | nach außen |    |     |     |     |     |     |     | parallel |             |
| Bewegung          | 105                           | schwach    |    |     |     |     |     |     |     | gut      |             |
| Hinterbeinabstand | 110                           | stark      |    |     |     |     |     |     |     | hoch     |             |
| Zirkulations      | 102                           | schwach    |    |     |     |     |     |     |     | stark    |             |
| Struktur vorne    | 111                           | schwach    |    |     |     |     |     |     |     | stark    |             |
| Struktur hinten   | 103                           | schwach    |    |     |     |     |     |     |     | stark    |             |
| Veränderung       | 113                           | schwach    |    |     |     |     |     |     |     | stark    |             |
| Euterbau          | 101                           | schwach    |    |     |     |     |     |     |     | stark    |             |
| Struktur hinten   | 107                           | schwach    |    |     |     |     |     |     |     | stark    |             |

|              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |           |          |          |          |          |          |          |          |          |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| RZM 128 (86) | Milch-kg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Fert-%    | Fert-kg  | EWG-kg   | EWG-kg   |          |          |          |          |          |
|              | 1834                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | -0,22     | 102      | 10,13    | 143      |          |          |          |          |          |
| RZE 115 (97) | Milch-kg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Körper-kg | Fert-kg  | EWG-kg   | EWG-kg   |          |          |          |          |          |
|              | 105                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 105       | 89       | 105      | 122      |          |          |          |          |          |
| FITNESS      | RZM                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | RZR       | RZD      | RZS      | MVH      | BCS      | KON      | RZ       | KVLp     | KVLm     |
|              | 104                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 89        | 97       | 97       | 98       | 100      | 83       | 88       | 115      | 107      |
| DES 106 (86) | DES                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | RZM       | RZR      | RZD      | RZS      | MVH      | BCS      | KON      | RZ       | KVLp     |
|              | 104 (81)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 105 (88)  | 105 (88) | 105 (88) | 105 (88) | 105 (88) | 105 (88) | 105 (88) | 105 (88) | 105 (88) |
| RZG 126 (86) | Die angegebenen Werte mit guter Milchleistung und Entwicklungspotential in den Körpermerkmalen verfügen über kräftige, abfallende Becken. Die Tiere präsentieren sich mit guter Statur und sind gut aufgezogen. Die Töchter Snake-Tochter sind ausgesprochen produktiv und weisen gute Inzuchtanfälligkeit auf. Gute Werte für Kalbeigenschaften runden das Bild des Rasse- und Melkcharakter ab. |           |          |          |          |          |          |          |          |          |
|              | EURO 15,82/43,51                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |           |          |          |          |          |          |          |          |          |

**Zeichenerklärung (gültig für Holstein und Red Holstein)****IDENTITÄT:****54171:** Stationsnummer**Samenpreis/Besamungsgebühr:**

Bruttopreis im Bundesland Salzburg

**SNAKE:** Stiername**12.02.2013:** Geburtsdatum**DE 01 20938390:** Ohrmarkennummer**Hornstatus:** P = mischerbig hornlos (Pp)  
PP = reinerbig hornlos**GESAMTLEISTUNG:****RZG:** Gesamtzuchtwert des Stieres**MILCHLEISTUNG:****RMZ:** Relativzuchtwert Milchleistung**128:** 128 Punkte**(99):** Sicherheit in %**1/1:** eine Laktation/davon eine abgeschlossen**HL: 1:** Höchstleistung in der 1. Laktation erbracht**FITNESS:****RZN:** Relativzuchtwert Nutzungsdauer**RZR:** Relativzuchtwert Fruchtbarkeit**RZD:** Relativzuchtwert Melkbarkeit (MbK)**RZS:** Relativzuchtwert Zellzahl**MVH:** Melkverhalten**BCS:** Body Condition Score**KON:** Konzeption**RZ:** Rastzeit = Zeit von der Kalbung bis zur ersten registrierten Belegung**KVLp:** Kalbeverlauf paternal; Geburten der Nachkommen des Stieres**KVLm:** Kalbeverlauf maternal; Abkalbungen bei Töchtern des Stieres**TOTp:** Totgeburtenrate der Nachkommen des Stieres**TOTm:** Totgeburtenrate bei Töchtern des Stieres**GESUNDHEIT:****GES:** Gesamtzuchtwert Gesundheit**EFit:** Eutergesundheit**KLG:** Klauengesundheit**DDc:** Mortellaro (Dermatitis Digitalis)**META:** Stoffwechselgesundheit (metabolische Störungen)**REP:** Reproduktionsgesundheit (Fruchtbarkeitsstörungen)**EXTERIEUR:****RZE:** Relativzuchtwert Exterieur**MT:** Milchtyp (M-type)**KO:** Körper**FU:** Fundament**EU:** Euter**aAa:** Triple-A-Code des Stieres (Anpaarungshilfe)**Genomische Werte:** Der genomische Zuchtwert wird aus den Informationen des Erbgutes der Ahnen geschätzt. Die Sicherheit dieser Zuchtwerte ist jedoch nicht so hoch wie bei töchtergeprüften Stieren.**Allgemein:** Werte über 100 sind züchterisch günstig. Die Zahlen in Klammern geben die Sicherheit der Zuchtwerte in Prozent an.  
Zuchtwerte April 2019.

Die angegebenen Preise sind Bruttopreise und gelten für den Verkauf im Bundesland Salzburg. Preisänderungen vorbehalten.

## Ausgabe Red Holstein (töchtergeprüft) – Zuchtwerte April 2019

| IDENTITÄT                                                                                                                                           |                               |                         | MILCHLEISTUNG |                         | FITNESS    |          |      |          |      |          |     | EXT.     |            |            |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|-------------------------|---------------|-------------------------|------------|----------|------|----------|------|----------|-----|----------|------------|------------|
| <b>54458</b>                                                                                                                                        | <b>ATTICO RED</b>             | *03.09.2013             |               |                         | <b>RZN</b> | 121 (79) | KVLp | 112 (99) | KVLm | 109 (99) | KON | 101 (83) | <b>RZE</b> | <b>127</b> |
| Sonstige/                                                                                                                                           |                               | <b>CA 108.490.894</b>   |               |                         | <b>RZR</b> | 99 (83)  | TOTp | 108 (93) | TOTm | 105 (93) | RZ  | 96 (87)  | MT         | 126        |
| Bes. Gebirg/                                                                                                                                        | (SYMPATICO RC x BAXTERI)      |                         | ZW:           | +685+0.18 +43+0.02 +21  | <b>RZO</b> | 106 (94) | MVH  | 105 (82) | BCS  | 83 (90)  |     |          | KD         | 105        |
| € 30,51/                                                                                                                                            | aAa 354 126                   |                         |               |                         | <b>RZS</b> | 102 (97) |      |          | META | 104 (82) | REP | 101 (57) | FU         | 120        |
| € 58,20                                                                                                                                             | <b>RZG 133(91)</b>            | BK: A1A1                |               | <b>RZM 128(98)</b>      | <b>GES</b> | 105 (83) | ERt  | 101 (87) | KLG  | 109 (57) | DDc | 110 (58) | EU         | 121        |
| Mittelmaßige Tiere auf guten Fundamenten mit etwas mehr Strichlänge.                                                                                |                               |                         |               |                         |            |          |      |          |      |          |     |          |            |            |
| <b>54171</b>                                                                                                                                        | <b>JULANDY</b>                | *29.02.2011             |               |                         | <b>RZN</b> | 97 (58)  | KVLp | 92 (99)  | KVLm | 108 (97) | KON | 91 (55)  | <b>RZE</b> | <b>121</b> |
| Sonstige/                                                                                                                                           |                               | <b>NL 699.834.850</b>   |               |                         | <b>RZR</b> | 86 (56)  | TOTp | 114 (99) | TOTm | 104 (96) | RZ  | 88 (58)  | MT         | 113        |
| Bes. Gebirg/                                                                                                                                        | (JANDY RED x MOONLIGHT RH)    |                         | ZW:           | +827+0.31 +4+0.21 +48   | <b>RZO</b> | 97 (57)  | MVH  | 103 (93) | BCS  | 93 (96)  |     |          | KD         | 110        |
| € 15,82/                                                                                                                                            | aAa 243156                    |                         |               |                         | <b>RZS</b> | 100 (99) |      |          | META | 93 (83)  | REP | 95 (62)  | FU         | 116        |
| € 43,51                                                                                                                                             | <b>RZG 124(90)</b>            | BK: A2A2                |               | <b>RZM 124(99)</b>      | <b>GES</b> | 95 (58)  | ERt  | 95 (91)  | KLG  | 99 (86)  | DDc | 92 (80)  | EU         | 115        |
| Guter Befruchter mit viel Eiweiß, steilere Hinterbeine und Strichplatzierung beachten.                                                              |                               |                         |               |                         |            |          |      |          |      |          |     |          |            |            |
| <b>54522</b>                                                                                                                                        | <b>PAT RED</b>                | *19.09.2013             |               |                         | <b>RZN</b> | 121 (68) | KVLp | 98 (93)  | KVLm | 106 (81) | KON | 109 (68) | <b>RZE</b> | <b>114</b> |
| Sonstige/                                                                                                                                           |                               | <b>US 3.012.178.104</b> |               |                         | <b>RZR</b> | 107 (68) | TOTp | 120 (87) | TOTm | 103 (84) | RZ  | 96 (72)  | MT         | 103        |
| Bes. Gebirg/                                                                                                                                        | (SYMPATICO RC x DOLT RED Ppl) |                         | ZW:           | +1233+0.07 +58+0.03 +44 | <b>RZO</b> | 101 (82) | MVH  | 100 (83) | BCS  | 95 (77)  |     |          | KD         | 100        |
| € 20,34/                                                                                                                                            | aAa 432                       |                         |               |                         | <b>RZS</b> | 109 (82) |      |          | META | 110 (58) | REP | 103 (55) | FU         | 104        |
| € 48,03                                                                                                                                             | <b>RZG 144(85)</b>            |                         |               | <b>RZM 135(94)</b>      | <b>GES</b> | 109 (58) | ERt  | 109 (82) | KLG  | 105 (54) | DDc | 109 (53) | EU         | 120        |
| Hohe Milchleistungsverbesserung mit überdurchschnittlichen Zuchtwerten in den funktionalen Merkmalen (IND, ZZ, Mbk, ...) Beckenbegrenzung beachten. |                               |                         |               |                         |            |          |      |          |      |          |     |          |            |            |
| <b>54306</b>                                                                                                                                        | <b>SNAKE</b>                  | *12.02.2013             |               |                         | <b>RZN</b> | 104 (80) | KVLp | 113 (99) | KVLm | 107 (97) | KON | 83 (62)  | <b>RZE</b> | <b>115</b> |
| Sonstige/                                                                                                                                           |                               | <b>DE 01 20938390</b>   |               |                         | <b>RZR</b> | 89 (82)  | TOTp | 110 (99) | TOTm | 85 (96)  | RZ  | 88 (87)  | MT         | 105        |
| Bes. Gebirg/                                                                                                                                        | (SNOW RC x DESTROY RC)        |                         | ZW:           | +854+0.03 +32+0.15 +43  | <b>RZO</b> | 97 (83)  | MVH  | 96 (78)  | BCS  | 100 (88) |     |          | KD         | 105        |
| € 15,82/                                                                                                                                            | aAa 234156                    |                         |               |                         | <b>RZS</b> | 97 (88)  |      |          | META | 102 (85) | REP | 99 (64)  | FU         | 99         |
| € 43,51                                                                                                                                             | <b>RZG 128(98)</b>            |                         |               | <b>RZM 128(99)</b>      | <b>GES</b> | 106 (89) | ERt  | 104 (91) | KLG  | 110 (88) | DDc | 105 (81) | EU         | 122        |
| Mittelmaßige Töchter mit hoher Milchleistung und sehr guten Eutern. Melkbarkeit beachten.                                                           |                               |                         |               |                         |            |          |      |          |      |          |     |          |            |            |

# Milkivit

## Ihr Rinderbestand in guter Hand



- Milchaustauscher
- Mineralfutter & Ergänzungsfuttermittel
- Gesundheitsschutzprodukte

### Ihr Händler

Praxmayer Spezialfutter  
www.praxmayer.at  
Tel. +43 (0) 662 / 42 34 63 0



### Wir beraten Sie gerne!

Matthias Grünäugl  
Teamleiter Oberbayern Süd und Österreich  
Tel. +49 (0) 160 / 909 453 02





| IDENTITÄT                                                                                               |                   |                                                                                        | MILCHLEISTUNG                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  | FITNESS |  |  | EXT. |  |  |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|---------|--|--|------|--|--|
| <b>55151</b>                                                                                            | <b>BEN RED</b>    | *17.06.2016<br>DE 03 58403518<br>(BREKAN RED x KANU RED Pp*)<br>aAa 231<br>BK: A1A1    | ZW: +526 -0.09 +19+0.07 +24   | <b>RZN</b> 119 (68) KVLp 91 (85) KVLm 118 (84) KON 108 (58) <b>RZE 130</b><br><b>RZR</b> 109 (56) TOTp 107 (75) TOTm 105 (85) RZ 106 (43) MT 108<br><b>RZO</b> 107 (72) MVH 111 (55) BCS 96 (88) KO 102<br><b>RZS</b> 109 (77) META 110 (57) REP 107 (54) FU 119<br><b>GES</b> 110 (58) EFit 110 (62) KLG 104 (53) DDc 100 (53) EU 132  |  |         |  |  |      |  |  |
| Vererbt sehr gute Euter und Fundamente, optimale Melkbarkeit.                                           |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |
| <b>55113</b>                                                                                            | <b>BLOW RED</b>   | *15.06.2016<br>DE 03 59296881<br>(BREKAN RED x GALAXY)<br>aAa 423156<br>BK: A1A2       | ZW: +1535 -0.05 +54 -0.15 +38 | <b>RZN</b> 97 (68) KVLp 92 (80) KVLm 122 (84) KON 101 (56) <b>RZE 120</b><br><b>RZR</b> 95 (56) TOTp 100 (72) TOTm 112 (85) RZ 85 (43) MT 114<br><b>RZO</b> 101 (75) MVH 110 (58) BCS 98 (88) KO 111<br><b>RZS</b> 103 (77) META 107 (57) REP 85 (54) FU 103<br><b>GES</b> 100 (58) EFit 101 (62) KLG 100 (53) DDc 98 (53) EU 118       |  |         |  |  |      |  |  |
| Größere Tiere mit sehr guten Eutern. Macht abfällende und breite Becken.                                |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |
| <b>54594</b>                                                                                            | <b>EMS RED PP</b> | *05.09.2014<br>DE 14 04947196<br>(ESPERADO RC Pp x LADD RED Pp)<br>aAa 324<br>BK: A1A2 | ZW: +187+0.15 +20+0.00 +6     | <b>RZN</b> 104 (70) KVLp 94 (88) KVLm 107 (85) KON 112 (59) <b>RZE 121</b><br><b>RZR</b> 113 (59) TOTp 101 (95) TOTm 104 (86) RZ 105 (47) MT 95<br><b>RZO</b> 99 (76) MVH 101 (57) BCS 117 (71) KO 104<br><b>RZS</b> 87 (77) META 102 (80) REP 108 (59) FU 109<br><b>GES</b> 104 (62) EFit 97 (88) KLG 110 (57) DDc 112 (57) EU 126     |  |         |  |  |      |  |  |
| Ems Red ist reinerbig hornlos, bringt festaufgehängte und hohe Euter und ist ein sehr guter Befruchter. |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |
| <b>55147</b>                                                                                            | <b>JAKOBI RED</b> | *05.03.2017<br>DE 01 22428158<br>(LUJ RED x BOLT RED)<br>aAa 243<br>BK: A2A2           | ZW: +840+0.19 +53+0.03 +31    | <b>RZN</b> 109 (68) KVLp 101 (89) KVLm 116 (80) KON 111 (53) <b>RZE 124</b><br><b>RZR</b> 111 (53) TOTp 97 (56) TOTm 110 (81) RZ 102 (37) MT 112<br><b>RZO</b> 102 (71) MVH 108 (53) BCS 100 (85) KO 113<br><b>RZS</b> 118 (76) META 111 (55) REP 107 (53) FU 116<br><b>GES</b> 110 (57) EFit 108 (61) KLG 108 (52) DDc 104 (51) EU 119 |  |         |  |  |      |  |  |
| Sehr gute Zellzahl und Kalbverlauf. Beckenreigung sollte beachtet werden.                               |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |
| <b>55150</b>                                                                                            | <b>SOLITO RED</b> | *24.08.2017<br>DE 07 70599824<br>(SALVATORE RC x ATWORK RC)<br>aAa 432<br>BK: A1A2     | ZW: +619+0.14 +38 -0.03 +18   | <b>RZN</b> 126 (68) KVLp 105 (89) KVLm 114 (80) KON 108 (53) <b>RZE 148</b><br><b>RZR</b> 112 (53) TOTp 107 (57) TOTm 109 (81) RZ 112 (38) MT 104<br><b>RZO</b> 99 (70) MVH 107 (53) BCS 104 (85) KO 102<br><b>RZS</b> 115 (78) META 113 (53) REP 112 (51) FU 133<br><b>GES</b> 117 (55) EFit 113 (59) KLG 113 (50) DDc 106 (49) EU 150 |  |         |  |  |      |  |  |
| Hohe Werte für Fundament und Euter, gute Nutzungsdauer und Kalbverlauf, knapp im Körper.                |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |
| <b>55149</b>                                                                                            | <b>SPARK RED</b>  | *21.05.2017<br>NL 863.219.744<br>(SALVATORE RC x DEBUTANT RED)<br>aAa 243<br>BK: A2A2  | ZW: +1784 -0.19 +53 -0.05 +55 | <b>RZN</b> 120 (66) KVLp 110 (68) KVLm 119 (80) KON 102 (53) <b>RZE 126</b><br><b>RZR</b> 104 (53) TOTp 104 (57) TOTm 118 (81) RZ 108 (36) MT 110<br><b>RZO</b> 95 (70) MVH 105 (53) BCS 98 (85) KO 100<br><b>RZS</b> 122 (78) META 107 (53) REP 108 (51) FU 128<br><b>GES</b> 112 (55) EFit 110 (59) KLG 111 (50) DDc 106 (49) EU 120  |  |         |  |  |      |  |  |
| Sehr hohe Milchleistung und hoher RZG, vererbt steilere Hinterbeine.                                    |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |
| <b>55148</b>                                                                                            | <b>STAR RED P</b> | *13.04.2016<br>DE 14 05133871<br>(STEP RED x AIKMAN RDC)<br>aAa 423<br>BK: A2A2        | ZW: +1388 -0.15 +41 -0.00 +39 | <b>RZN</b> 104 (67) KVLp 109 (89) KVLm 108 (82) KON 97 (55) <b>RZE 111</b><br><b>RZR</b> 99 (55) TOTp 109 (82) TOTm 102 (63) RZ 104 (40) MT 113<br><b>RZO</b> 96 (73) MVH 100 (54) BCS 88 (88) KO 107<br><b>RZS</b> 113 (77) META 102 (55) REP 105 (53) FU 97<br><b>GES</b> 104 (57) EFit 103 (61) KLG 102 (52) DDc 100 (51) EU 114     |  |         |  |  |      |  |  |
| Mischerbig hornloser Vererber mit ausgeprägtem Exterieur. Melkbarkeit beachten.                         |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |
| <b>52617</b>                                                                                            | <b>STONE RED</b>  | *22.07.2017<br>DE 08 16903313<br>(STYX RED x FAGEND RED)<br>aAa 423<br>BK: A1A1        | ZW: +763+0.01 +32 -0.01 +24   | <b>RZN</b> 125 (68) KVLp 115 (89) KVLm 126 (80) KON 114 (53) <b>RZE 125</b><br><b>RZR</b> 117 (53) TOTp 118 (58) TOTm 108 (81) RZ 111 (37) MT 101<br><b>RZO</b> 96 (71) MVH 107 (53) BCS 105 (85) KO 110<br><b>RZS</b> 115 (78) META 103 (55) REP 113 (52) FU 120<br><b>GES</b> 113 (57) EFit 109 (61) KLG 112 (51) DDc 104 (51) EU 121 |  |         |  |  |      |  |  |
| Sehr guter Fitnessvererber mit guten Becken. Strichlänge sollte beachtet werden.                        |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |
| <b>55146</b>                                                                                            | <b>SUNNY RED</b>  | *01.01.2017<br>US 73.598.680<br>(DADDY RC x ERASER PP*)<br>aAa 435<br>BK: A1A1         | ZW: +685 -0.05 +23 -0.04 +18  | <b>RZN</b> 125 (58) KVLp 107 (81) KVLm 112 (44) KON <b>RZE 123</b><br><b>RZR</b> 115 (67) TOTp 108 (41) TOTm 98 (57) RZ 107 (43) MT 100<br><b>RZO</b> 105 (58) MVH 108 (31) BCS 117 (84) KO 102<br><b>RZS</b> 115 (65) META REP FU 110<br><b>GES</b> EFit KLG DDc EU 130                                                                |  |         |  |  |      |  |  |
| Runderer Milchtop und Spätsäuge, gepaart mit guten Eutern. Strichlänge beachten.                        |                   |                                                                                        |                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |  |         |  |  |      |  |  |





## Ausgabe Holstein (töchtergeprüft) – Zuchtwerte April 2019

| IDENTITÄT                                                                                                                                              |                        |          | MILCHLEISTUNG                | FITNESS             |               |               |              |                |  |  |  |  |  | EXT. |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|----------|------------------------------|---------------------|---------------|---------------|--------------|----------------|--|--|--|--|--|------|
| <b>54587 BREWMASTER</b>                                                                                                                                | *21.08.2010            |          |                              | <b>RZN</b> 110 (82) | KVLp 102 (99) | KVLm 111 (95) | KON 103 (83) | <b>RZE</b> 118 |  |  |  |  |  |      |
| Sonnenf/                                                                                                                                               | CA 11.161.719          |          |                              | <b>RZR</b> 102 (83) | TOTp 101 (93) | TOTm 113 (92) | RZ 97 (87)   | MT 116         |  |  |  |  |  |      |
| Bes.Geburt                                                                                                                                             | (BARRETT x SHUTTLE)    |          | ZW: +729+0.52 +82+0.02 +23   | <b>RZO</b> 109 (83) | MVH 107 (82)  | BCS 85 (92)   |              | KD 105         |  |  |  |  |  |      |
| € 23,73/                                                                                                                                               | aAa 426                |          |                              | <b>RZS</b> 110 (85) |               | META 110 (57) | REP 106 (56) | FU 116         |  |  |  |  |  |      |
| € 51,42                                                                                                                                                | <b>RZG 134(89)</b>     | BK: A2A2 | <b>RZM 131(93)</b>           | <b>GES</b> 107 (58) | ERt 106 (58)  | KLg 103 (58)  | DDc 110 (59) | EU 111         |  |  |  |  |  |      |
| Kombiniert hohe Inhaltsstoffe mit guter Milchleistung. Positive Fitnesswerte und ein hervorragendes Exterieur runden das Züchterprofil ab.             |                        |          |                              |                     |               |               |              |                |  |  |  |  |  |      |
| <b>55161 LENDARY</b>                                                                                                                                   | *30.09.2013            |          |                              | <b>RZN</b> 111 (67) | KVLp 98 (99)  | KVLm 119 (93) | KON 105 (78) | <b>RZE</b> 117 |  |  |  |  |  |      |
| Sonnenf/                                                                                                                                               | NL 919.137.886         |          |                              | <b>RZR</b> 99 (78)  | TOTp 114 (96) | TOTm 100 (95) | RZ 85 (89)   | MT 107         |  |  |  |  |  |      |
| Bes.Geburt                                                                                                                                             | (LET IT SNOW x BOOKER) |          | ZW: +816+0.19 +52+0.11 +40   | <b>RZO</b> 100 (80) | MVH 115 (78)  | BCS 97 (95)   |              | KD 116         |  |  |  |  |  |      |
| € 18,08/                                                                                                                                               | aAa 324156             |          |                              | <b>RZS</b> 105 (87) |               | META 104 (86) | REP 103 (56) | FU 107         |  |  |  |  |  |      |
| € 45,77                                                                                                                                                | <b>RZG 133(90)</b>     | BK: A1A2 | <b>RZM 132(99)</b>           | <b>GES</b> 104 (62) | ERt 105 (65)  | KLg 101 (56)  | DDc 93 (54)  | EU 114         |  |  |  |  |  |      |
| Sehr gute Fett- und Eiweißversorgung mit viel Körper und guten Becken.                                                                                 |                        |          |                              |                     |               |               |              |                |  |  |  |  |  |      |
| <b>55154 MYTIME</b>                                                                                                                                    | *30.11.2012            |          |                              | <b>RZN</b> 105 (80) | KVLp 92 (97)  | KVLm 116 (96) | KON 105 (90) | <b>RZE</b> 119 |  |  |  |  |  |      |
| Sonnenf/                                                                                                                                               | DE 03 55893847         |          |                              | <b>RZR</b> 101 (80) | TOTp 93 (99)  | TOTm 103 (97) | RZ 90 (89)   | MT 107         |  |  |  |  |  |      |
| Bes.Geburt                                                                                                                                             | (MOGUL x SHUTTLE)      |          | ZW: +1138+0.07 +53+0.01 +40  | <b>RZO</b> 122 (84) | MVH 108 (88)  | BCS 94 (97)   |              | KD 116         |  |  |  |  |  |      |
| € 15,82/                                                                                                                                               | aAa 354126             |          |                              | <b>RZS</b> 104 (89) |               | META 104 (77) | REP 100 (70) | FU 114         |  |  |  |  |  |      |
| € 43,51                                                                                                                                                | <b>RZG 132(96)</b>     |          | <b>RZM 132(99)</b>           | <b>GES</b> 101 (79) | ERt 98 (83)   | KLg 103 (76)  | DDc 101 (60) | EU 111         |  |  |  |  |  |      |
| Mehr Stärke als Größe mit guter Melkbarkeit. Kalbeverlauf beachten.                                                                                    |                        |          |                              |                     |               |               |              |                |  |  |  |  |  |      |
| <b>54981 REFLECTOR</b>                                                                                                                                 | *23.08.2012            |          |                              | <b>RZN</b> 128 (78) | KVLp 97 (95)  | KVLm 124 (86) | KON 103 (70) | <b>RZE</b> 124 |  |  |  |  |  |      |
| Sonnenf/                                                                                                                                               | US 78.071.611          |          |                              | <b>RZR</b> 103 (70) | TOTp 113 (90) | TOTm 116 (88) | RZ 100 (82)  | MT 108         |  |  |  |  |  |      |
| Bes.Geburt                                                                                                                                             | (MOGUL x SUPER)        |          | ZW: +1375 -0.14 +39+0.07 +54 | <b>RZO</b> 116 (83) | MVH 113 (75)  | BCS 108 (85)  |              | KD 109         |  |  |  |  |  |      |
| € 28,25/                                                                                                                                               | aAa 534                |          |                              | <b>RZS</b> 115 (83) |               | META 102 (82) | REP 106 (59) | FU 114         |  |  |  |  |  |      |
| € 55,94                                                                                                                                                | <b>RZG 147(89)</b>     | BK: A2A2 | <b>RZM 135(90)</b>           | <b>GES</b> 109 (63) | ERt 105 (87)  | KLg 112 (59)  | DDc 110 (59) | EU 124         |  |  |  |  |  |      |
| Der Mogul-Sohn bietet eine exteriestarke Kuhfamilie als Grundlage. Die Töchter bestechen durch hohe Fitness, Leistung und gute Laufstalleigenschaften. |                        |          |                              |                     |               |               |              |                |  |  |  |  |  |      |
| <b>55153 SPRING</b>                                                                                                                                    | *22.02.2013            |          |                              | <b>RZN</b> 118 (88) | KVLp 95 (93)  | KVLm 120 (89) | KON 110 (86) | <b>RZE</b> 124 |  |  |  |  |  |      |
| Sonnenf/                                                                                                                                               | NL 949.033.666         |          |                              | <b>RZR</b> 105 (88) | TOTp 105 (89) | TOTm 105 (84) | RZ 88 (90)   | MT 104         |  |  |  |  |  |      |
| Bes.Geburt                                                                                                                                             | (MOGUL x GERARD)       |          | ZW: +1092+0.27 +72+0.07 +44  | <b>RZO</b> 105 (80) | MVH 103 (77)  | BCS 97 (93)   |              | KD 109         |  |  |  |  |  |      |
| € 28,25/                                                                                                                                               | aAa 432561             |          |                              | <b>RZS</b> 99 (87)  |               | META 111 (56) | REP 113 (66) | FU 110         |  |  |  |  |  |      |
| € 55,94                                                                                                                                                | <b>RZG 144(93)</b>     | BK: A2A2 | <b>RZM 138(98)</b>           | <b>GES</b>          | ERt           | KLg           | DDc          | EU 129         |  |  |  |  |  |      |
| Positive Inhaltsstoffe und exzellente Futterverwertung. Beckenreigung beachten.                                                                        |                        |          |                              |                     |               |               |              |                |  |  |  |  |  |      |
| <b>54598 UNIX</b>                                                                                                                                      | *17.06.2012            |          |                              | <b>RZN</b> 112 (83) | KVLp 110 (99) | KVLm 114 (96) | KON 109 (83) | <b>RZE</b> 130 |  |  |  |  |  |      |
| Sonnenf/                                                                                                                                               | CA 107.587.492         |          |                              | <b>RZR</b> 108 (83) | TOTp 113 (98) | TOTm 105 (92) | RZ 97 (84)   | MT 124         |  |  |  |  |  |      |
| Bes.Geburt                                                                                                                                             | (NUMERO UND x DOMINO)  |          | ZW: +614 -0.03 +21 -0.12 +8  | <b>RZO</b> 109 (82) | MVH 106 (80)  | BCS 84 (90)   |              | KD 104         |  |  |  |  |  |      |
| € 38,42/                                                                                                                                               | aAa 324156             |          |                              | <b>RZS</b> 100 (85) |               | META 100 (51) | REP 109 (58) | FU 113         |  |  |  |  |  |      |
| € 66,11                                                                                                                                                | <b>RZG 121(90)</b>     | BK: A1A1 | <b>RZM 109(95)</b>           | <b>GES</b> 105 (62) | ERt 102 (88)  | KLg 103 (58)  | DDc 98 (58)  | EU 133         |  |  |  |  |  |      |
| Starkes Exterieur aus der Breckstar Raven Familie. Ideal geeignet für Kalbinnen.                                                                       |                        |          |                              |                     |               |               |              |                |  |  |  |  |  |      |

# SIGLMÜHLE

Felix Wallner, Mühlbachstr. 28, 5201 Seekirchen  
Tel.: 06212/2230, Fax: 06212/6200

# SiGL FUTTER

www.sigl.at

## Für Leistung und Gesundheit Ihrer Tiere



## Ausgabe Holstein (genomisch geprüft) – Zuchtwerte April 2019

| IDENTITÄT                                                                                                           |                         |                    | MILCHLEISTUNG                 | FITNESS    |          |      |          |      |          |     | EXT.            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|--------------------|-------------------------------|------------|----------|------|----------|------|----------|-----|-----------------|
| <b>54984</b>                                                                                                        | <b>1ST GRADE</b>        | *15.03.2015        |                               | <b>RZN</b> | 120 (61) | KVLp | 107 (82) | KVLm | 115 (54) | KON | <b>RZE 134</b>  |
| Sammelprf                                                                                                           | <b>US 3.125.993.676</b> |                    |                               | <b>RZR</b> | 104 (61) | TOTp | 98 (85)  | TOTm | 104 (82) | RZ  | 98 (47) MT 113  |
| Bas. Gebüh.                                                                                                         | (1ST CLASS x MODUTCHEN) |                    | ZW: +755 -0.19 +13 -0.18 +8   | <b>RZO</b> | 103 (64) | MVH  | 109 (39) | BCS  | 95 (66)  |     | KD 99           |
| € 19,21/                                                                                                            | aAa 234                 |                    |                               | <b>RZS</b> | 119 (73) |      |          | META |          | REP | FU 113          |
| € 46,90                                                                                                             | BK: A1A1                | <b>RZM 107(68)</b> |                               | <b>GES</b> |          | EFit |          | KLG  |          | DDc | EU 144          |
| Einer der höchsten Eutarvenierer mit guten Fitnessmerkmalen. Die Inhaltsstoffe sollten beachtet werden.             |                         |                    |                               |            |          |      |          |      |          |     |                 |
| <b>4186</b>                                                                                                         | <b>CS BIG JOHN</b>      | *21.12.2014        |                               | <b>RZN</b> | 114 (70) | KVLp | 109 (89) | KVLm | 121 (65) | KON | <b>RZE 129</b>  |
| Sammelprf                                                                                                           | <b>DE 03 58241685</b>   |                    |                               | <b>RZR</b> | 94 (60)  | TOTp | 111 (82) | TOTm | 108 (66) | RZ  | 98 (49) MT 114  |
| Bas. Gebüh.                                                                                                         | (BALISTO x EPIC)        |                    | ZW: +913 -0.04 +32 +0.07 +38  | <b>RZO</b> | 103 (74) | MVH  | 111 (59) | BCS  | 92 (69)  |     | KD 112          |
| € 10,17/                                                                                                            |                         |                    |                               | <b>RZS</b> | 113 (78) |      |          | META | 95 (82)  | REP | FU 112          |
| € 37,86                                                                                                             | BK: A1A2                | <b>RZM 126(76)</b> |                               | <b>GES</b> | 99 (63)  | EFit | 101 (86) | KLG  | 100 (58) | DDc | EU 129          |
| Beliebtsohn mit Stärken in der Zellzahl und dem Kalbeverlauf.                                                       |                         |                    |                               |            |          |      |          |      |          |     |                 |
| <b>54835</b>                                                                                                        | <b>CHIEF</b>            | *08.03.2015        |                               | <b>RZN</b> | 122 (63) | KVLp | 92 (95)  | KVLm | 113 (55) | KON | <b>RZE 132</b>  |
| Sammelprf                                                                                                           | <b>US 3.129.015.989</b> |                    |                               | <b>RZR</b> | 105 (77) | TOTp | 97 (90)  | TOTm | 105 (66) | RZ  | 94 (51) MT 112  |
| Bas. Gebüh.                                                                                                         | (DOCTANE x NUMERO UNO)  |                    | ZW: +734 -0.03 +27 -0.09 +18  | <b>RZO</b> | 100 (72) | MVH  | 111 (39) | BCS  | 108 (71) |     | KD 104          |
| € 22,80/                                                                                                            | aAa 234                 |                    |                               | <b>RZS</b> | 119 (78) |      |          | META |          | REP | FU 116          |
| € 50,29                                                                                                             | BK: A2A2                | <b>RZM 114(71)</b> |                               | <b>GES</b> |          | EFit |          | KLG  |          | DDc | EU 136          |
| Chief vereint breite, leicht geneigte Becken und sehr hoch sitzende Eutern. Strichlänge und Größe sind zu beachten. |                         |                    |                               |            |          |      |          |      |          |     |                 |
| <b>55157</b>                                                                                                        | <b>FITNESS</b>          | *13.04.2017        |                               | <b>RZN</b> | 125 (66) | KVLp | 112 (89) | KVLm | 120 (60) | KON | <b>RZE 123</b>  |
| Sammelprf                                                                                                           | <b>NI 863.489.376</b>   |                    |                               | <b>RZR</b> | 98 (53)  | TOTp | 106 (59) | TOTm | 114 (81) | RZ  | 98 (37) MT 105  |
| Bas. Gebüh.                                                                                                         | (MASTER x BALISTO)      |                    | ZW: +1753 -0.05 +64 +0.05 +64 | <b>RZO</b> | 96 (70)  | MVH  | 106 (50) | BCS  | 98 (65)  |     | KD 109          |
| € 19,21/                                                                                                            | aAa S42516              |                    |                               | <b>RZS</b> | 125 (75) |      |          | META | 110 (54) | REP | FU 120          |
| € 46,90                                                                                                             | BK: A2A2                | <b>RZM 146(73)</b> |                               | <b>GES</b> | 113 (56) | EFit | 114 (60) | KLG  | 111 (51) | DDc | EU 119          |
| Top Fundamentvereinerung mit viel Milch und Inhaltsstoffen bei längeren Strichen.                                   |                         |                    |                               |            |          |      |          |      |          |     |                 |
| <b>55156</b>                                                                                                        | <b>JAZZ</b>             | *02.03.2016        |                               | <b>RZN</b> | 113 (66) | KVLp | 109 (84) | KVLm | 135 (62) | KON | <b>RZE 133</b>  |
| Sammelprf                                                                                                           | <b>US 3.131.003.460</b> |                    |                               | <b>RZR</b> | 110 (56) | TOTp | 113 (75) | TOTm | 129 (64) | RZ  | 101 (41) MT 110 |
| Bas. Gebüh.                                                                                                         | (MODESTY x KINGPIN)     |                    | ZW: +853 -0.19 +53 +0.09 +37  | <b>RZO</b> | 107 (71) | MVH  | 111 (55) | BCS  | 102 (67) |     | KD 120          |
| € 21,47/                                                                                                            | aAa 234                 |                    |                               | <b>RZS</b> | 112 (77) |      |          | META | 102 (54) | REP | FU 119          |
| € 49,16                                                                                                             | BK: A1A1                | <b>RZM 131(74)</b> |                               | <b>GES</b> | 103 (56) | EFit | 102 (60) | KLG  | 100 (50) | DDc | EU 129          |
| Gutes Größe-Stärke-Verhältnis, mit positiven Inhaltsstoffen und sehr guter Melkbarkeit.                             |                         |                    |                               |            |          |      |          |      |          |     |                 |
| <b>55158</b>                                                                                                        | <b>KERMIT</b>           | *04.04.2017        |                               | <b>RZN</b> | 125 (66) | KVLp | 98 (89)  | KVLm | 121 (61) | KON | <b>RZE 124</b>  |
| Sammelprf                                                                                                           | <b>DE 03 59239191</b>   |                    |                               | <b>RZR</b> | 112 (54) | TOTp | 101 (58) | TOTm | 117 (62) | RZ  | 99 (37) MT 112  |
| Bas. Gebüh.                                                                                                         | (KERRIGAN x BALISTO)    |                    | ZW: +1184 +0.88 +78 +0.10 +51 | <b>RZO</b> | 103 (71) | MVH  | 104 (54) | BCS  | 91 (66)  |     | KD 116          |
| € 16,95/                                                                                                            |                         |                    |                               | <b>RZS</b> | 118 (76) |      |          | META | 105 (54) | REP | FU 109          |
| € 44,64                                                                                                             | BK: A2A2                | <b>RZM 143(74)</b> |                               | <b>GES</b> | 105 (56) | EFit | 103 (60) | KLG  | 108 (51) | DDc | EU 122          |
| Spitzreife Tiere mit genügend Milch und breiten Becken. Fitnessspezialist.                                          |                         |                    |                               |            |          |      |          |      |          |     |                 |
| <b>55104</b>                                                                                                        | <b>KING DOC</b>         | *01.11.2015        |                               | <b>RZN</b> | 111 (62) | KVLp | 100 (85) | KVLm | 118 (50) | KON | <b>RZE 125</b>  |
| Sammelprf                                                                                                           | <b>US 3.132.417.775</b> |                    |                               | <b>RZR</b> | 107 (71) | TOTp | 98 (89)  | TOTm | 103 (82) | RZ  | 99 (46) MT 125  |
| Bas. Gebüh.                                                                                                         | (KINGBOY x SROCK MACK)  |                    | ZW: +1203 -0.01 +49 -0.05 +38 | <b>RZO</b> | 99 (64)  | MVH  | 106 (39) | BCS  | 84 (66)  |     | KD 106          |
| € 27,12/                                                                                                            | aAa 234                 |                    |                               | <b>RZS</b> | 102 (70) |      |          | META |          | REP | FU 109          |
| € 54,81                                                                                                             |                         | <b>RZM 129(66)</b> |                               | <b>GES</b> |          | EFit |          | KLG  |          | DDc | EU 125          |
| Vereinigt sehr hohe Milchleistung mit viel Milchtyp und Spitzeneutern.                                              |                         |                    |                               |            |          |      |          |      |          |     |                 |

## Auszug Ausgabe Braunvieh – Zuchtwerte April 2019



## Aus dem Landeskrollverband Salzburg

### Willkommen im Team



**Dominik Jost** [21] aus Eugendorf ist seit Anfang Februar 2019 beim Landeskrollverband Salzburg beschäftigt.

Als Zuchtwart ist er für 68 Betriebe in den Gemeinden Anthering, Bergheim, Elixhausen, Großmain, Hallwang, Köstendorf, Salzburg, Seeham, Seekirchen und Wals zuständig.

Herzlich willkommen im Team und alles Gute!

### Neuer Mitarbeiter im Innendienst



Seit 13. Mai 2019 ist **Ing. Robert Dorer** [31] aus Prägraten (Osttirol) in der Zentrale in Maishofen tätig.

Ich bin Robert Dorer, 31 Jahre alt und stamme von einem Bergbauernhof aus Prägraten am Großvenediger.

Nach der Matura an der HBLA Ursprung, war ich etwas mehr als zehn Jahre beim Maschinenring Kitzbühel als Disponent und Agrarbetreuer tätig.

Meine neue berufliche Herausforderung durfte ich mit 13. Mai 2019 beim Landeskrollverband Salzburg antreten. In meinen Zuständigkeitsbereich fallen die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Personalverwaltung und Mitgliederberatung.

Ich freue mich auf eine spannende und erfolgreiche Zusammenarbeit in einem, für mich, neuen Bereich der Landwirtschaft. Allen Bäuerinnen und Bauern wünsche ich eine erfolgreiche Ernte- und Almzeit!

### Berufliche Veränderung



**Sophie Lankmayer** [23] war vom 21. März 2018 bis zum 30. April 2019 in der Zentrale in Maishofen tätig. Anfang Mai wechselte Sie zur Besamungsanstalt in Klessheim. Vielen Dank für deine geleistete Arbeit!

## Zertifikatslehrgang „Milchkrollassistent“

Am Mittwoch, den 10. April 2019 stellten sich 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landeskrollverbandes Salzburg der Prüfung zum LFI-Zertifikatslehrgang „Milchkrollassistent“.

Dem vorausgegangen waren 56 Unterrichtseinheiten zu den Bereichen Klauengesundheit, Fruchtbarkeit, Fütterung, Herdenmanagement, Persönlichkeitsbildung, LKV-Herdenmanager, LKV-Handy-App, Qualitätsmanagement, Zucht, Grundlagen der Milchgewinnung und Funktionen des Rinderdatenverbundes. Die Themen wurden in Blöcke geteilt und durch zwölf Referenten aus verschiedenen landwirtschaftlichen Organisationen vorgetragen. Ein aus drei Personen bestehendes Prüfungskomitee beurteilte später die Leistung und konnte allen angetretenen Mitarbeitern ein positives Zeugnis bescheinigen. Ziel des Lehrgangs war es, eine solide Basis zu schaffen, damit eine qualitativ hochwertige Arbeit als Krollassistent sichergestellt werden kann. Der Landeskrollverband Salzburg ist stets bestrebt, seine Mitarbeiter so gut als möglich auszubilden, um eine hohe Qualität der angebotenen Dienstleistungen gewährleisten zu können.

Ein herzlicher Dank gilt allen Vortragenden für die spannenden Schulungsstunden sowie den Mitarbeitern für die herausragenden Prüfungsergebnisse.



Dipl.-Ing. Gerhard Lindner, BEd (GF LKV Salzburg).

## LKV-Herdenmanager – Neuerungen

### Ausgelagerte Jungtiere

Eine wichtige Neuerung gibt es für Betriebe, die mit einem oder mehreren Aufzuchtbetrieben zusammenarbeiten. Ab sofort sind alle Tiere unter dem Menüpunkt „Ausgelagerte Jungtiere“ ersichtlich, die auf dem Partnerbetrieb stehen. Auch unter dem Punkt „Eigenbestandsbesamung“ scheinen diese Tiere nun auf. Daher ist die Eingabe der Belegungen von Tieren, die sich nicht auf dem Hauptbetrieb befinden, nun auch möglich.



### Auffällige Tiere

Unter dem Menüpunkt „Auffällige Tiere“ wurde eine neue Spalte mit Fett % und ein neues Merkmal mit den KetoMIR-Klassen hinzugefügt. Somit kann sofort nachvollzogen werden, warum ein Tier unter diesen Menüpunkt fällt.

| ZZ  | FEQ  | Fett % | KetoMIR Klasse |
|-----|------|--------|----------------|
| 920 | 1,22 | 4,21   | 1              |
| 592 | 1,22 | 3,81   | 1              |

## LKV-Handy-App – Neuerungen

Die LKV-Handy-App gilt als äußerst wertvolles Instrument und immer mehr Mitglieder verwenden die kostenlose Software. Eine große Anzahl der Betriebs- und Tierdaten kann rund um die Uhr und von überall am Handy abgerufen werden. Aufgrund der positiven Rückmeldungen sind wir ständig bemüht, die App weiter zu entwickeln. Folgende Neuerungen wurden vor kurzem umgesetzt:

### Auffällige Tiere

Ab sofort werden auch Tiere, die in die KetoMIR-Klassen 2 und 3 fallen, zusätzlich im Untermenü „Auffällige Tiere“ dargestellt.



| Kategorie    | Bezeichnung  | Klasse | Lt |
|--------------|--------------|--------|----|
| 3            | FEQ          |        |    |
| 2            | BESAMUNGEN   |        |    |
| 4            | ZELLZAHL     |        |    |
| 2            | KETOSERBIOKO |        |    |
| SOLU ..8123  | Klasse: 2    | Lt: 35 |    |
| ZENZI ..4163 | Klasse: 2    | Lt: 35 |    |

### Daten vom Brunstrad ab sofort auch in der App

Die Informationen aus dem Brunstrad sind nun auch in der App ersichtlich. Damit alles übersichtlich bleibt, sind die einzelnen Abschnitte farblich unterteilt. Auf die gewohnte Brunstrad-Grafik wurde bewusst verzichtet, da die Darstellung am Smartphone zu klein bzw. zu kompliziert wäre.

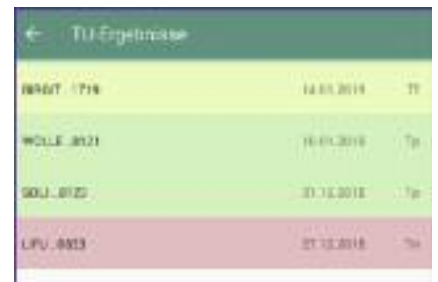


| Tier         | Status  | Laktanz | T-Tage |
|--------------|---------|---------|--------|
| ANNE ..1577  | Besamt  | 346     |        |
| BASSI ..5732 | Trocken | 599     | 363    |
| PALKE ..9286 | Besamt  | 555     |        |

### Ergebnisse der Trächtigkeitsuntersuchung

Die Trächtigkeitsuntersuchungsergebnisse sind zur besseren Übersicht farblich gestaltet.

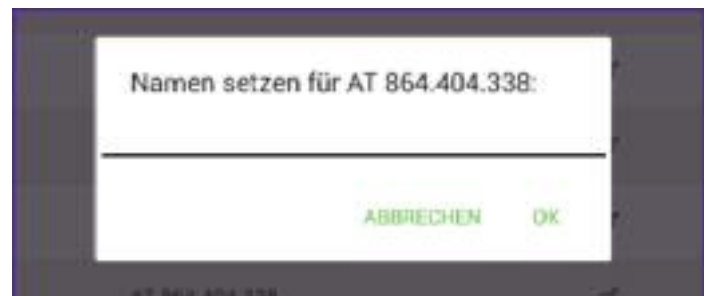
- **Grün** – Trächtigkeit positiv (Tp)
- **Gelb** – Trächtigkeit fehlt (Tf)
- **Rot** – Trächtigkeit negativ (Tn)



| Bezeichnung  | Datum    | Ergebnis |
|--------------|----------|----------|
| WAGT ..1719  | 14.05.18 | Tp       |
| WOLLE ..8121 | 16.04.18 | Tp       |
| SOLU ..8123  | 31.12.18 | Tp       |
| LPU ..8813   | 27.12.18 | Tn       |

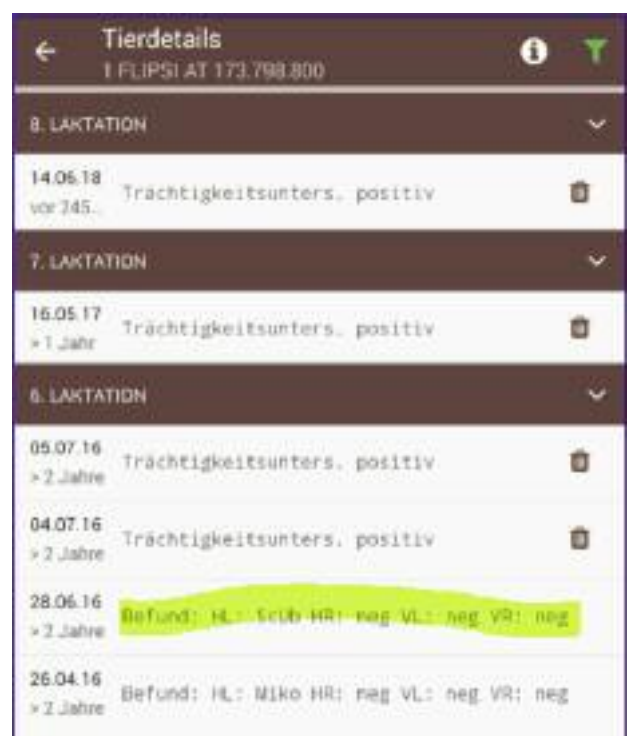
### Tiernamen vergeben

Ab sofort ist es möglich, bei **Tieren ohne Namen**, diesen zu erfassen. Der Name darf maximal zwölf Stellen und nur Buchstaben und Zahlen, also keine Sonderzeichen, enthalten. Bereits vorhandene Namen können jedoch nicht geändert werden.



### Bakteriologische Untersuchungen

Die Ergebnisse von **bakteriologischen** Untersuchungen der Milch werden nun ebenfalls bei den einzelnen Tieren angezeigt, allerdings nur, wenn dies gewünscht ist und dafür eine Zustimmungserklärung unterzeichnet wurde.



| Laktation    | Datum              | Ergebnis                                 |
|--------------|--------------------|------------------------------------------|
| 8. LAKTATION | 14.05.18 vor 345   | Trächtigkeitsunters. positiv             |
| 7. LAKTATION | 16.05.17 > 1 Jahr  | Trächtigkeitsunters. positiv             |
| 6. LAKTATION | 05.07.16 > 2 Jahre | Trächtigkeitsunters. positiv             |
|              | 04.07.16 > 2 Jahre | Trächtigkeitsunters. positiv             |
|              | 28.06.16 > 2 Jahre | Befund: HL: neg HR: neg VL: neg VR: neg  |
|              | 26.04.16 > 2 Jahre | Befund: HL: Miko HR: neg VL: neg VR: neg |



## Elf Milchleistungsprüfungen pro Jahr – der LKV macht's möglich

Immer größer werdende Herden und die steigende Leistungsbereitschaft der Milchkühe verlangen Bäuerinnen und Bauern ihr bestes Herdenmanagement ab. Die LKV-Daten aus der Milchleistungsprüfung liefern die nötigen Entscheidungsgrundlagen zur Eutergesundheit, Fütterung, Zucht, Fruchtbarkeit und strategischen Ausrichtung des Betriebes.

Um für diese wichtigen Entscheidungen eine noch bessere Datengrundlage zur Verfügung stellen zu können, bietet der Landeskontrollverband Salzburg zusätzlich zu den neun regulären Milchleistungsprüfungen zwei zusätzliche Betriebsbesuche pro Jahr an.

### Die Vorteile liegen auf der Hand

- Monatliche Einzeltielergebnisse
- Besserer Überblick über die Eutergesundheit
- Häufigere Stoffwechselkontrolle mit KetoMIR
- Höhere Effizienz beim Kraftfuttereinsatz
- Zellzahlergebnisse näher am Trockenstelltermin
- Milch-Trächtigkeitstest noch näher am optimalen Untersuchungstermin
- Kontrollintervall Flachgau 33 statt 41 Tage
- Kontrollintervall andere Bezirke 31 statt 37 Tage

### Kosten für zwei zusätzliche Milchleistungsprüfungen

|                                   |          |
|-----------------------------------|----------|
| Betriebe unter 20 Milchkühe       | 204 Euro |
| Betriebe mit 20 bis 40 Milchkühen | 276 Euro |
| Betriebe über 40 Milchkühe        | 329 Euro |

Anmeldung bei Ihrem Milchkontrollassistenten oder im Büro des Landeskontrollverbandes Salzburg.



## Wichtige Fruchtbarkeitskennzahlen im LKV-Herdenmanager

Kennzahlen sind eines der wichtigsten Werkzeuge für jeden Berater oder Betriebsführer um einen Betrieb richtig einschätzen zu können. Nur mit Kennzahlen kann festgestellt werden, wie gut man seinen Betrieb im Griff hat. Anhand dieser Kennzahlen können Stärken und Schwächen analysiert und Verbesserungsansätze festgelegt werden. Für Mitglieder des Landeskontrollverbandes Salzburg werden diese Zahlen automatisch erfasst. Die meisten Kennzahlen werden jährlich am LKV-Jahresbericht ausgewiesen. Will der Landwirt auch eine Zwischenbilanz zu seinem Betrieb abrufen, bietet hier der LKV-Herdenmanager viele aktuelle Auswertungen und Kennzahlen an.

In unserem Online-Tool, dem LKV-Herdenmanager, können diese interessanten Kennzahlen grafisch gut aufbereitet zur Verfügung gestellt werden. In diesem Artikel wird auf die Kennzahlen zur Fruchtbarkeit näher eingegangen. Dazu befindet sich im LKV-Herdenmanager im Modul „Gesundheit“ der Block „Fruchtbarkeit“. In diesem Menü wird eine Balkengrafik mit Kennzahlen zur Fruchtbarkeit dargestellt. Grundsätzlich zu erwähnen ist, dass der graue Balken immer den Idealbereich, die Mittellinie den Populationsschnitt und der farbige Balken die jeweilige Kennzahl zum Betrieb darstellen. Grün gefärbt bedeutet, der Betrieb ist besser als der Populationsschnitt, rot heißt schlechter als der Populationsschnitt.

Eine interessante Kennzahl ist die Rastzeit. Diese gibt an wie viele Tage im Durchschnitt von der Abkalbung bis zur ersten Besamung vergangen sind. Diese Zeit wird einerseits von der biologischen Wartezeit beeinflusst, das heißt der Zeitraum, der verstreicht, bis die Kuh nach der Kalbung wieder eine Brunst zeigt. Und andererseits spielt das Management am Betrieb dazu, ab wann der Betriebsleiter sich bewusst dazu entscheidet, ein Tier wieder zu belegen. Da für die Gebärmutter nach der Geburt eine gewisse Wiederherstellungszeit von Vorteil ist, sollten bis zur ersten Besamung mindestens 50 Tage vergehen. Obwohl die Kühe meist schon bald nach der Abkalbung wieder einen Brunstzyklus zeigen.



Fruchtbarkeitsgrafik LKV-Herdenmanager.

Eine weitere angezeigte Kennzahl ist die Güstzeit oder Serviceperiode. Diese gibt die durchschnittliche Zeit von der Abkalbung bis zur Trächtigkeit an. Im idealen Fall sind Rastzeit und Serviceperiode ident, also wenn gleich die erste Besamung zum Erfolg führt. Im Herdenmanager wird als Idealbereich eine Serviceperiode von 82 bis 110 Tagen angeführt.

Und als dritte Kennzahl ist in dieser Grafik noch die Zwischenkalbezeit angeführt. Diese steht natürlich direkt mit der Serviceperiode in Verbindung. Erhöhte Serviceperiode bedeutet automatisch erhöhte Zwischenkalbezeit. Zwischenkalbezeit und auch Serviceperiode sind sogenannte „Leistungsabhängige Zielwerte“.

Zum Beispiel wird bei einer Herdenleistung bis ca. 8.000 Kilogramm Milch eine Zwischenkalbezeit von rund 365 Tagen angestrebt. Je höher aber die Milchleistung liegt, desto höher kann dieser Zielwert angesetzt werden ohne wirtschaftliche Verluste in Kauf nehmen zu müssen.

Bei der erwarteten Zwischenkalbezeit werden alle Kühe, die in dem eingestellten Zeitraum bereits belegt sind, betrachtet. Von diesen Tieren wird mit den Standardträchtigkeitszeiträumen eine erwartete Zwi-

schenkalbezeit ausgewiesen. Es ist also erkennbar in welche Richtung der Betrieb sich bewegt.

Der LKV-Herdenmanager bietet für den interessierten Landwirt also eine Fülle an Kennzahlen, damit dieser Fehlentwicklungen am Betrieb erkennen und dann darauf entsprechend reagieren kann. Denn erst wenn ein Problem einmal bewusst ist, kann es auch bald behoben werden. Dieses umfangreiche Online-Tool ist für alle LKV-Mitglieder kostenlos verfügbar.

## Private Trinkwasserversorgungsanlage – was ist zu tun?

Ein Großteil der Salzburger Bevölkerung ist am öffentlichen Trinkwasserversorgungsnetz angeschlossen. Der Rest, darunter viele landwirtschaftliche Betriebe, besitzt eine private Trinkwasserversorgungsanlage. In diesem Fall liegt die Verantwortung über die Trinkwasserqualität und den damit verbundenen Auflagen beim Betreiber der Anlage, sprich beim Landwirt.

Laut Trinkwasserverordnung sind Betreiber von Trinkwasserversorgungsanlagen verpflichtet, regelmäßig Untersuchungen ihres Trinkwassers durchführen zu lassen. Es besteht eine „Bringschuld“ gegenüber der Lebensmittelaufsichtsbehörde. Das für die Behörde notwendige Gutachten und die damit verbundene Wasserprobenahme kann nur von einer akkreditierten Organisation durchgeführt werden. Je nach Betriebsart sind unterschiedliche Kontrollintervalle einzuhalten.

Aufgrund einer Gesetzesänderung im Juli 2018 ist die Übermittlung von Ergebnissen einer Trinkwasseruntersuchung an die Behörde nunmehr auf elektronischem Weg und direkt über ein Labor möglich. Für Betreiber von Trinkwasserversorgungsanlagen ergibt sich somit der Vorteil, dass Gutachten nicht mehr selber weitergeleitet werden müssen, sondern direkt durch das Labor in das WIS (Wasserinformationssystem) eingespielt werden. Die Behörde kann dort direkt auf die gespeicherten Gutachten zugreifen.

Viele Salzburger Landwirte sind in der Tourismusbranche tätig oder verkaufen ihre Produkte im Rahmen der Direktvermarktung. Die Trinkwasserverordnung sieht in diesem Fall andere Auflagen vor, als für reine Milchproduzenten, die an eine Molkerei liefern.

| Betriebsart                                      | Kontrollintervall   | Untersuchungsart |
|--------------------------------------------------|---------------------|------------------|
| Milchproduzent (Molkereilieferant)               | 1x in 3 Jahren      | bakt.            |
| Direktvermarkter (Milch, Fleisch, Eier, Eis ...) | jährlich            | bakt./chem.      |
| Almausschank                                     | jährlich            | bakt./chem.      |
| Urlaub am Bauernhof (Vermietung)                 | jährlich            | bakt./chem.      |
| Betriebe mit Gastwirtschaft                      | jährlich            | bakt./chem.      |
| Anlage versorgt zwei oder mehr Haushalte         | jährlich            | bakt./chem.      |
| UV-Anlagen                                       | je nach Betriebsart | bakt./chem.      |

Der Landeskontrollverband Salzburg steht Ihnen als kompetenter Partner zur Seite und bietet Trinkwasseruntersuchungen in Kooperation mit dem akkreditierten Qualitätslabor in St. Michael an. Gerne nehmen wir Ihren Auftrag entgegen.



**Besitzen auch Sie eine private Trinkwasserversorgungsanlage?**

Dann nutzen Sie die Möglichkeit einer Trinkwasseruntersuchung über den LKV Salzburg!

Anmeldung: **+43 6542 6822922**  
oder **office@lkv-sbg.at**



# DIE ZUKUNFT IST HORNLOS

EURO**hornlos**



## 100% HORNLOSE NACHKOMMEN

**VOLLKOMMEN PP\***  
**MAJESTAET PP\***

**ROTARY PP\***  
**VOLLGUT PP\***

**MAROKKO PP\***  
**VOLLGLANZ PP\***

Dr. Otmar Föger Straße 1 · 4521 Hohenzell  
Tel.: +43 7752 82248 · Fax: +43 7752 82248-5  
info@besamungsstation.at  
www.besamungsstation.at



geneticAustria  
Unser Partner im Export

**EUROgenetik**  
RINDERBESAMUNG

[www.eurogenetik.com](http://www.eurogenetik.com)



# Richtig gut füttern

## mit Garant & Alpenkorn



### Wirkstoffergänzer

**ICE-Cool:**

**Vital Pansen:**

**Rimin Aktiv TMR:**

Stabilisierung  
von Mischrationen

Pansenpuffer

Pansenpuffer  
für Biobetriebe

### Grundfutterergänzung

**Kuhkorn Faser**

**Alpenkorn Faser**

